

H. TOOM E. VIHMAN

# Deutsch

V



AR



212566





11  
~~1A~~-5053

H. TOOM · E. VIHMAN

# DEUTSCH

V

6. trükk

KIRJASTUS «VALGUS» · TALLINN 1968

4 T  
T 66

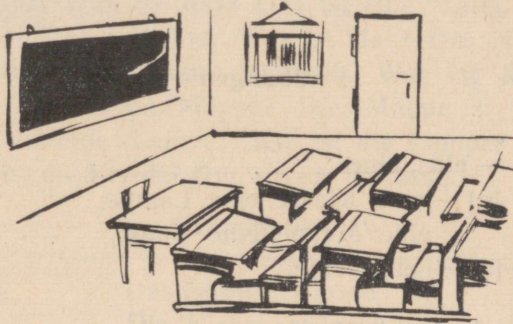
Kunstiliselt kujundanud  
*K. Niinepuu ja E. Valter*  
Illustreerinud *E. Valter*

*Kinnitatud Eesti NSV Haridusministeeriumi poolt.*

Tartu Riikliku Üliõpeli  
Raamatukogu  
212566

ARHIIVKOGU

NR. 1 NUMMER EINS



Das ist eine 'Klasse.



Das ist eine 'Tafel.



Das ist eine 'Bank.



Das ist eine 'Lampe.



Das ist eine 'Mappe.

## Was ist das?

Was ist 'das? — Das ist eine 'Klasse.  
Was ist 'das? — Das ist eine 'Lampe.  
Was ist 'das? — Das ist eine 'Mappe.  
Was ist 'das? — Das ist eine 'Bank.  
Was ist 'das? — Das ist eine 'Tafel.

### Übungen<sup>1</sup>

#### 1. Lies!<sup>2</sup>

ei [æ] — eins, eine

a — [a] — eine 'Klasse, eine 'Lampe,  
eine 'Mappe, eine 'Bank  
[a:] — eine 'Tafel

#### 2. Was ist das?

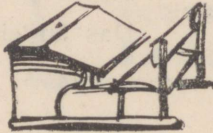
1. Das ist eine



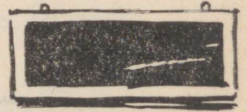
3. Das ist eine



2. Das ist eine



4. Das ist eine



#### 3. Lies!

1. Das ist — Tafel. 2. Das ist — Bank. 3. Das ist — Lampe.

#### 4. Was ist das?

1. — — eine Klasse. 2. — — eine Bank. 3. — — eine  
Lampe. 4. — — eine Mappe. 5. — — eine Tafel.

<sup>1</sup> Übungen — harjutused

<sup>2</sup> Lies! — Loel

## Nr. 2 NUMMER ZWEI<sup>1</sup>

		Wie?	
	gelb		braun
schwarz			weiß

Was ist 'das? Das ist eine 'Klasse. 'Wie ist die Klasse? Die 'Klasse ist 'groß. Was ist 'das? Das ist eine 'Tafel. 'Wie ist die Tafel? Die 'Tafel ist 'schwarz. Was ist 'das? Das ist eine 'Bank. 'Wie ist die Bank? Die 'Bank ist 'gelb. Was ist 'das? Das ist eine 'Mappe. 'Wie ist die Mappe? Die 'Mappe ist 'braun. Was ist 'das? Das ist eine 'Lampe. 'Wie ist die Lampe? Die 'Lampe ist 'hell. 'Wie ist die Kreide? Die 'Kreide ist 'weiß.

### Grammatik<sup>2</sup>

Das ist eine 'Klasse.  
Die 'Klasse ist 'groß.

### Fragen<sup>3</sup>

1. Wie ist die Klasse?
2. Was ist groß?
3. Wie ist die Lampe?
4. Was ist hell?
5. Wie ist die Tafel?
6. Was ist schwarz?
7. Wie ist die Bank?
8. Was ist gelb?
9. Wie ist die Mappe?
10. Was ist braun?
11. Wie ist die Kreide?

### Übungen

#### 1. Lies!

ie	[i:]	— wie, die
au	[äo]	— braun
b	[b]	— die 'Bank, braun
	[p]	— gelb
sch	[ʃ]	— schwarz
z	[ts]	— schwarz
B	[s]	— groß

<sup>1</sup> Ristkülikud värvida vastava värvipliatsiga!

<sup>2</sup> Grammatik — grammatika

<sup>3</sup> Fragen — küsimused

## 2. Lies!

1. Die — ist braun. 2. Die — ist schwarz, 3. Die — ist groß. 4. Die — ist hell. 5. Die — ist gelb. 6. Die — ist weiß.

## 3. Bilde Sätze!<sup>4</sup>

1. Die



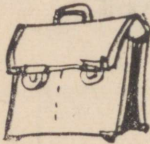
ist —.

2. Die



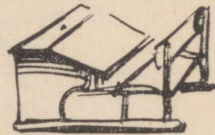
ist —.

3. Die



ist —.

4. Die



ist —.

## 4. eine oder<sup>5</sup> die?

1. Das ist — Klasse; — Klasse ist groß. 2. Das ist — Lampe; — Lampe ist hell. 3. Das ist — Bank; — Bank ist braun. 4. Das ist — Mappe; — Mappe ist gelb. 5. Das ist — Tafel; — Tafel ist schwarz.

## NR. 3 NUMMER DREI

### Ja oder nein?

Was ist 'das? Das ist eine 'Klasse. Ist das eine 'Klasse? 'Ja, | das ist eine 'Klasse. 'Wie ist die Klasse? Die 'Klasse | ist 'groß und 'hell.

Ist das eine 'Tafel | oder eine 'Bank? Das ist eine 'Tafel. Ist die Tafel 'gelb? 'Nein, | die 'Tafel | ist 'nicht gelb, die 'Tafel | ist 'schwarz.

Was ist 'das? Das ist eine 'Lampe. Ist die Lampe 'hell? 'Ja, | die 'Lampe | ist 'hell. Ist die Klasse 'auch hell? 'Ja, | die 'Klasse | ist 'auch hell.

<sup>4</sup> Bilde Sätze! — Moodusta lauseid!

<sup>5</sup> oder — või

Ist die *Mappe* 'braun | oder 'schwarz? Die 'Mappe | ist 'braun.  
Ist die *Tafel* 'auch braun? 'Nein, | die 'Tafel ist 'nicht braun, die  
'Tafel | ist 'schwarz. Ist die *Kreide* 'weiß? 'Ja, | die 'Kreide | ist  
'weiß.

### Fragen

1. Wie ist die Klasse?
2. Was ist weiß?
3. Ist die Klasse hell?
4. Was ist schwarz?
5. Ist die Tafel gelb?
6. Was ist braun?
7. Ist die *Mappe* braun oder gelb?
8. Wie ist die Bank?
9. Wie ist die *Kreide*?
10. Ist die *Lampe* auch weiß?

### Übungen

#### 1. Lies!

**ei** [æ] — **eins, zwei, drei, eine, nein,**  
**weiß, die 'Kreide**

**au** [aʊ] — **braun, auch**

**t** — [t] — **eine 'Tafel, ist, und**  
**d** — [d] —

#### 2. *eine oder die?*

1. Das ist — Bank. 2. Wie ist — Bank? 3. Ist — Bank auch groß? 4. Das ist — Klasse. 5. Ist — Klasse groß und hell? 6. Ja, — Klasse ist groß und hell. 7. Ist das — Lampe? 8. Nein, das ist — Mappe. 9. Ist — Mappe gelb oder braun? 10. — Mappe ist braun. 11. Das ist — Tafel. 12. — Tafel ist schwarz.

#### 3. Frage!<sup>1</sup>

Beispiel<sup>2</sup>: *Die Mappe ist braun.*

**Was ist braun?**

**Wie ist die Mappe?**

<sup>1</sup> *Frage!* — Küsil

<sup>2</sup> *Beispiel* — näide

1. Die Klasse ist groß und hell. 2. Die Lampe ist hell. 3. Die Mappe ist gelb. 4. Die Bank ist braun. 5. Die Tafel ist groß und schwarz. 6. Die Kreide ist weiß.

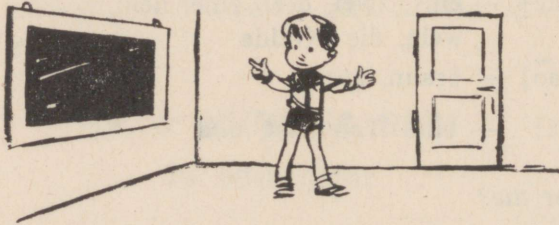
#### 4. Lies!

1. Ist — — schwarz? 2. Ja, — — ist groß und schwarz. 3. — — ist hell. 4. — — ist auch hell. 5. Ist — — braun oder gelb? 6. — — ist braun. 7. — — ist auch braun.

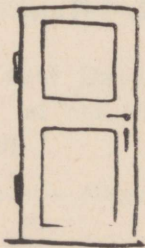
#### 5. Lies!

1. Ist die Tafel gelb? Nein, die Tafel ist — gelb. 2. Ist die Mappe schwarz? Nein, die Mappe ist — schwarz. 3. Ist die Lampe groß? Nein, die Lampe ist — groß. 4. Ist die Bank braun? Nein, die Bank ist — braun. 5. Ist die Kreide schwarz? Nein, die Kreide ist — schwarz.

### NR. 4 NUMMER VIER



'Hier | ist eine 'Tafel, 'dort | ist eine 'Tür.



Das ist **keine** 'Tafel.  
Das ist eine 'Tür.

## Wo?

Was ist 'das? Das ist eine 'Tür. 'Wo ist die Tür? Die 'Tür | ist 'dort. Ist die Tafel 'auch dort? 'Nein, | die 'Tafel | ist nicht 'dort, die 'Tafel | ist 'hier.

Ist das eine 'Tafel | oder eine 'Tür? Das ist **keine** 'Tafel, das ist eine 'Tür.

'Wo ist die Mappe? Die 'Mappe | ist 'hier. 'Wo ist die Lampe? Die 'Lampe | ist 'dort. Ist die Bank 'hier | oder 'dort? Die 'Bank | ist 'hier. Ist das eine 'Tür? 'Nein, | das ist keine 'Tür, das ist eine 'Tafel. 'Wo ist die Kreide? Die 'Kreide | ist hier.

## Grammatik

'Hier | ist **eine** 'Tafel.  
'Dort | ist **keine** 'Tafel.

## Fragen

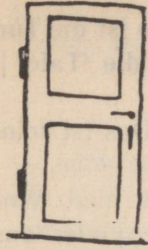
1. Wo ist die Tür?
2. Ist die Tafel auch dort?
3. Wo ist die Tafel?
4. Ist die Bank hier oder dort?
5. Was ist hier?
6. Was ist dort?

## Übungen

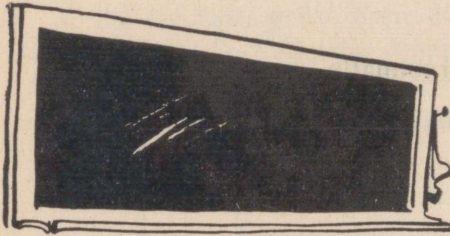
### 1. Lies!

f — [f] — die 'Tafel, vier  
v — [v] — [o] — dort  
o — [o:] — wo, groß, oder  
ü — [y:] — die 'Tür, 'Übungen

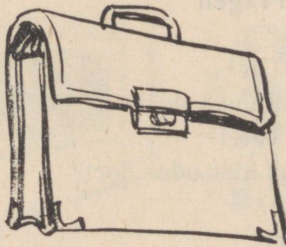
2. Antworte!<sup>1</sup>



Ist das eine Tafel?  
Nein, das ist — —, das ist — —.



Ist das eine Tür?  
Nein, das ist — —,  
das ist — —.



Ist das eine Bank?  
Nein, das ist — —,  
das ist — —.

Ist das eine Mappe?  
Nein, das ist — —, das ist — —.



---

<sup>1</sup> *Antworte!* — Vasta!



Ist das eine Lampe?  
Nein, das ist — —, das ist — —.

### 3. Antworte!

1. Ist die Kreide schwarz? Nein, die Kreide — — schwarz.  
2. Ist die Tafel weiß? Nein, die Tafel — — weiß. 3. Ist die Lampe gelb? Nein, die Lampe — — gelb. 4. Ist die Tür braun? Nein, die Tür — — braun. 5. Ist die Bank weiß? Nein, die Bank — — weiß.

### 4. keine oder nicht?

1. Das ist — Tür. 2. Die Tür ist — hier, die Tür ist dort.  
3. Das ist — Tafel, das ist eine Tür. 4. Die Tafel ist — gelb, die Tafel ist schwarz. 5. Hier ist — Bank. 6. Die Bank ist — hier, die Bank ist dort. 7. Die Mappe ist — schwarz und auch — braun, die Mappe ist gelb. 8. Dort ist — Lampe. 9. Das ist — Klasse.

### 5. Antworte!

1. Was ist hell? 2. Was ist braun? 3. Was ist gelb? 4. Was ist schwarz? 5. Was ist groß? 6. Was ist weiß?

## NR. 5 NUMMER FÜNF



Das ist ein 'Schüler.



Das ist eine 'Schülerin.



Hier ist ein 'Lehrer.



Dort ist eine 'Lehrerin.

### Wer ist das?

'Wer ist das? Das ist 'Peter. 'Peter | ist ein 'Schüler. Das ist 'Grete. 'Grete | ist kein 'Schüler, 'Grete | ist eine 'Schülerin. Peter | ist 'fleißig. 'Grete | ist 'auch fleißig.

'Hier | ist ein 'Lehrer. Ist dort 'auch ein Lehrer? 'Dort | ist kein 'Lehrer, 'dort | ist eine 'Lehrerin.

### Grammatik

'Peter   ist ein 'Schüler. 'Hans   ist kein 'Schüler.
--

### Fragen

1. Wer ist das?
2. Ist Peter ein Schüler?
3. Ist Grete auch ein Schüler?
4. Wie ist Peter?
5. Ist Grete auch fleißig?
6. Wer ist hier?
7. Ist dort auch ein Lehrer?
8. Wer ist dort?

## Übungen

### 1. Lies!

ü [y:] — eine 'Tür, eine 'Schülerin, ein 'Schüler  
e—  
eh—|—[e:] — wer, Peter, Grete, ein 'Lehrer, eine  
'Lehrerin  
-ig [iç] — fleißig

### 2. Lies!

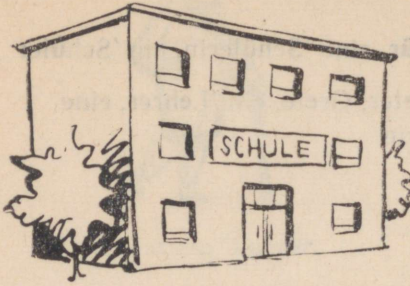
1. Ist Peter ein Schüler?  
Ja, Peter ist — Schüler.  
Nein, Peter ist — Schüler.
2. Ist dort ein Lehrer?  
Ja, dort ist — Lehrer.  
Nein, dort ist — Lehrer.
3. Ist Grete eine Schülerin?  
Ja, Grete ist — Schülerin.  
Nein, Grete ist — Schülerin.
4. Ist dort eine Lehrerin?  
Ja, dort ist — Lehrerin.  
Nein, dort ist — Lehrerin.

### 3. *ein oder eine? kein oder keine?*

1. Ist das —Tafel? 2. Nein, das ist — Tafel, das ist — Tür. 3. Ist Peter — Schülerin? 4. Nein, Peter ist — Schülerin, Peter ist — Schüler. 5. Hier ist — Lehrer und dort ist — Lehrerin. 6. Ist das — Lehrer? 7. Nein, das ist — Lehrer, das ist — Schüler. 8. Ist das — Lehrerin? 9. Nein, das ist — Lehrerin, das ist — Schülerin.

### 4. *ja, nein, und, oder, auch oder nicht?*

1. Ist die Tafel schwarz — braun? 2. Die Klasse ist groß — hell. 3. Die Lampe ist — hell. 4. Ist Grete fleißig? —, Grete ist fleißig. 5. Ist Peter — fleißig? —, Peter ist — fleißig. 6. Die Mappe ist braun — die Bank ist — braun.



Das ist eine 'Schule.

### Die 'Schule

'Hier | ist eine 'Schule. Die 'Schule | ist 'groß. **Da** kommt ein 'Schüler. **Der** 'Schüler | geht in die 'Schule. Da kommt auch eine 'Schülerin. Die 'Schülerin | geht 'auch in die Schule. Der 'Schüler | geht in die 'Klasse. Die 'Schülerin | geht 'auch in die Klasse. 'Nun | kommt auch der 'Lehrer in die Klasse.

### Grammatik

Das ist ein 'Schüler.  
Der 'Schüler | ist 'fleißig.

### Fragen

1. Was ist hier?
2. Wie ist die Schule?
3. Wer kommt da?
4. Wer geht in die Schule?
5. Geht die Schülerin auch in die Schule?
6. Wer geht in die Klasse?
7. Wer kommt nun in die Klasse?

## Übungen

### 1. Lies!

chs [ks] — sechs

e— | — [e:] — wer, der, Peter, Grete, der  
eh— |

'Lehrer, die 'Lehrerin  
'Peter | geht in die "Schule.  
Der 'Lehrer | geht in die "Klasse.

### 2. die oder der?

1. — Schüler geht in — Schule. 2. — Schülerin geht auch in — Schule. 3. Wo ist — Lehrer? 4. Geht — Lehrerin auch in — Schule? 5. Nun kommt — Lehrer in — Klasse. 6. Ist — Schüler fleißig? 7. Ja, — Schüler ist fleißig, und — Schülerin ist auch fleißig.

### 3. eine oder die? ein oder der?

1. Hier ist — Schule; — Schule ist groß und hell. 2. Da kommt — Schüler; — Schüler geht in die Schule. 3. Dort ist — Schülerin; — Schülerin ist fleißig. 4. Da kommt — Lehrer; — Lehrer geht in die Klasse. 5. Hier ist auch — Lehrerin; — Lehrerin geht auch in die Klasse.

### 4. ein oder eine? kein oder keine?

1. Peter ist — Schüler. 2. Grete ist — Schülerin. 3. Kommt da — Lehrer? 4. Nein, das ist — Lehrer, das ist — Schüler. 5. Ist Paul — Schülerin? 6. Nein, Paul ist — Schülerin, Paul ist — Schüler.

### 5. Übersetze!

Siin on kool. Kool on suur ja valge. Seal tuleb Peeter. Peeter on õpilane. Peeter läheb kooli. Seal tuleb õpetaja. Õpetaja läheb klassi.

<sup>1</sup> Übersetzung — Tõlgi!

# NR. 7 NUMMER SIEBEN

## Die Klasse

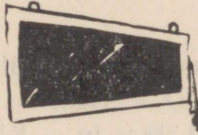
Das ist eine 'Klasse. Die 'Klasse | ist 'groß.

Das ist eine



Die 'Bank | ist 'braun.

Das ist eine



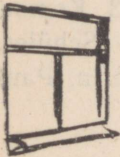
Die 'Tafel | ist 'schwarz.



Das ist ein 'Tisch. Der 'Tisch | ist 'braun.



Das ist ein 'Stuhl. Der 'Stuhl | ist 'braun.



Das ist ein 'Fenster. Das 'Fenster | ist 'breit.



Das ist ein 'Bild. Das 'Bild | ist 'schön.

## Grammatik

Das ist **ein** 'Fenster.  
**Das** 'Fenster | ist 'breit.

### Übungen

#### 1. Lies!

**sch** [ʃ] — die **Schule**, der 'Schüler, der 'Tisch,  
schwarz  
**st** [ʃt] — der 'Stuhl  
**d** [t] — und, das 'Bild

#### 2. *der, die oder das?*

— Mappe, — Fenster, — Stuhl, — Tafel, — Lampe, — Lehrer, — Schülerin, — Bild, — Tisch, — Bank, — Schule, — Schüler, — Klasse, — Lehrerin, — Kreide.

#### 3. *ein, eine, ein oder der, die, das?*

1. Hier ist — Klasse; — Klasse ist groß und hell. 2. Peter kommt in — Klasse. 3. Das ist — Tür; — Tür ist breit. 4. Dort ist — Fenster; — Fenster ist breit. 5. Das ist — Bild; — Bild ist schön. 6. Hier ist — Tisch, und dort ist — Stuhl. 7. — Tisch ist braun, und — Stuhl ist auch braun. 8. Da kommt — Lehrer; — Lehrer geht in — Klasse.

#### 4. Wie?

Der Schüler ist —.  
Die Klasse ist —.  
Die Tür ist —.  
Das Fenster ist —.  
Die Tafel ist —.  
Der Tisch ist —.

Die Schülerin ist —.  
Das Bild ist —.  
Der Stuhl ist —.  
Die Lampe ist —.  
Der Lehrer ist —.  
Die Schule ist —.

#### 5. Was ist *groß, breit, hell, schön, schwarz, braun, gelb, weiß?*

## 6. Übersetze!

1. Siin on pilt ja seal on ka pilt. 2. Pilt on ilus. 3. Kas see on laud või tool? 4. Laud on pruun ja tool on ka pruun. 5. Seal on aken; aken on lai.

## NR. 8 NUMMER ACHT

'Er, 'sie oder 'es?



Das ist ein 'Schüler. Der 'Schüler | geht in die 'Schule.  
Er ist 'fleißig.

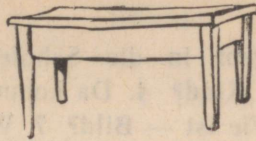


Das ist eine 'Schülerin. Die 'Schülerin | geht in die  
'Schule. Sie ist 'fleißig.



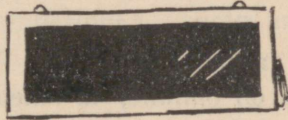
Das ist ein 'Kind. Das 'Kind | geht nicht in die 'Schule.  
Es spielt 'Ball.

Das ist ein



Er ist 'braun.

Das ist eine



Sie ist 'schwarz.

Das ist ein



Es ist 'breit.

### Grammatik

**Der** 'Schüler | ist 'fleißig. — **Er** ist 'fleißig.

**Die** 'Schülerin | ist 'fleißig. — **Sie** ist 'fleißig.

**Das** 'Kind | ist 'fleißig. — **Es** ist 'fleißig.

### Übungen

#### 1. Lies!

sp [ʃp] — er 'spielt

d [t] — und, das 'Bild, das 'Kind

#### 2. er, sie oder es?

Beispiel: *Das Fenster* ist breit.

Es ist breit.

1. *Das Kind* spielt Ball. 2. *Der Ball* ist gelb. 3. *Die Schülerin* geht in die Schule. 4. *Die Schule* ist groß. 5. *Der Lehrer* kommt in die Klasse. 6. *Die Klasse* ist hell. 7. *Das Fenster* ist hier. 8. Ist *das Bild* schön? 9. *Der Schüler* ist fleißig und *die Schülerin* ist auch fleißig.

### 3. *der, die oder das?*

1. — Schüler geht in die Schule. 2. Ist — Schülerin fleißig? 3. Wo ist — Kind? 4. Da kommt — Lehrer. 5. Dort ist — Lehrerin. 6. Wie ist — Bild? 7. Wo ist — Stuhl? 8. — Tisch ist braun. 9. Wo ist — Ball?

### 4. Übersetze!

1. Siin on lüps; ta mängib palli. 2. Peeter läheb kooli; ta on hoolas. 3. Grete on õpilane; ta läheb kooli. 4. Seal tuleb meesõpetaja; ta läheb klassi.

## NR. 9 NUMMER NEUN

### Singular und Plural

Das ist eine 'Klasse. 'Hier | **sind** zwei 'Türen und drei 'Fenster. Hier sind auch 'Tische, 'Stühle und 'Bänke. 'Dort | sind vier 'Lampen und drei 'Bilder.

'Peter | kommt in die 'Klasse. Er ist 'fleißig. Alle 'Schüler und 'Schülerinnen sind 'fleißig.

Singular	Plural	Singular	Plural
eine Schule	Schulen	ein Ball	Bälle
eine Klasse	Klassen	ein Stuhl	Stühle
eine Mappe	Mappen	ein Tisch	Tische
eine Lampe	Lampen	ein Bild	Bilder
eine Tafel	Tafeln	ein Kind	Kinder
eine Tür	Türen	ein Fenster	Fenster
eine Schülerin	Schülerinnen	ein Schüler	Schüler
eine Lehrerin	Lehrerinnen	ein Lehrer	Lehrer
eine Bank	Bänke		

### Grammatik

Singular	Plural
'Grete   ist eine 'Schülerin.	'Elsa und 'Helga   sind 'Schülerinnen.
'Grete ist 'fleißig.	'Elsa und 'Helga   sind 'fleißig.

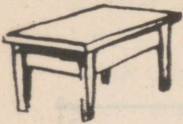
# Übungen

## 1. Lies!

eu [ø] — neun

e [ə] — eine 'Klasse, 'Tische und "Bänke, 'Schüler und  
"Schülerinnen, 'Türen und "Fenster. -

## 2. Was ist das?



Das ist — —.



Das sind —.



Das ist — —.



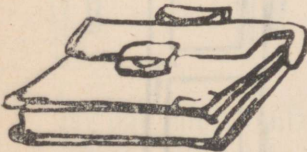
Das sind —.



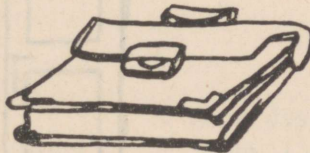
Das ist — —.



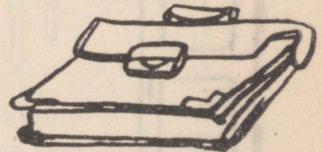
Das sind —.



Das ist — —.

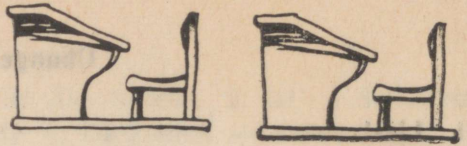


Das sind —.

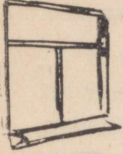




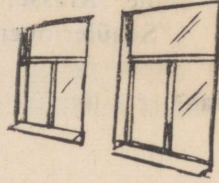
Das ist — —.



Das sind —.



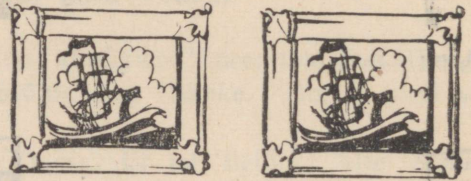
Das ist — —.



Das sind —.



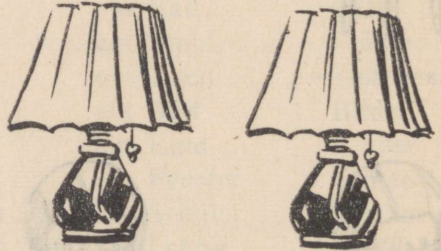
Das ist — —.



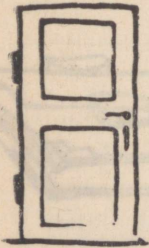
Das sind —.



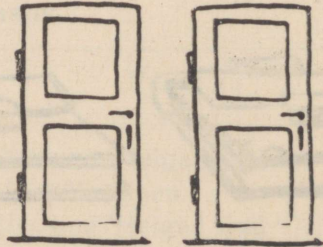
Das ist — —.



Das sind —.



Das ist — —.



Das sind —.

### 3. *ist oder sind?*

1. Das — eine Klasse. 2. Dort — Klassen. 3. Hier — ein Tisch, und dort — Stühle. 4. — das eine Bank? 5. — das Bänke? 6. Das — ein Ball. 7. Dort — Bilder. 8. Peter — ein Schüler. 9. Elsa und Helga — Schülerinnen. 10. Alle Schüler — fleißig.

### 4. *Wie ist der Plural?*

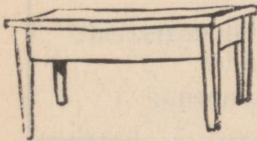
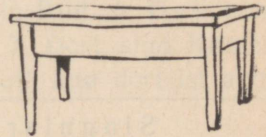
1. Hans ist *ein Schüler*. Peter und Paul sind auch —. 2. Grete ist *eine Schülerin*. Elsa und Helga sind auch —. 3. Hier ist *ein Ball*. Dort sind —. 4. Das ist *ein Bild*. Das sind —. 5. Ist das *eine Bank*? Sind das —? 6. Ist das *ein Tisch* oder *ein Stuhl*? Sind das — oder —? 7. Ist das *eine Tür* oder *ein Fenster*? Sind das — oder —? 8. Ist das *eine Lehrerin*? Sind das —?

### 5. *Wie ist der Plural?*

1. Das ist *ein Lehrer*. 2. Das ist *eine Lehrerin*. 3. Hier ist *ein Kind*. 4. Dort ist *ein Schüler*. 5. Ist das *eine Schülerin*? 6. Ist das *ein Stuhl* oder *eine Bank*? 7. Das ist *ein Tisch*.

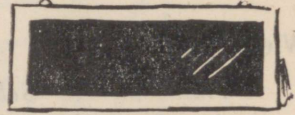
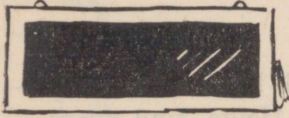
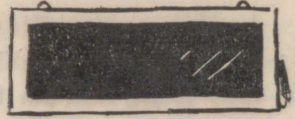
## NR. 10 NUMMER ZEHN

Was ist das?



Ist das ein 'Stuhl?  
'Nein, | das ist *kein* 'Stuhl,  
das ist ein 'Tisch.

Sind das 'Stühle?  
'Nein, | das sind *keine* 'Stühle,  
das sind 'Tische.



Ist das ein 'Bild?  
 'Nein, | das ist *kein* 'Bild,  
 das ist eine 'Tafel.

Sind das 'Bilder?  
 'Nein, | das sind *keine* 'Bilder,  
 das sind 'Tafeln.



Ist das eine 'Lampe?  
 'Nein, | das ist *keine* 'Lampe,  
 das ist ein 'Ball.

Sind das 'Lampen?  
 'Nein, | das sind *keine* 'Lampen,  
 das sind 'Bälle.

### Grammatik

Singular	Plural
Das ist <i>ein</i> Stuhl. Das ist <i>ein</i> Bild. Das ist <i>eine</i> Lampe.	Das sind Stühle. Das sind Bilder. Das sind Lampen.
Das ist <i>kein</i> Stuhl. Das ist <i>kein</i> Bild. Das ist <i>keine</i> Lampe.	Das sind <i>keine</i> Stühle. Das sind <i>keine</i> Bilder. Das sind <i>keine</i> Lampen.

## Übungen

### 1. Lies!

ü—  
üh— | — [y:] — Stühle, Türen, Schüler, Schülerinnen

### 2. Wie ist der Plural?

1. Das ist eine Schule. Das sind Schulen.
2. Das ist keine Klasse. Das sind keine Klassen.
3. Das ist eine Tür. . . . .
4. Das ist kein Fenster. . . . .
5. Das ist ein Bild. . . . .
6. Das ist kein Stuhl. . . . .
7. Das ist ein Tisch. . . . .
8. Das ist kein Ball. . . . .
9. Das ist keine Bank. . . . .
10. Das ist ein Kind. . . . .

### 3. Verneine!<sup>1</sup>

Beispiel: Das ist eine Schule.      Das ist **keine** Schule.  
              Das sind Schulen.         Das sind **keine** Schulen.

1. Das ist eine Klasse. 2. Hier ist eine Tür, und dort sind Fenster. 3. Das sind Bänke. 4. Das ist ein Bild. 5. Da kommt ein Lehrer. 6. Elsa ist eine Schülerin. 7. Dort sind Kinder. 8. Hier ist eine Mappe. 9. Hier ist ein Ball, und dort ist auch ein Ball. 10. Das sind Tafeln.

### 4. Übersetzel!

1. Siin on pilt. 2. See ei ole pilt, see on tahvel. 3. Seal on ukсед. 4. Need ei ole ukсед, need on aknad. 5. Seal ei ole toole, seal on pingid. 6. Kas see on pall? 7. Ei, see ei ole pall, see on lamp.

<sup>1</sup> Verneinet! — Eita!

## NR. 11 NUMMER ELF

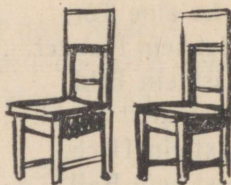
### Die Schüler zeichnen und schreiben

'Hans und 'Grete | **gehen** in die 'Schule. Alle 'Schüler und 'Schülerinnen | gehen in die 'Schule. Da sind '**viele** 'Klassen. Die 'Lehrer und die 'Lehrerinnen | **kommen** in die 'Klassen.

Die 'Schüler und die 'Schülerinnen | **zeichnen** und 'schreiben:



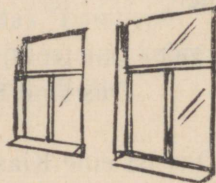
Das ist ein 'Stuhl.  
Der 'Stuhl | ist 'braun.



Das sind 'Stühle.  
**Die** 'Stühle | sind 'braun.



Das ist ein 'Fenster.  
Das 'Fenster | ist 'breit.



Das sind 'Fenster.  
**Die** 'Fenster | sind 'breit.



Das ist eine 'Lampe.  
Die 'Lampe | ist 'hell.



Das sind 'Lampen.  
**Die** 'Lampen | sind 'hell.

## Grammatik

Singular	Plural
<i>Der</i> Schüler ist fleißig. <i>Die</i> Schülerin ist fleißig. <i>Das</i> Kind ist fleißig.	<b>Die</b> Schüler sind fleißig. <b>Die</b> Schülerinnen sind fleißig. <b>Die</b> Kinder sind fleißig.
Das Kind <i>spielt</i> Ball.	Die Kinder <b>spielen</b> Ball.

### Fragen

1. Wer geht in die Schule?
2. Gehen alle Schüler und Schülerinnen in die Schule?
3. Wer kommt in die Klasse?
4. Wer zeichnet?
5. Wer schreibt?
6. Wie sind die Stühle?
7. Wie sind die Fenster?
8. Wie sind die Lampen?
9. Wie ist die Kreide?

### Übungen

#### 1. Lies!

**ll** [l] — alle  
**mm** [m] — kommen  
**pp** [p] — die 'Mappe'  
**ss** [s] — die 'Klasse'

#### 2. *der, die, das* oder *die* (Pl.)?

1. Dort sind Kinder; — Kinder spielen Ball. 2. — Ball ist groß und gelb. 3. Da kommen Schülerinnen; — Schülerinnen gehen in — Klasse. 4. — Schüler kommen auch in — Klasse. 5. — Schüler und — Schülerinnen zeichnen und schreiben. 6. — Tisch, — Stuhl und — Bank sind braun. 7. — Fenster und — Tür sind breit. 8. — Bilder sind schön.

### 3. Wie ist der Plural?

#### Singular

1. Das ist eine Klasse.
2. Die Klasse ist groß.
3. Das ist kein Ball.
4. Das Kind spielt.
5. Die Schülerin schreibt.
6. Der Schüler zeichnet.
7. Das Kind ist fleißig.
8. Dort ist ein Tisch.
9. Hier ist kein Stuhl.
10. Das Bild ist schön.
11. Der Ball ist dort.
12. Da kommt ein Lehrer.
13. Das ist eine Lehrerin.

#### Plural

- Das sind Klassen.  
Die Klassen sind groß.  
Das sind keine Bälle.  
Die Kinder spielen.

. . . . .  
. . . . .  
. . . . .  
. . . . .  
. . . . .  
. . . . .  
. . . . .  
. . . . .  
. . . . .  
. . . . .  
. . . . .  
. . . . .  
. . . . .

### 4. Übersetze!

1. See on klass. 2. Klass on suur ja valge. 3. Seal tuleb õpilane. 4. Õpilane läheb klassi. 5. Õpilane on hoolas. 6. Kõik õpilased on hoolsad. 7. Meesõpilased joonistavad ja naisõpilased kirjutavad.

## NR. 12 NUMMER ZWÖLF

### Peter zeichnet und schreibt



Das ist ein 'Schüler.  
Der 'Schüler | geht in die  
'Schule.  
Er ist 'fleißig.



Das sind 'Schüler.  
Die 'Schüler | gehen in die  
'Schule.  
Sie sind 'fleißig.



Das ist eine 'Schülerin.  
 Die 'Schülerin | geht in die  
 'Schule.  
 Sie ist 'fleißig.



Das sind 'Schülerinnen.  
 Die 'Schülerinnen | gehen in  
 die 'Schule.  
 Sie sind 'fleißig.



Das ist ein 'Kind.  
 Das 'Kind | geht nicht in die  
 'Schule.  
 Es ist 'klein.



Das sind 'Kinder.  
 Die 'Kinder | gehen nicht in die  
 'Schule.  
 Sie sind 'klein.

### Grammatik

Singular	Plural
Der 'Schüler   ist 'fleißig. Er ist 'fleißig.	Die 'Schüler   sind 'fleißig. Sie sind 'fleißig.
Die 'Schülerin   ist 'fleißig. Sie ist 'fleißig.	Die 'Schülerinnen   sind 'fleißig. Sie sind 'fleißig.
Das 'Kind   ist 'fleißig. Es ist 'fleißig.	Die 'Kinder   sind 'fleißig. Sie sind 'fleißig.

## Übungen

### 1. Lies!

'Hier | sind 'Tische und "Stühle.

Die 'Schüler und die 'Schülerinnen | gehen in die "Schule.

### 2. Wie ist der Plural?

eine Mappe	—	ein Kind	—
der Tisch	—	kein Lehrer	—
kein Stuhl	—	die Schülerin	—
das Bild	—	eine Lehrerin	—
ein Fenster	—	ein Schüler	—
keine Tür	—	kein Ball	—
die Lampe	—		

### 3. *er, sie, es* oder *sie* (Pl.)?

Beispiel: *Die Klasse* ist hell.

**Sie** ist hell.

1. *Die Schule* ist groß. 2. *Die Fenster* sind breit. 3. *Das Bild* ist schön. 4. *Der Tisch* ist braun. 5. Ist *die Lampe* hell?  
6. Wo sind *die Stühle*? 7. *Das Kind* spielt Ball. 8. *Der Schüler* ist hier und *die Schülerin* ist dort. 9. *Die Lehrerinnen* gehen in die Klasse. 10. Wo ist *der Lehrer*?

### 4. Wie ist der Plural?

1. Hier ist *ein Schüler*. 2. *Der Schüler* geht in die Klasse.  
3. *Er* ist fleißig. 4. *Er* schreibt und zeichnet. 5. Ist das *eine Schülerin*? 6. Wo ist *sie*? 7. Dort ist *ein Kind*. 8. *Es* spielt Ball. 9. *Es* ist klein.

### 5. Übersetze!

1. Kes see on? 2. See on Paul. 3. Ta on hoolas. 4. Kas Helga ja Elsa on ka hoolsad? 5. Jah, nad on ka hoolsad.  
6. Kus on lapsed? 7. Nad mängivad palli.

# NR. 13 NUMMER DREIZEHN

## Peter, Paul und Grete

Peter: «Guten 'Tag, Paul!»

Paul: «Guten 'Tag, Peter!»

Peter: «Gehst du in die 'Schule?»

Paul: «'Ja, | ich gehe in die 'Schule.»

Peter: «Lernst du auch 'Deutsch?»

Paul: «'Ja, | ich lerne auch 'Deutsch.»

Grete: «Wir lernen 'Deutsch und 'Russisch. Lernt ihr 'auch  
Russisch?»

Peter: «'Ja, | wir lernen 'auch Russisch.»

Grete: «'Elsa und 'Helga | lernen 'auch Deutsch und Russisch.»

### Grammatik

lernen		
Präsens		
Ich lern	— e	'Deutsch
Du lern	— st	'Deutsch
Er lern	— t	'Deutsch
Sie lern	— t	'Deutsch
Es lern	— t	'Deutsch
Wir lern	— en	'Deutsch
Ihr lern	— t	'Deutsch
Sie lern	— en	'Deutsch

### Übungen

#### 1. Lies!

eu	[ø]	— neun, Deutsch
e	[e]	lernen, hell
ä —	— [ɛ]	die 'Bänke, die 'Bälle
	— [ɛ:]	das 'Präsens

## 2. Konjugiere!<sup>1</sup>

Ich lerne Russisch.  
Ich gehe in die Schule.  
Ich komme in die Klasse.  
Ich spiele Ball.

## 3. Welche Endungen fehlen?<sup>2</sup>

1. Peter geh— in die Schule. 2. Geh— du auch in die Klasse. 3. Die Schüler und die Schülerinnen komm — in die Klasse. 4. Sie lern— Deutsch und Russisch. 5. Ich spiel— Ball. 6. Spiel— ihr auch Ball? 7. Nein, wir spiel— nicht Ball, wir lern—. 8. Du schreib—.

## 4. ist oder sind?

1. Hier — ein Tisch, und dort — drei Stühle. 2. Wo — die Bilder? 3. Hier — keine Bilder. 4. Das — Bälle. 5. Die Bälle — klein. 6. — das eine Tafel oder eine Tür? 7. Das — Türen. 8. Hier — ein Schüler, und dort — eine Schülerin. 9. Die Schüler und die Schülerinnen — fleißig. 10. Die Fenster — breit.

# NR. 14 NUMMER VIERZEHN

## Wir lernen Deutsch

'Hier | ist eine 'Schule. Die Schule | ist 'groß. Alle 'Schüler und 'Schülerinnen | gehen in die 'Schule. Da sind 'viele 'Klassen. Die Klassen | sind 'groß und 'hell.

Die Kinder | kommen in die 'Klasse. Nun | kommt auch die 'Lehrerin. Sie 'sagt: «Guten 'Tag!»

**Auf dem 'Tisch | liegen 'Bücher und 'Hefte.** Die 'Lehrerin | **fragt:** | «Was ist 'das?» 'Peter sagt: | «Das ist ein 'Heft.»

Lehrerin: «'Wie ist das Heft?»

Grete: «Das 'Heft | ist **blau.**»

Lehrerin: «Ist das Buch 'auch blau?»

Paul: «'Nein, | das Buch | ist nicht 'blau, das Buch | ist '**rot.**»

'Helga | geht **an die 'Tafel.** Sie 'schreibt: Auf dem 'Tisch | liegen viele 'Hefte und 'Bücher.

'Klaus | geht 'auch an die Tafel. Er 'schreibt: Das 'Heft | ist 'blau | und das 'Buch ist 'rot.

<sup>1</sup> Konjugiere! — Pööra!

<sup>2</sup> Welche Endungen fehlen? — Missugused lõpud puuduvad?

## Grammatik

Das Heft ist blau.  
**Ist** das Heft blau?  
Das Heft ist **nicht** blau.

Das Buch liegt dort.  
**Liegt** das Buch dort?  
Das Buch liegt **nicht** dort.

### Fragen

1. Wie ist die Schule?
2. Wer geht in die Schule?
3. Wie sind die Klassen?
4. Wer kommt in die Klasse?
5. Was sagt die Lehrerin?
6. Wo liegen Hefte und Bücher?
7. Was fragt die Lehrerin?
8. Was sagt Peter?
9. Wie ist das Heft?
10. Wie ist das Buch?
11. Wer geht an die Tafel?
12. Was schreibt Helga?
13. Was schreibt Klaus?

### Übungen

#### 1. Lies!

ch — | — [ç] — ich, nicht, die 'Bücher, fleißig  
g — | — [g] —  
ch — | — [x] — acht, auch, das 'Buch

#### 2. Frage und verneine!

Beispiel: Die Schule ist groß.  
**Ist** die Schule groß?  
Die Schule ist **nicht** groß.

1. Die Klasse ist hell. 2. Die Hefte sind blau. 3. Du kommst in die Schule. 4. Klaus schreibt. 5. Wir lernen Deutsch. 6. Ihr geht an die Tafel. 7. Sie zeichnen. 8. Die Bücher liegen auf dem Tisch.

#### 3. Welche Endungen fehlen?

1. Hans und Grete geh— in die Schule. 2. Die Kinder komm— in die Klasse. 3. Nun komm— auch die Lehrerin. 4. Sie sag—: «Guten Tag!» 5. Auf dem Tisch lieg— Bücher und Hefte.

6. Ein Schüler geh— an die Tafel. 7. Er schreib—. 8. Du schreib— auch. 9. Ich lern— Deutsch. 10. Wir lern— auch Russisch.

#### 4. Wie ist der Plural?

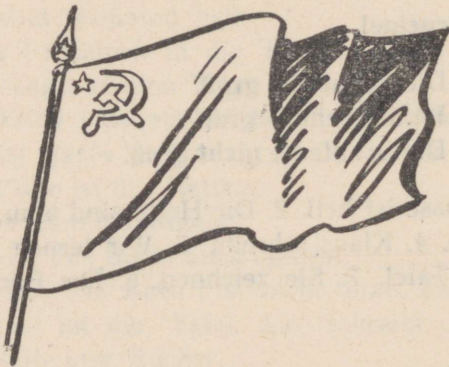
1. Auf dem Tisch *liegt ein Heft*. 2. Dort *liegt auch ein Buch*. 3. *Die Bank ist braun*. 4. *Ist die Mappe gelb?* 5. Hier *ist ein Bild*. 6. *Das Kind spielt Ball*. 7. *Das ist keine Tür, das ist ein Fenster*.

#### 5. Wie ist der Singular?

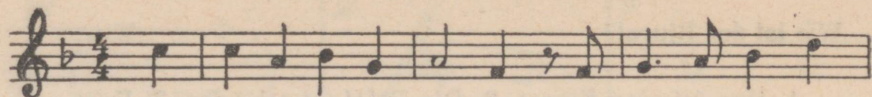
1. Dort *sind Bälle*. 2. *Die Bälle sind nicht groß, sie sind klein*. 3. Auf dem Stuhl *liegen Hefte*. 4. *Die Tische sind braun*. 5. *Sie sind fleißig*.

## NR. 15 NUMMER FÜNFZEHN

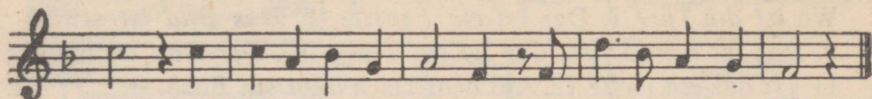
### Der siebente November



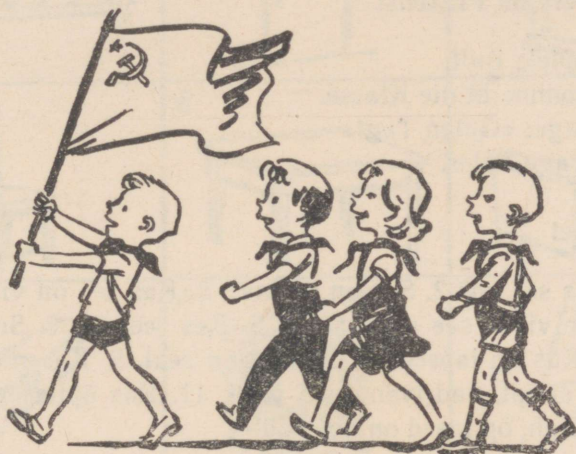
Wir 'tragen rote 'Fahnen |  
und 'schreiten | 'eins, | 'zwei, | 'drei.  
Wir 'singen frohe 'Lieder,  
und 'ich | bin 'auch dabei.



Wir tra-gen ro-te Fah-nen und schrei-ten eins, zwei,



drei. Wir sin-gen fro-he Lie-der, und ich bin auch da - bei.



## NR. 16 NUMMER SECHZEHN

### Wiederholung <sup>1</sup>

#### 1. Antwortel

1. Was ist schwarz, gelb, braun, blau, rot, groß, klein, hell, breit, schön, weiß?
2. Wer ist fleißig?
3. Wer geht in die Schule?
4. Was lernen die Schüler und Schülerinnen?
5. Wer zeichnet, schreibt, lernt, fragt?
6. Wer geht nicht in die Schule?
7. Wer spielt Ball?
8. Wie ist die Schule, die Klasse?
9. Was liegt auf dem Tisch?

<sup>1</sup> Wiederholung — kordamine

## 2. Wie ist der Plural?

1. Das *ist eine Klasse*. 2. Die *Tafel ist schwarz*. 3. Dort *ist eine Bank*. 4. Hier *ist keine Lampe*. 5. *Ist das eine Mappe?* 6. *Wo ist die Tür?* 7. Das *ist ein Fenster*. 8. Das *Bild ist schön*. 9. Das *ist kein Stuhl*, das *ist ein Tisch*. 10. *Der Ball ist klein*. 11. *Ist das ein Heft?* 12. Auf dem Tisch *liegt ein Buch*.

## 3. Konjugiere im Präsens!

Ich *spiele* Ball.  
Ich *komme* in die Klasse.  
Ich *sage*: «Guten Tag!»  
Ich *frage* Peter.

## 4. Übersetze!

1. Mis see on? 2. See on raamat. 3. Kas see on vihik? 4. Ei, see ei ole vihik, see on raamat. 5. Kes see on? 6. See on õpetaja. 7. Kus on lapsed? 8. Lapsed on seal. 9. Kas nad õpivad? 10. Nad ei õpi, nad mängivad palli. 11. Kas õpilased on hoolsad? 12. Jah, õpilased on hoolsad.

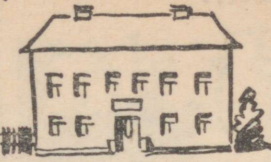

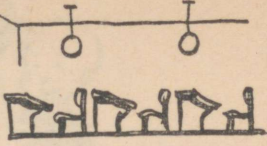

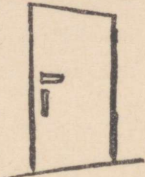
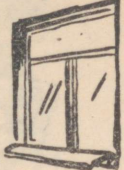
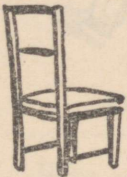

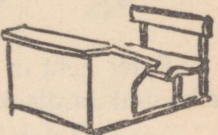
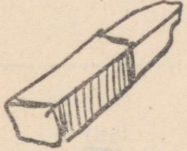


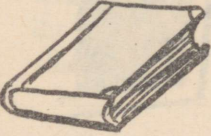
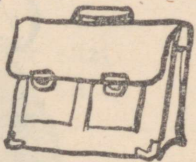







## 5. Übersetze!

1. Mina lähen kooli. 2. Sina tuled klassi. 3. Tema mängib palli. 4. Meie läheme tahvli juurde. 5. Teie õpite saksa keelt. 6. Laual on raamatud. 7. Tere!

## 6. Übersetze!

1. Sina lähed kooli ja mina lähen ka kooli. 2. Kas see on raamat või vihik? 3. Seal tuleb Peeter. 4. Nüüd läheb ta klassi. 5. Siin on palju õpilasi. 6. Kõik lapsed mängivad palli. 7. Meie kanname lippe. 8. Lipud on punased. 9. Lapsed laulavad laule. 10. Mina olen rõõmus.

7. a) Was ist das?  
b) Wie ist der Plural?  
c) Bilde Sätze!

<p>1</p> 	<p>2</p> 	<p>3</p> 
<p>4</p> 	<p>5</p> 	<p>6</p> 
<p>7</p> 	<p>8</p> 	<p>9</p> 
<p>10</p> 	<p>11</p> 	<p>12</p> 
<p>13</p> 	<p>14</p> 	<p>15</p> 
<p>16</p> 	<p>17</p> 	<p>18</p> 
<p>19</p> 	<p>20</p> 	<p>21</p> 

NR. 17 NUMMER SIEBZEHN

Was tut Peter?



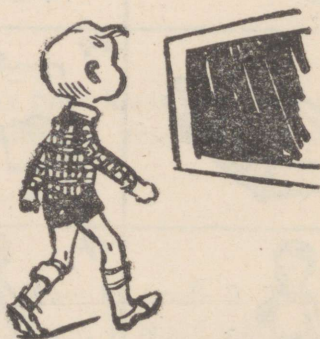
Peter geht in die Schule.  
Er kommt in die Klasse und sagt:  
«Guten Tag!»



Er sitzt.



Er steht.



Er geht an die Tafel.



Er schreibt und zeichnet.



Er sagt: «Auf Wiedersehen!»

### Grammatik

tun	sitzen	zeichnen
Präsens		
ich tue du tust er tut wir tun ihr tut sie tun	ich sitze du sitzt er sitzt wir sitzen ihr sitzt sie sitzen	ich zeichne du zeichnest er zeichnet wir zeichnen ihr zeichnet sie zeichnen

### Übungen

#### 1. Lies!

s [z] — sagen, sechs, sitzen, sieben, singen

#### 2. Konjugiere!

Ich singe Lieder.  
 Ich sitze und schreibe.  
 Ich stehe und zeichne.

### 3. Welche Endungen fehlen?

1. Die Schüler geh— in die Schule. 2. Sie sag —: «Guten Tag!» 3. Ich komm— in die Klasse und sag— auch: «Guten Tag!» 4. Helga geh— an die Tafel und schreib—: Wir lern— Deutsch. 5. Ich steh— hier. 6. Dort sitz— der Lehrer. 7. Wo sitz— du? 8. Nun sag— wir: «Auf Wiedersehen!»

### 4. Wie ist der Plural?

1. *Ich sitze* hier. 2. *Wo sitzt du?* 3. *Was tut er* dort? 4. *Sie sitzt* und *lernt*. 5. *Spielst du* Ball? 6. *Ich gehe* an die Tafel und *schreibe*. 7. *Stehst du* oder *sitzt du?* 8. *Sie zeichnet*. 9. *Er kommt* in die Klasse. 10. *Was sagt er?*

### 5. Übersetzel!

1. Õpilane istub ja kirjutab. 2. Ta õpib saksa keelt. 3. Kes seisab seal? 4. Mina seisan siin. 5. Sina lähed tahvli juurde ja kirjutad: Meie õpime saksa ja vene keelt. 6. Teie joonistate. 7. Nemad ütlevad: «Nägemiseni!»

## NR. 18 NUMMER ACHTZEHN

Ich frage und du antwortest



— Wer ist das?  
— Das ist ein **Junge**.



— Ist das auch ein Junge?  
— Nein, das ist kein Junge, das ist ein **Mädchen**.

- Was tun sie?
- Der Junge steht und das Mädchen sitzt.
- Wer spielt dort Ball?
- Drei Jungen und zwei Mädchen spielen Ball, sie sind **lustig**.
- Sind die Jungen und Mädchen **Pioniere**?
- Ja, alle sind Pioniere.



## Grammatik

antworten
Präsens
ich antworte du antwortest er antwortet wir antworten ihr antwortet sie antworten

## Übungen

### 1. Lies!

-ig [iç] — fleißig, lustig  
-ng [ŋ] — der 'Junge, singen

### 2. Konjugiere!

Ich frage und antworte.  
Dort sitze ich.

### 3. Wie ist die zweite Person im Singular und Plural?<sup>1</sup>

1. *Ich gehe* in die Schule. 2. *Ich komme* in die Klasse.  
3. *Ich sage*: «Guten Tag!» 4. *Ich sitze* und *schreibe*. 5. *Ich gehe*  
an die Tafel. 6. *Ich schreibe*: Ich lerne Deutsch und Russisch.  
7. Was *tue ich* nun? 8. *Ich stehe* und *antworte*. 9. *Ich frage*:  
«Was ist das?» 10. *Ich zeichne*. 11. Nun *sage ich*: «Auf Wieder-  
sehen!»

### 4. Wie ist der Singular?

1. *Die Pioniere sind fleißig*. 2. *Die Kinder spielen Ball*.  
3. *Sie sind lustig*. 4. *Wir fragen* und *ihr antwortet*. 5. *Die*

<sup>1</sup> Wie ist die zweite Person im Singular und Plural? — Kuidas on 2. pööre  
ainsuses ja mitmuses?

*Jungen lernen Deutsch. 6. Die Mädchen lernen Russisch. 7. Was tun die Schülerinnen? 8. Die Lehrer fragen und die Schüler antworten. 9. Dort sitzen die Lehrerinnen und schreiben. 10. Hier stehen Kinder. 11. Sie sagen: «Auf Wiedersehen!» 12. Wir tragen Fahnen und singen Lieder.*

## 5. Übersetzel!

1. Siin on poiss. 2. Poiss on õpilane. 3. Seal on tütarlaps. 4. Tütarlaps on õpilane. 5. Poisid ja tütarlapsed lähevad kooli. 6. Nad on pioneerid. 7. Kõik pioneerid on hoolsad. 8. Nüüd nad mängivad palli. 9. Nad on rõõmsad ja lõbusad. 10. Nad laulavad laule.

## NR. 19 NUMMER NEUNZEHN

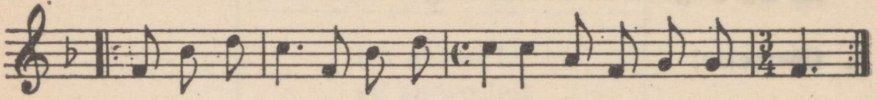
### Hurra, nun bin ich Pionier!

Ich laufe heute froh nach Haus:  
nun bin ich Pionier!  
Ich trag' ein **Tuch**, das Tuch ist rot,  
ich bin nun Pionier.  
Hurra, hurra! Hurra, hurra!  
Wie froh, wie froh sind wir!





Ich lau-fe heu-te froh nach Hau's: nun bin ich Pi-o - nier!  
 Ich trag' ein Tuch, das Tuch ist rot, ich bin nun Pi-o - nier.



Hur-ra, hur-ra! Hur-ra, hur - ra! Wie froh, wie froh sind wir!

### Grammatik

tragen	laufen
Pr ä s e n s	
ich trage du trägst er trägt wir tragen ihr tragt sie tragen	ich laufe du läuist er läuft wir laufen ihr lauft sie laufen

### Übungen

#### 1. Lies!

eu — | — [œ] — heute, neun, neunzehn, Deutsch, du 'läufst, er 'läuft  
 äu — | — [œ] —

#### 2. Konjugiere!

Ich laufe nach Hause.  
 Ich trage eine Mappe.  
 Ich zeichne eine Lampe.

### 3. *sch* oder *s*?

1. Dort —tehen —ülerinnen. 2. Wir gehen in die —ule.
3. Die —üler —reiben. 4. Die —tühle und die Ti—e sind braun.
5. Die Tafel ist — warz. 6. Lernst du Russi— und Deut—?
7. Auf dem Ti— liegt ein Tuch. 8. Die Pioniere —pielen Ball.

### 4. Übersetze!

1. Ta jookseb rōōmsalt koju. 2. Pioneerid mängivad palli.
3. Mina olen ka pioneer. 4. Meie kõik oleme pioneerid. 5. Õpetaja ütleb: «Tana laulame laulu „Nüüd olen pioneer’l» 6. Poiss kannab lippu. 7. Lipp on punane.

## NR. 20 NUMMER ZWANZIG

### Am Tisch

Peter und Paul sitzen **am Tisch**. Auf dem Tisch liegen Bücher und Hefte, zwei **Bleistifte** und zwei **Federhalter**.

Peter nimmt das Heft und schreibt. Er schreibt **sauber**. Paul schreibt auch. Er schreibt nicht sauber. Er **macht Kleckse**.

Peter **lacht** und sagt:

«Eins, zwei, drei,  
**schnell** das Heft herbei!<sup>1</sup>  
Vier, fünf, sechs,  
mache keinen Klecks!<sup>2</sup>»



<sup>1</sup> *Schnell das Heft herbei* — Vōta kiiresti vihiki!

<sup>2</sup> *Mache keinen Klecks!* — Āra tee tindiplekkil!

## Fragen

1. Wo sitzen Peter und Paul?
2. Was liegt auf dem Tisch?
3. Was tut Peter?
4. Wie schreibt er?
5. Wer schreibt nicht sauber?
6. Was macht Paul?
7. Wer lacht?
8. Was sagt er?

## Übungen

### 1. Lies!

ck [k] — der 'Klecks  
Ich sitze am 'Tisch.  
Du stehst am 'Fenster.  
Er geht an die 'Tafel.  
Wir kommen in die 'Klasse.

### 2. Konjugiere!

Ich sitze am Tisch.  
Ich antworte schnell.  
Ich schreibe sauber.

### 3. Welcher Buchstabe fehlt?<sup>3</sup>

1. Der Le—rer kommt in die Klasse. 2. Die Schülerin ge—t in die Schule. 3. Am Tisch ste—t ein Stu—l. 4. Wir ge—en an die Tafel. 5. I—r ge—t nach Hause.

### 4. Übersetze!

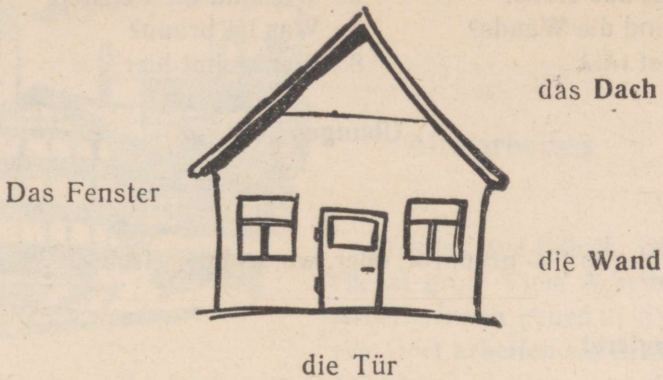
1. Kus sa istud? 2. Ma istun laua ääres. 3. Mida sa teed seal? 4. Ma joonistan ja kirjutan. 5. Kus on pliiats ja sullepea? 6. Nad on laual. 7. Kas sa kirjutad puhtalt? 8. Ei, ma ei kirjuta puhtalt, ma teen tindiplekke.

---

<sup>3</sup> Welcher Buchstabe fehlt? — Missugune täht puudub?

# NR. 21 NUMMER EINUNDZWANZIG

## Das Haus



Das ist ein **Haus**. Das Haus ist nicht groß, es ist klein. Die **Wände** sind weiß. Das **Dach** ist rot.

Das Haus **hat** zwei Fenster und eine Tür. Die Fenster sind breit. Die Haustür ist braun.

Hier **wohnen** Hans und Grete.

## Grammatik

haben
Präsens
ich habe du <b>hast</b> er <b>hat</b> wir haben ihr habt sie haben

## Fragen

1. Was ist das?
2. Wie ist das Haus?
3. Wie sind die Wände?
4. Was ist rot?
5. Was hat das Haus?
6. Wie sind die Fenster?
7. Was ist braun?
8. Wer wohnt hier?

## Übungen

### 1. Lies!

o — [o:] — groß, rot, oder, wo, wohnen, froh  
oh — [o:] —

### 2. Konjugiere!

Ich habe Hefte und Bücher.  
Ich wohne hier.  
Ich lache lustig.

### 3. Welche Endungen fehlen?

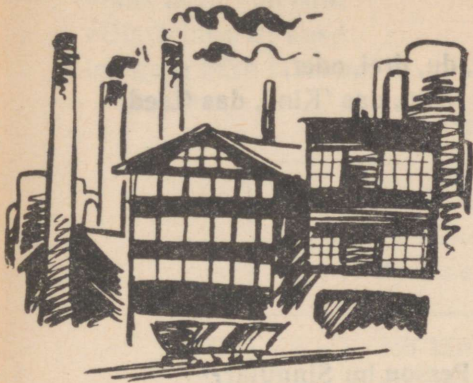
1. Das Haus ha— zehn Fenster. 2. Die Kinder hab— Bälle.  
3. Du ha— eine Mappe. 4. Ihr hab— Hefte. 5. Die Schüler  
hab— Bleistifte und Federhalter. 6. Das Mädchen ha— ein  
Tuch. 7. Die Pioniere hab— eine Fahne. 8. Ich hab— zwei  
Bilder.

### 4. Wie ist der Singular?

1. *Die Jungen haben* zwei Bälle. 2. *Die Häuser haben*  
Fenster. 3. *Wir haben* Bücher. 4. *Ihr habt* viele Bilder. 5. *Die*  
*Mädchen haben* Tücher.

### 5. f, v oder w?

1. Die Ta—el ist sch—arz. 2. Ich bin —leißig. 3. Er hat  
—ier oder —ünf Bücher. 4. Das Haus hat —ände und —enster.  
5. —iele Mädchen gehen in die Schule. 6. Z—öl— Jungen  
spielen Ball. 7. El— —ederhalter liegen au— dem Tisch.  
8. Peter sagt: «Au— —iedersehen!» und läu—t nach Hause.



Alle arbeiten

Das ist eine Fabrik. Die Fabrik ist groß. Viele Arbeiter und Arbeiterinnen gehen in die Fabrik. Dort arbeiten sie fleißig.

Alle Kinder, alle Jungen und Mädchen arbeiten auch fleißig. Sie nehmen Bücher, Hefte, Bleistifte und Federhalter und gehen in die Schule. Dort lernen sie: sie lesen und schreiben, rechnen, zeichnen und singen.

Grammatik

arbeiten	rechnen	nehmen	lesen
Präsens			
ich arbeite	ich rechne	ich nehme	ich lese
du arbeitest	du rechnest	du nimmst	du liest
er arbeitet	er rechnet	er nimmt	er liest
wir arbeiten	wir rechnen	wir nehmen	wir lesen
ihr arbeitet	ihr rechnet	ihr nehmt	ihr lest
sie arbeiten	sie rechnen	sie nehmen	sie lesen

## Übungen

### 1. Lies!

d — | — [d] — das 'Dach, dort, du, drei, oder,  
— [t] — die 'Wand, das 'Bild, das 'Kind, das 'Lied,  
und, sind.

### 2. Konjugiere!

Ich lese fleißig.  
Ich nehme die Hefte.

### 3. Wie sind die zweite und dritte Person im Singular?<sup>1</sup>

1. *Ihr lest.* 2. *Sie arbeiten* fleißig. 3. *Wir nehmen* die Mappen. 4. *Ich nehme* die Lampe. 5. *Wir rechnen.* 6. *Ihr nehmt* die Fahne.

### 4. Übersetze!

1. Maja on väike. 2. Tal on kolm akent ja uks. 3. Seinad on valged ja kalus punane. 4. Ta võtab portfelli ja jookseb kooli. 5. Poiss loeb ja tütarlaps arvutab. 6. Töölised lähevad vabrikusse. 7. Nad töötavad seal.

## NR. 23 NUMMER DREIUNDZWANZIG

### Wir spielen Schule

Hans, Grete und ich — wir spielen Schule. Ich bin der Lehrer, Hans ist ein Schüler und Grete ist eine Schülerin.

Ich komme in die Klasse und sage: «Guten Tag!» Hans und Grete nehmen die Hefte und schreiben:

Ich heiße Peter, du heißt Paul.	Ich bin fleißig, du bist faul.
------------------------------------	-----------------------------------

<sup>1</sup> *Wie sind die zweite und dritte Person im Singular?* — Kuidas on ainsuse teine ja kolmas põore?

Hans macht Kleckse, Grete schreibt sauber. Ich sage: «Grete, du bist fleißig. Hans, du bist faul.»

Hans lacht und ruft:  
«Die Schule ist aus,<sup>1</sup>  
ich gehe nach Haus!»

### Grammatik

sein
Präsens
ich bin du bist er ist wir sind ihr seid sie sind

### Fragen

1. Was machen die Kinder?
2. Wie heißen die Schüler?
3. Was tut der Lehrer?
4. Was sagt er?
5. Was nehmen Hans und Grete?
6. Was schreiben sie?
7. Wie schreibt Hans?
8. Wie schreibt Grete?
9. Was sagt der Lehrer?
10. Was tut Hans?
11. Was ruft er?

### Übungen

#### 1. Lies!

u— | — [u:] — tun, rufen, nun, die 'Schule, das 'Buch, der 'Stuhl  
uh— |

Das 'Buch | liegt auf dem "Stuhl.

#### 2. Konjugiere!

Ich bin lustig.  
Ich bin Pionier.  
Ich habe viele Bleistifte.

<sup>1</sup> Die Schule ist aus. — Tunnid on lõppenud.

### 3. Wie ist der Plural?

1. *Das Heft ist blau.*
2. *Die Fahne ist rot.*
3. *Ich bin froh.*
4. *Du bist fleißig.*
5. *Die Tür ist breit.*
6. *Das Buch ist sauber.*
7. *Er ist Pionier.*

### 4. Wie ist der Singular?

1. *Seid ihr faul?*
2. *Die Arbeiter wohnen hier.*
3. *Die Arbeiterinnen gehen in die Fabrik.*
4. *Die Häuser sind weiß.*
5. *Die Klassen sind sauber.*
6. *Die Mädchen lachen.*
7. *Wir sind lustig.*

### 5. *ist oder hat?*

1. Der Pionier — eine Fahne.
2. Die Tür — braun.
3. Die Lampe — hell.
4. Peter — ein Heft.
5. Das Heft — blau.
6. Das Haus — viele Fenster.

## NR. 24 NUMMER VIERUNDZWANZIG

### Zu Hause

Hans und Grete sind **zu Hause**. Sie sitzen am Tisch und arbeiten. Hans lernt Deutsch. Er nimmt das Buch und liest. **Dann** schreibt er zwei **Übungen**.

Grete nimmt das Heft und rechnet **laut**: «Eins und zehn ist elf; sechs und vierzehn ist einundzwanzig; neun und zwölf ist dreiundzwanzig...»

«**Halt!**» ruft Hans. «Du machst **Fehler**. Sechs und vierzehn ist **doch** zwanzig, und neun und zwölf ist doch einundzwanzig.»

Da kommt der **Vater** nach Hause. Er sagt: «Ihr arbeitet fleißig, das ist schön. Was schreibst du, Grete?» «Ich rechne», sagt Grete.

«Du rechnest? Dann habe ich auch eine **Frage**: **Wieviel** sind ein **Großvater**, zwei Väter und zwei **Söhne**?»

«Ein Großvater, zwei Väter und zwei Söhne sind fünf», ruft Grete.

Hans lacht: «Es sind nicht fünf, es sind drei.»

## Grammatik

### Zahlen<sup>1</sup>

1 eins	11 elf	21 einundzwanzig
2 zwei	12 zwölf	22 zweiundzwanzig
3 drei	13 dreizehn	30 dreißig
4 vier	14 vierzehn	40 vierzig
5 fünf	15 fünfzehn	50 fünfzig
6 sechs	16 sechzehn	60 sechzig
7 sieben	17 siebzehn	70 siebzig
8 acht	18 achtzehn	80 achtzig
9 neun	19 neunzehn	90 neunzig
10 zehn	20 zwanzig	100 hundert

### Übungen

#### 1. Lies!

i— | — [i] ich, das 'Kind, der 'Tisch, das 'Bild  
ie— | — [i] vierzehn, vierzig

i— | wir  
ie— | — [i:] vier, sieben, das 'Lied, spielen  
ih— | ihr

#### 2. Konjugiere!

Ich bin zu Hause.  
Ich nehme zwei Bleistifte.  
Ich lese Nr. 20.

#### 3. Zähle!<sup>2</sup>

1, 2, 3 . . . . .	13
11, 12, 13 . . . . .	21
25, 26, 27 . . . . .	33
39, 40, 41 . . . . .	51
59, 60, 61 . . . . .	71
89, 90, 91 . . . . .	100

<sup>1</sup> Zahlen — arvud

<sup>2</sup> Zählet — Loendal

#### 4. Lies!

33 Schülerinnen; 11 Bücher; 12 Hefte; 41 Arbeiter; 4 Lieder;  
66 Jungen; 17 Mädchen; 16 Tücher; 20 Bleistifte; 77 Pioniere

#### 5. Konjugiere!

Beispiel: *wohnen*: Ich — hier.

Ich **wohne** hier.

*singen*: Der Pionier — ein Lied.

Der Pionier **singt** ein Lied.

1. *gehen* : Wir — in die Schule.
2. *zeichnen* : Ich — ein Bild.
3. *rechnen* : Die Schüler —.
4. *lesen* : Du — die Übung.
5. *heißen* : Der Junge — Peter.
6. *nehmen* : Das Mädchen — ein Heft.
7. *liegen* : Bücher — auf dem Tisch.
8. *sein* : Ihr — zu Hause.
9. *haben* : Du — sechs Bleistifte.
10. *arbeiten* : Er — fleißig.
11. *laufen* : Du — schnell nach Hause.

### NR. 25 NUMMER FÜNFUNDZWANZIG

#### Wir rechnen

Heute **zählen** und rechnen wir. Der Lehrer fragt und wir antworten.

Lehrer : Wieviel ist neun und eins?

Schüler : Neun und eins ist zehn.

Lehrer : Nun zählen wir alle **von 10 bis 20**.

Schüler : 10, 11, 12 . . . . . 20.

Lehrer : **Weiter**, Grete!

Grete : 21, 22, 23 . . . . . 30.

Lehrer : Wieviel ist 30 und 10?

Grete : 30 und 10 ist 40.

Lehrer : Wieviel ist 30 und 30? Hans!

Hans : 30 und 30 ist 60.

Lehrer : Nun zählen wir von 60 bis 100.

Alle, **bitte!**

Alle Schüler zählen laut: 60, 61, 62...

100.

## Übungen

### 1. Lies!

- b [b] — die 'Bank, das 'Bild, braun, blau  
p [p] — der Pio'nier  
d [d] — dann, da, drei, dort, das 'Dach  
t [t] — tun, die 'Tür, die 'Tafel, das 'Tuch  
g [g] — gelb, groß, gehen  
k [k] — klein, kommen, der 'Klecks

### 2. Zähle!

von 4 bis 15; von 33 bis 21;  
von 100 bis 89; von 29 bis 36;  
von 65 bis 77

### 3. Lies!

Beispiel: 5 (der Stuhl)  
fünf Stühle

30 (das Tuch), 6 (die Bank), 16 (das Mädchen), 14 (der Federhalter), 3 (die Arbeiterin), 66 (das Haus), 12 (die Mappe), 11 (der Ball), 100 (die Schülerin)

### 4. Konjugiere!

Beispiel: *gehen* Wir — in die Schule.  
Wir *gehen* in die Schule.

1. *spielen* : Das Kind — Ball.
2. *rufen* : Die Pioniere — : «Hurra!»
3. *lachen* : Peter — lustig.
4. *zeichnen* : Du — schön.
5. *kommen* : Ihr — in die Schule.
6. *laufen* : Er — Ball spielen.
7. *sitzen* : Du — am Tisch.
8. *tragen* : Der Junge — eine Mappe.
9. *antworten* : Ihr — schnell.

Die böse Sieben

Lehrerin: Heute spielen wir ein Spiel.

Schüler : O wie lustig!

Lehrerin: Das Spiel heißt «Die böse Sieben».

Schüler : Wie spielen wir das Spiel?

Lehrerin: Wir zählen von 1 bis 100, wo eine Sieben steht, sagt ihr «brr». Also, statt 7 — brr, statt 17 — brrzehn, statt 27 — brrundzwanzig, statt 70 — brrzig, statt 77 — brrundbrrzig. Also los!

Grete: 1, 2, 3, 4, 5, 6, brr.

Lehrerin: Gut. Peter, weiter!

Peter: 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17

«Halt!» ruft die Lehrerin. Alle Schüler lachen. Peter lacht auch. Da klingelt es, die Stunde ist aus.



# NR. 27 NUMMER SIEBENUNDZWANZIG

## Wiederholung

### 1. Lies!

a) [a:] oder [a]?

die 'Tafel, die 'Mappe, fragen, antworten, lachen, sagen, tragen, machen, die 'Fahne, das 'Dach, die 'Wand, haben, schwarz, alle, ja, acht, da

b) [e:], [ɛ:] oder [ɛ]?

der 'Lehrer, das 'Mädchen, das 'Fenster, das 'Heft, der 'Federhalter, zählen, nehmen, lernen, das 'Präsens, schnell, sechs, hell, gelb, lesen, wer, er 'trägt, elf, stehen, er, gehen, die Väter

c) [i:] oder [i]?

sitzen, sieben, wir, singen, spielen, ich, ihr, das 'Kind, das 'Lied, das 'Bild, vier, vierzehn

### 2. Kurz oder lang?<sup>1</sup>

groß, die 'Schule, schön, die 'Tür, dort, wo, nun, das 'Tuch, lustig, zwölf, der 'Stuhl, froh, rot, das 'Buch, die 'Bücher, fünf, du, tun, oder, der 'Schüler, böse, Russisch, rufen, kommen, los!

### 3. Lies!

a) [aê] — der 'Bleistift, weiter, fleißig, heißen, schreiben, zeichnen, klein, breit, weiß, sein, drei, nein, da'bei

b) [aô] — das 'Haus, 'laufen, sauber, faul, braun, blau, auch

c) [ɔø̂] — Deutsch, neun, heute, du 'läufst, er 'läuft

### 4. Lies!

[ʃ] Der Schüler und die 'Schülerin | gehen in die "Schule.  
[z] Sie sitzen und 'singen.

<sup>1</sup> Kurz oder lang? — Lühike või pikk?

- [d] Das **D**ach 'dort | ist "rot.  
 [t] Die 'M**ä**dchen | tragen "T**ü**cher.  
 [b] Die **B**ücher sind 'blau.  
 [p] Die **P**io'niere | spielen "Ball.  
 [g] **G**rete und 'Gerda | gehen "weiter.  
 [k] **K**arl und 'Karin | kommen in die "K**l**asse.  
 [v] Die **W**and ist 'weiß.  
 [f] Wir tragen viele 'F**h**ahnen.  
 [h], [ç], [x] **I**ch habe acht 'B**ü**cher | und zwanzig 'H**e**fte.  
 [ŋ] Die **J**ungen 's**i**ngen.

## 5. Schreibe!

### a) *d* oder *t*?

1. Das —ach ist ro—. 2. Die Wan— ist weiß. 3. Das Mä—  
 chen —rägt ein —uch. 4. Hier sin— ein Hef— un— ein Bil—.  
 5. Das Kin— sing— ein Lie—. 6. Die Fens—er un— die  
 —üren sin— brei—.

### b) *g* oder *k*?

1. Die —lasse ist —roß. 2. Peter —ommt in die —lasse.  
 3. Er sa—t: «—uten Ta—!» 4. Das —ind trä—t eine Mappe.  
 5. Die Bän—e sind —elb. 6. Hier lie—t ein Tuch. 7. Der Lehrer  
 fra—te die Schüler.

### c) *b* oder *p*?

1. Die —ank ist gel—. 2. Ist die Ma—e —raun oder  
 gel—? 3. H**a**—t ihr —ücher? 4. Wir s—ielen «Die —öse  
 Sie—en». 5. Du —ist nicht —öse. 6. Die —ioniere s—ielen  
 —all. 7. Hier sind sie—zehn —ilder und sie—zig —leistifte.

### d) *f*, *v* oder *w*?

1. —ier und —ün— ist neun. 2. —er —ohnt hier? 3. Hier  
 —ohnen —iele Kinder. 4. —ir sind —roh. 5. —ie ist die —ahne?  
 6. —er ist —leißig? 7. Die Ta—el ist sch—arz. 8. —ierzehn  
 —ederhalter liegen au— dem Tisch. 9. —ir —ragen und —ier

Jungen ant—orten. 10. Das Haus hat —ierzehn —enster. 11.  
«Wie—iel —ehler hat Peter?» —ragt der —ater.

## 6. Konjugiere!

Ich bin froh.

Ich habe viele Hefte.

Ich lese, schreibe und zeichne.

Ich nehme die Bücher und laufe nach Hause.

## 7. Lies!

Beispiel: 2 (das Kind)  
zwei Kinder

30 (der Junge), 14 (das Mädchen), 40 (der Schüler), 44 (die  
Schülerin), 17 (das Haus), 16 (der Pionier), 60 (das Tuch), 2  
(das Dach), 4 (die Wand), 6 (der Arbeiter), 7 (die Fabrik), 77  
(die Bank), 99 (die Tür), 100 (der Stuhl), 5 (die Stunde).

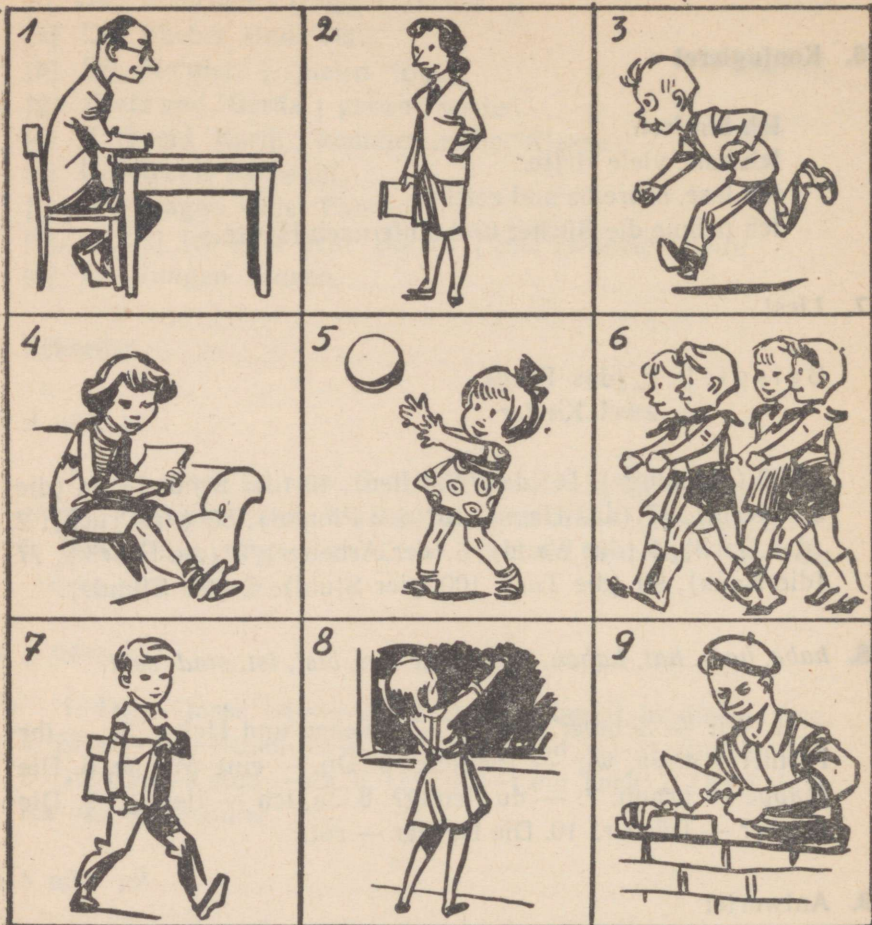
## 8. *habe, hast, hat, haben, habt oder bin, bist, ist, sind, seid?*

1. Wir — Schüler. 2. Wir — Bücher und Hefte. 3. — ihr  
Pioniere? 4. Ja, wir — Pioniere. 5. Du — eine Mappe. 6. Die  
Mappe — braun. 7. — du fleißig? 8. Ja, ich — fleißig. 9. Die  
Häuser — Dächer. 10. Die Dächer — rot.

## 9. Antworte!

1. Wie heißt du?
2. Bist du ein Schüler?
3. Was machen alle Schüler?
4. Wie sind die Schüler?
5. Was haben die Pioniere?
6. Wie sind die Tücher?
7. Was haben alle Häuser?
8. Wie sind die Wände, die Dächer, die Türen, die Fenster?
9. Was machen die Arbeiter?

10. Was tun sie?

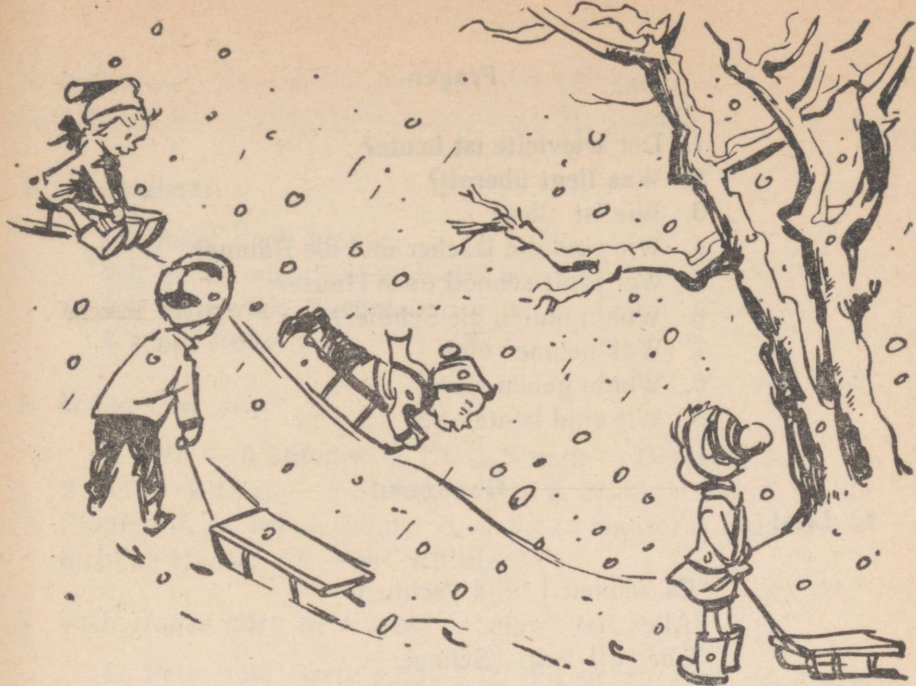


NR. 28 NUMMER ACHTUNDZWANZIG

Der Winter ist da <sup>1</sup>

Heute ist der fünfzehnte Januar. Der Winter ist da. Es schneit und schneit. Überall liegt Schnee. Alles ist weiß: die Dächer, die Häuser, die Bäume und die Kinder.

<sup>1</sup> Der Winter ist da — Talv on saabunud.



Die Schule ist aus. Die Schüler und die Schülerinnen laufen schnell nach Hause. Sie nehmen die **Schlitten**. **Wohin** gehen sie? Sie gehen **rodeln**.

Heute sind alle froh und lustig.

### Grammatik

#### Ordnungszahlen<sup>2</sup>

##### der (die, das) wievielte?<sup>3</sup>

- |  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| 1. der (die, das) <b>erste</b>             | 5. der (die, das) <b>fünfte</b>      |
| 2. der (die, das) <b>zweite</b>            | 8. der (die, das) <b>achte</b>       |
| 3. der (die, das) <b>dritte</b>            | .....                                |
| 4. der (die, das) <b>vierte</b>            | 19. der (die, das) <b>neunzehnte</b> |
| 20. der (die, das) <b>zwanzigste</b>       |                                      |
| 21. der (die, das) <b>einundzwanzigste</b> |                                      |
| .....                                      |                                      |
| 100. der (die, das) <b>hundertste</b>      |                                      |

<sup>2</sup> Ordnungszahlen — järgarvud

<sup>3</sup> der (die, das) wievielte? — mitmes?

## Fragen

1. Der wievielte ist heute?
2. Was liegt überall?
3. Wie ist alles?
4. Wie sind die Dächer und die Bäume?
5. Wer läuft schnell nach Hause?
6. Wohin laufen die Schüler?
7. Was nehmen sie?
8. Wohin gehen sie?
9. Wie sind heute alle?

## Übungen

### 1. Lies!

'Es schneit | 'und "schneit.  
"Alles 'ist "weiß.  
'Über"all liegt "Schnee.

### 2. Lies!

Beispiel: — 30. Schüler  
der dreißigste Schüler.

- |             |                |
|-------------|----------------|
| — 1. Haus   | — 2. Fenster   |
| — 3. Tür    | — 31. Pionier  |
| — 24. Junge | — 6. Stunde    |
| — 5. Klasse | — 20. Frage    |
| — 8. Bank   | — 100. Baum    |
| — 10. Tisch | — 4. Schlitten |

### 3. Lies!

Beispiel:  
2 Hefte — zwei Hefte; 2. Heft — das zweite Heft.

- |              |                 |
|--------------|-----------------|
| 3 Bücher —   | ; 3. Buch —     |
| 7 Kinder —   | ; 7. Kind —     |
| 9 Übungen —  | ; 9. Übung —    |
| 11 Bälle —   | ; 11. Ball —    |
| 12 Mädchen — | ; 12. Mädchen — |

16 Stühle —  
21 Schulen —

; 16. Stuhl —  
; 21. Schule —

#### 4. Konjugiere!

Ich laufe nach Hause.  
Ich gehe rodeln.  
Ich habe viele Bücher.  
Ich bin froh.

#### 5. *haben oder sein?*

1. Wir — 6 Stunden. 2. Die 3. Stunde — Deutsch. 3. — du 2 Hefte? 4. Dort — 5 Stühle. 5. Der 6. Stuhl — hier. 6. — du Pionier? 7. Ja, ich — Pionier. 8. — ihr zu Hause? 9. Nein, wir — nicht zu Hause. 10. — ihr Schlitten?

#### 6. *nach Hause oder zu Hause?*

1. Peter und Grete sind —. 2. Wir gehen auch —. 3. Die Schüler laufen schnell —. 4. Der Großvater arbeitet —. 5. Spielt ihr — Spiele? 6. Ich habe — viele Bücher. 7. Kommst du heute —?

#### 7. Übersetze!

1. Mitmes jaanuar on täna? 2. Täna on 20. jaanuar. 3. Talv on saabunud. 4. Sajab lund. 5. Kõik on valge. 6. Täna jooksevad lapsed ruttu koju. 7. Kõik on rõõmsad ja naeravad. 8. Nad võtavad kelgud ja lähevad kelgutama.

## NR. 29 NUMMER NEUNUNDZWANZIG

### Das Jahr

Ein Jahr hat zwölf Monate.  
Ein Monat hat vier Wochen.  
Eine Woche hat sieben Tage.  
Wieviel Tage hat ein Monat?

Dreißig Tage hat der September,  
der April, der Juni und der November.

Der **Februar** hat achtundzwanzig,  
nur im Schaltjahr<sup>1</sup> neunundzwanzig.

Wieviel Tage haben: der **Januar**,  
der **März**, der **Mai**, der **Juli**,  
der **August**, der **Oktober** und  
der **Dezember**?

### Fragen

1. Wieviel Monate hat ein Jahr?
2. Wie heißen die Monate?
3. Wieviel Wochen hat ein Monat?
4. Wieviel Wochen hat ein Jahr?
5. Wieviel Tage hat eine Woche?
6. Wieviel Tage hat ein Monat?
7. Wieviel Tage hat der Februar?
8. Der wievielte Monat ist der März?
9. Der wievielte Monat ist der August?
10. Wie heißt der 12. Monat?
11. Wie heißt der 11. Monat?

### Übungen

#### 1. [f] oder [v]?

Wieviel "Tage hat der 'Februar?

Zwölf 'Wochen | sind drei "Monate.

Der No'vember | ist der "elfte Monat.

#### 2. Welche Endungen fehlen?

1. Überall lieg— Schnee.
2. Hans läuf— nach Hause.
3. Alle nehm— die Schlitten und geh— rodeln.
4. Du sitz— zu Hause und lern—.
5. Es klingel—.
6. Ihr arbeit— fleißig.
7. Wir trag— Pioniertücher.

---

<sup>1</sup> im Schaltjahr — liigaastas

### 3. Wie ist die 2. und 3. Person im Singular?

Beispiel: Ich *komme* heute.

Du **kommst** heute.

Er **kommt** heute.

1. Ich *zeichne* Häuser. 2. Ich *trage* eine Fahne. 3. Ich *bin* Pionier. 4. Ich *laufe* schnell. 5. Ich *lache* lustig. 6. Ich *habe* zwei Bälle. 7. Ich *nehme* das Heft. 8. Ich *lese* laut. 9. Ich *stehe* am Tisch. 10. Ich *antworte* gut. 11. Heute *rechne* ich.

### 4. *er, sie oder es?*

Beispiel: *Peter* kommt.

**Er** kommt.

1. *Der Junge* steht. 2. *Das Mädchen* sitzt. 3. *Der Pionier* trägt eine Fahne. 4. *Paul* schreibt sauber. 5. *Die Arbeiterin* geht in die Fabrik. 6. *Grete* lernt Deutsch. 7. *Der Sohn* heißt Hans. 8. *Das Kind* spielt zu Hause.

### 5. *wer? was? wie? wo? wohin? oder wieviel?*

1. — ist Pionier? 2. — tust du? 3. — sind die Klassen?  
4. — steht der Tisch? 5. — gehst du? 6. — ist 2 + 2? 7. — sitzt der Lehrer? 8. — laufen die Schüler? 9. — Mädchen kommen dort?

### 6. *wieviel? oder der (die, das) wievielte?*

1. — Tage hat der Januar? 2. — Monat ist der März?  
3. — Klassen hat die Schule? 4. — ist heute? 5. — Monate hat ein Jahr? 6. — Klasse ist das? 7. — Übung schreibst du? 8. — Stunden habt ihr heute?

## NR. 30 NUMMER DREIßIG

### Die Wochentage

«Peter», fragt der Vater, «wie heißen die **Wochentage**?»

«**Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Sonnabend, Sonntag**»; antwortet Peter schnell.

«Gut! Aber **kennst** du fünf Tage, die nicht Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Sonnabend und Sonntag heißen?»

Peter kennt sie nicht. Da lacht der Vater und sagt: «Das sind heute, **morgen, übermorgen, gestern und vorgestern**.»

## Grammatik

der Tisch + <b>die</b> Lampe	= <b>die</b> Tischlampe
die Fabrik + <b>der</b> Arbeiter	= <b>der</b> Fabrikarbeiter
der Pionier + <b>das</b> Tuch	= <b>das</b> Pioniertuch
die Klasse + <b>die</b> Tafel	= <b>die</b> Klassentafel
die Woche + <b>der</b> Tag	= <b>der</b> Wochentag
die Schule + <b>die</b> Bank	= <b>die</b> Schulbank
die Schule + <b>das</b> Mädchen	= <b>das</b> Schulmädchen

## Fragen

1. Was fragt der Vater?
2. Was antwortet Peter?
3. Wie antwortet Peter?
4. Wie ist die zweite Frage?
5. Was kennt Peter nicht?
6. Wer lacht?
7. Was sagt er?

## Übungen

### 1. [s] oder [z].

'Heute | ist "Sonnabend, 'morgen | ist "Sonntag.  
Die 'Häuser | sind "weiß.  
Sie 'sitzen und "singen.

### 2. Bilde Substantive! <sup>1</sup>

die Schule + die Bank =	die Fabrik + die Arbeiterin =
die Schule + die Mappe =	das Haus + das Dach =
die Klasse + die Tür =	die Schule + die Stunde =
das Haus + die Tür =	der Winter + der Monat =
die Klasse + das Fenster =	die Schule + der Tag =
der Pionier + das Lied =	die Schule + das Haus =
die Schule + der Junge =	die Wand + die Tafel =
das Haus + die Wand =	die Woche + der Tag =

<sup>1</sup> *Bilde Substantive!* — Moodusta nimisõnu!

### 3. Wie ist die Frage?

Beispiel: *Peter* kennt die Wochentage nicht.

**Wer** kennt die Wochentage nicht?

1. *Die Schüler* gehen rodeln. 2. *Die Fabrik* ist groß. 3. *Er* schreibt sauber. 4. *Der Großvater* ist zu Hause. 5. *Der Sohn* kommt nach Hause. 6. *Wir* haben zwei Schlitten. 7. Übermorgen ist *der 1. Februar*.

### 4. Lies!

1, 4, 5, 6, 7, 9, 12, 14, 16,  
17, 20, 26, 30, 35, 44, 56, 66,  
77, 89, 91, 100.

### 5. *der, die oder das?*

1. Heute ist — 16. Februar. 2. Der Februar ist — 2. Monat.  
3. Ich gehe in — 5. Klasse. 4. Peter schreibt — 8. Übung.  
5. Wir singen — 3. Lied. 6. — 6. Stunde ist Deutsch. 7. Ich lerne Deutsch — 1. Jahr.

### 6. Übersetze!

1. Täna on teisipäev. 2. Homme on kesknädal. 3. Ülehomme on neljapäev. 4. Kas sa tunnend nädalapäevi? 5. August on 8. kuu. 6. Laupäev on 6. nädalapäev. 7. Detsember, jaanuar ja veebruar on talvekuud. 8. Mitmes nädalapäev on täna?

## NR. 31 NUMMER EINUNDDREIßIG

### Wir treiben Wintersport

**Im Winter ist es lustig.** Alle Jungen und Mädchen **treiben gern Wintersport.** Sie rodeln, **laufen Ski** und **Schlittschuh.**

Da kommen Grete und Hänschen<sup>1</sup>. Sie gehen rodeln. Sie haben **einen** Schlitten. Der Schlitten ist schön gelb.

Da kommen auch Helga, Peter und Paul. Sie gehen nicht rodeln. Helga hat Schlittschuhe, sie geht Schlittschuh laufen. Peter und Paul laufen nicht Schlittschuh, sie laufen Ski.

Wie schön und lustig ist es im Winter!

<sup>1</sup> *Hänschen* — Hansuke

## Grammatik

Singular	
Nominativ <sup>2</sup>	Akkusativ <sup>3</sup>
<b>Was</b> ist das?	<b>Was</b> <sup>4</sup> zeichnest du?
Das ist <i>eine (keine)</i> Mappe. Das ist <i>ein (kein)</i> Heft. Das ist <i>ein (kein)</i> Ball.	Ich zeichne <i>eine (keine)</i> Mappe. Ich zeichne <i>ein (kein)</i> Heft. Ich zeichne <b>einen (keinen)</b> Ball.
<b>Wer</b> ist das?	<b>Wen</b> <sup>5</sup> zeichnest du?
Das ist <i>eine (keine)</i> Schüle- rin. Das ist <i>ein (kein)</i> Kind. Das ist <i>ein (kein)</i> Schüler.	Ich zeichne <i>eine (keine)</i> Schüle- rin. Ich zeichne <i>ein (kein)</i> Kind. Ich zeichne <b>einen (keinen)</b> Schüler.

## Fragen

1. Wie ist es im Winter?
2. Was tun alle Jungen und Mädchen im Winter?
3. Wohin gehen Grete und Hänschen?
4. Was haben sie?
5. Wie ist der Schlitten?
6. Wer kommt da?
7. Was hat Helga?
8. Wohin geht sie?
9. Was tun Peter und Paul?

<sup>2</sup> *der Nominativ* — nimetav kääne

<sup>3</sup> *der Akkusativ* — omastav kääne.

<sup>4</sup> *Was?* — mida?

<sup>5</sup> *Wen?* — keda?

## Übungen

### 1. Lies!

Die 'Schüler | treiben "Wintersport. Sie laufen 'Schi und "Schlittschuh. Die 'erste Stunde | ist "Deutsch, die 'zweite | "Russisch.

### 2. ein, eine oder einen?

1. Ich schreibe — Übung. 2. Hans hat — Bleistift und — Federhalter. 3. Du zeichnest — Tisch, — Stuhl und — Bank. 4. Der Lehrer fragt — Schüler und — Schülerin. 5. Die Kinder spielen — Spiel. 6. Der Pionier trägt — Fahne. 7. Peter singt — Lied. 8. Sie nimmt — Heft. 9. Der Lehrer ruft — Schüler in die Klasse. 10. Wir nehmen — Schlitten und gehen rodeln.

### 3. Konjugiere!

*Ich habe eine Mappe, ein Heft und einen Bleistift.*

### 4. ein, eine oder einen?

1. Peter hat — Ball. 2. Hast du — Schlitten? 3. Habt ihr — Heft und — Bleistift? 4. Hat das Haus — Dach? 5. Hast du — Großvater? 6. Der Lehrer hat — Sohn. 7. Ich habe — Frage. 8. Das Mädchen hat — Tuch.

### 5. kein, keine oder keinen?

1. Wir haben — Schlitten. 2. Der Junge treibt — Wintersport. 3. Er hat — Sohn. 4. Der Schüler hat — Heft. 5. Du machst — Fehler. 6. Wir tragen — Tisch in die Klasse. 7. Ich nehme — Bleistift, ich nehme einen Federhalter.

### 6. Übersetze!

1. Mul on raamat ja vihik. 2. Sul ei ole raamatut. 3. Meil on kelk, aga Peetril ei ole kelku. 4. Kas sa joonistad puud või maja? 5. Ma ei joonista puud. 6. Poisid laulavad laulu. 7. Ma ei tee tindiplekki. 8. Peetril on pall, aga minul ei ole palli.

# NR. 32 NUMMER ZWEIUNDDREIßIG

## Alt ist nicht neu

Eins, zwei, drei,  
**alt** ist nicht **neu**;  
neu ist nicht alt,  
im Winter ist es **kalt**.

Eins, zwei, drei,  
alt ist nicht neu;  
schwarz ist nicht weiß,  
im **Sommer** ist es **heiß**.

### 1. [ç] oder [x]?

'Mittwoch | ist der "dritte Wochentag.

Das 'Mädchen | "rechnet nicht.

'Hänschen | zeichnet ein "Dach.

### 2. Wie ist der Akkusativ?

eine Lampe : Ich zeichne — —.

ein Buch : Du liest — —.

ein Federhalter : Er nimmt — —.

ein Ball : Wir haben — —.

kein Fehler : Ihr macht — —.

eine Fahne : Sie tragen — —.

### 3. Antworte!

1. Was schreibst du?

2. Wen zeichnet Hans?

3. Was spielt ihr?

4. Wen fragst du?

5. Was trägt er?

6. Wen ruft sie?

7. Was hat der Schüler?

### 4. Verneine!

Beispiel: Hans rodelt *gern*.

Hans rodelt **nicht** gern.

Er hat einen *Schlitten*.

Er hat **keinen** Schlitten.

1. Heute ist es *lustig*. 2. Wir treiben *Wintersport*. 3. *Alle* gehen Schi laufen. 4. Hier sind *Bäume*. 5. Die *Bäume* sind

*schön.* 6. Wir kennen ein *Lied.* 7. Im Sommer ist es *heiß.*  
8. Im Winter ist es *kalt.* 9. Morgen haben wir eine *Stunde.*  
10. Sie trägt ein *Pioniertuch.*

## NR. 33 NUMMER DREIUNDDREIßIG

### Die Pause

Es klingelt. Die **Pause beginnt.** Heute ist es nicht kalt. Die Jungen und Mädchen nehmen Schier, Schlittschuhe und Schlitten und laufen schnell hinter das Schulhaus. Dort gibt es eine **Rodelbahn** und eine **Eisbahn.**

Hans, Paul, Klaus und Karl laufen Schlittschuh. Viele Jungen und Mädchen laufen Schi. Helga und Grete haben einen Schlitten, der Schlitten ist neu. Die Mädchen rodeln gern.

Peter hat auch einen Schlitten, er rodeln lustig und singt dabei: «E, e, e, nun gibt es **Eis** und **Schnee!**» — Bums! Da liegt er **im Schnee.** Die Mädchen lachen.

Da klingelt es, und alle laufen in die Klasse.



## Grammatik

Plural	
Nominativ	Akkusativ
<i>Was ist das?</i>	<i>Wen zeichnest du?</i>
Das sind—   —Bälle.   —keine Bälle.	Ich zeichne—   —Bälle.   —keine Bälle.
<i>Wer ist das?</i>	<i>Wen zeichnest du?</i>
Das sind—   —Mädchen.   —keine Mädchen.	Ich zeichne—   —Mädchen.   —keine Mädchen.

## Fragen

- |   |   |
|---|---|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Was beginnt?</li> <li>2. Was nehmen die Jungen und Mädchen?</li> <li>3. Wohin laufen sie?</li> <li>4. Was gibt es dort?</li> <li>5. Wer läuft Schlittschuh?</li> <li>6. Was tun viele Jungen und Mädchen?</li> <li>7. Wer hat einen Schlitten?</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>8. Wie ist der Schlitten?</li> <li>9. Was machen die Mädchen gern?</li> <li>10. Was hat Peter?</li> <li>11. Wie rodelt er?</li> <li>12. Was singt er dabei?</li> <li>13. Wo liegt er?</li> <li>14. Wer lacht?</li> </ol> |
|---|---|

## Übungen

### 1. Lies!

Die **P**ause **b**e'ginnt.

**K**arl und **'K**laus | **g**ehen **i**n die **'K**lasse.

**'H**ier | **i**st eine **"T**afel | und **'d**ort | **'i**st eine **"T**ür.

## 2. Wie ist der Plural?

Beispiel: Ich zeichne *einen Ball*.

- a) Ich zeichne **Bälle**.
- b) Ich zeichne **keine Bälle**.

1. Der Schüler liest *eine Übung*. 2. Das Mädchen nimmt *einen Ball*. 3. Du hast *ein Bild*. 4. Das Kind zeichnet *ein Haus*. 5. Ihr spielt *ein Spiel*. 6. Sie singt *ein Lied*. 7. Der Lehrer hat *einen Sohn*.

## 3. Wie ist der Akkusativ im Singular und im Plural?

Beispiel: Dort gibt es **eine** Eisbahn.

Dort gibt es **Eisbahnen**.

Dort gibt es	Eisbahn
	Rodelbahn
	Schulhaus
	Fabrik
	Schultisch
	Federhalter
	Lehrer

## 4. Verneine die Sätze in Übung 3!<sup>1</sup>

Beispiel: Dort gibt es **keine** Eisbahn.

Dort gibt es **keine Eisbahnen**.

## 5. Lies im Singular!

Beispiel: Es gibt dort *Schulen*.

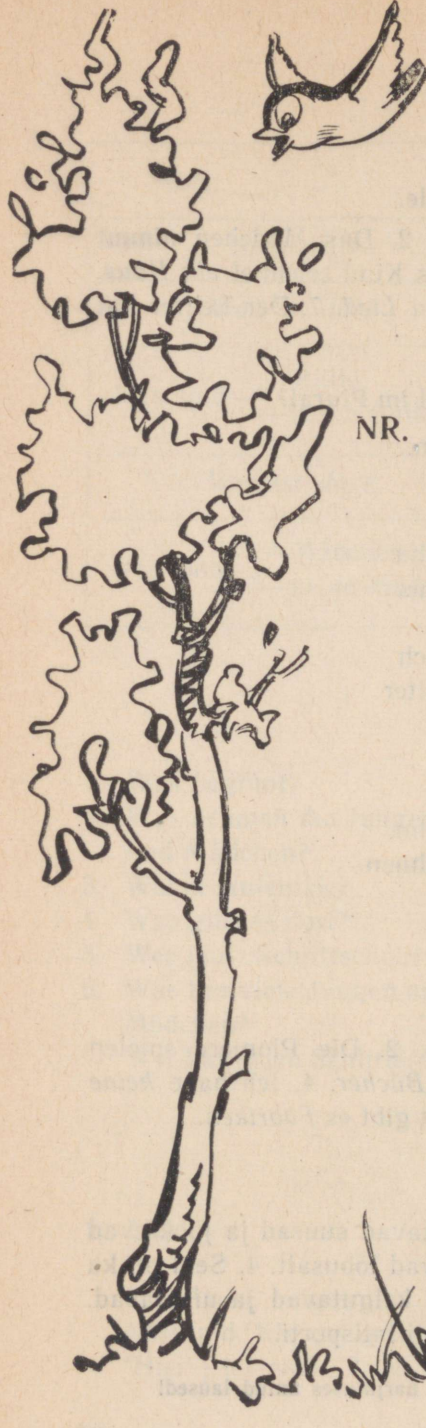
Es gibt dort **eine Schule**.

1. Die Jungen nehmen *Schlitten*. 2. Die Pioniere spielen *Spiele*. 3. Das Mädchen liest *keine Bücher*. 4. Ich habe *keine Bälle*. 5. Wir zeichnen *Häuser*. 6. Dort gibt es *Fabriken*.

## 6. Übersetze!

1. Täna ei ole külm. 2. Poisid võtavad suusad ja jooksevad koolimaja taha. 3. Seal nad suusatavad lõbusalt. 4. Seal on ka kelgumägi ja liuväli. 5. Tütarlapsed kelgutavad ja uisutavad. 6. Kõik õpilased harrastavad meelsasti talisporti.

<sup>1</sup> Verneine die Sätze in Übung 3! — Eita 3. harjutuses antud laused!



NR. 34 NUMMER VIERUNDDREIßIG

Wen und was ich liebe

Wen ich liebe, fragst du mich,  
Vater, **Mutter** liebe ich,  
alle Kinder groß und klein,  
alle **Tiere, Vögelein**.  
Was ich liebe, fragst du mich.  
**Meine** Schule liebe ich,  
Bücher, Bilder, frohes Spiel<sup>1</sup>,  
Bäume, **Blumen**, und noch viel.

<sup>1</sup> frohes Spiel — rōömsat mängu

## Grammatik

### Suffixe<sup>2</sup>

-chen	-lein
der Tisch — <b>das Tischchen</b>	<b>das Tischlein</b>
das Lied — <b>das Liedchen</b>	<b>das Liedlein</b>
die Bank — <b>das Bänkchen</b>	<b>das Bänklein</b>
-in	
der Lehrer — <b>die Lehrerin</b>	
der Schüler — <b>die Schülerin</b>	

### Übungen

#### 1. Lies!

Das 'Mädchen | singt ein "Liedchen.

'Hänschen | ruft: "«Halt!»

'Hugo | hat heute "acht Stunden.

#### 2. Bilde Substantive mit -chen, -lein und -in!<sup>3</sup>

**-chen**

das Fenster —

der Stuhl —

das Heft —

das Lied —

das Haus —

der Vogel —

**-lein**

die Tür —

das Buch —

das Tuch —

der Sohn —

die Mutter —

der Tisch —

**-in**

der Schüler —

der Lehrer —

der Arbeiter —

<sup>2</sup> Suffixe — tuletusliited

<sup>3</sup> Bilde Substantive mit -chen, -lein und -in! — Moodusta nimisõnu tuletusliidetega -chen, -lein ja -in!

### 3. Antworte!

1. Was liegt auf dem Tisch?
2. Was zeichnest du?
3. Wer kommt in die Klasse?
4. Wen zeichnest du?
5. Wie ist die Fahne?
6. Wo ist der Bleistift?
7. Wohin lauft ihr?
8. Wieviel Stunden habt ihr heute?
9. Treibst du gern Wintersport?
10. Lauft ihr Schi?

### 4. Frage!

Beispiel: Peter *sitzt* zu Hause.

**Sitzt** Peter zu Hause?

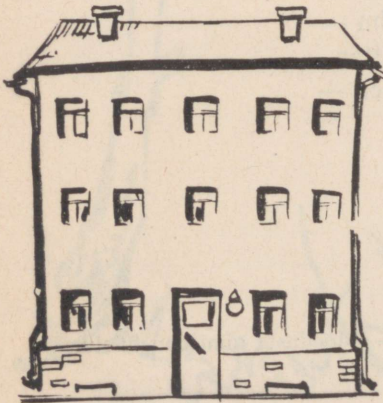
1. Ihr *arbeitet* zu Hause.
2. Sie *laufen* nach Hause.
3. Er *liebt* Tiere.
4. Du *fragst* mich.
5. Viele Jungen *laufen* Schlittschuh.
6. Die Schier *liegen* im Schnee.
7. Alle *haben* Schlitten.
8. Es *gibt* dort viele Blumen.
9. Es *ist* kalt.
10. Ein Tag *hat* 24 Stunden.

### 5. e oder ä; eu oder äu?

1. Alle H—ser haben D—cher und W—nde.
2. Die B—lle sind n—.
3. N—n M—dchen l—rnen gut.
4. Er tr—gt die B—nke in die Klasse.
5. L—fst du g—rn Schi?
6. Schn—ll das H—ft h—rbei!
7. H—te kommt Großv—terchen nach Hause.
8. Wir l—sen und z—hlen.
9. Alle l—rnen g—rn D—tsch.

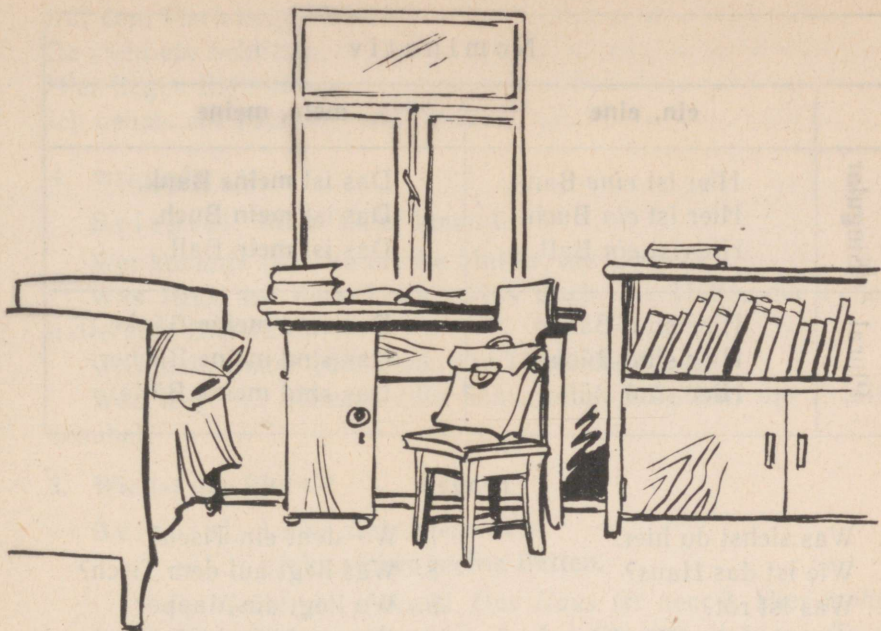
## NR. 35 NUMMER FÜNFUNDREIßIG

### Mein Zimmer



Hier siehst du ein Haus. Das Haus ist neu und **sehr groß**. Die Wände sind weiß und das Dach ist rot. Hier wohnen mein Vater, meine Mutter und ich.

Ich habe ein **Zimmer**. Mein Zimmer ist nicht groß, **aber** es ist hell und **warm**. Am Fenster steht ein Tisch. Auf dem Tisch liegen meine Bücher und Hefte. Auf dem Stuhl liegt meine Mappe.



Rechts steht ein Schrank. Im Schrank sind viele Bücher. Links steht mein Bett.

Mein Zimmer ist sehr schön und sauber. Ich liebe mein Zimmer sehr.

### Grammatik

sehen
Präsens
ich sehe du siehst er sieht wir sehen ihr seht sie sehen

Nominativ		
	ein, eine	mein, meine
Singular	Hier ist <i>eine</i> Bank. Hier ist <i>ein</i> Buch. Hier ist <i>ein</i> Ball.	Das ist <b>meine</b> Bank. Das ist <b>mein</b> Buch. Das ist <b>mein</b> Ball.
Plural	Hier sind Bänke. Hier sind Bücher. Hier sind Bälle.	Das sind <b>meine</b> Bänke. Das sind <b>meine</b> Bücher. Das sind <b>meine</b> Bälle.

### Fragen

- |                        |                             |
|------------------------|-----------------------------|
| 1. Was siehst du hier? | 7. Wo steht ein Tisch?      |
| 2. Wie ist das Haus?   | 8. Was liegt auf dem Tisch? |
| 3. Was ist rot?        | 9. Wo liegt die Mappe?      |
| 4. Wie sind die Wände? | 10. Was steht rechts?       |
| 5. Wer wohnt hier?     | 11. Wo sind viele Bücher?   |
| 6. Wie ist das Zimmer? | 12. Wo steht das Bett?      |

### Übungen

#### 1. Lies!

Der 'Junge | singt "gern.  
'Links | steht ein 'Schrank.  
Die Jungen 'singen.

#### 2. Konjugiere!

Ich sehe einen Vogel.  
Ich lese viel.  
Ich nehme die Kreide.

#### 3. Lies!

Das ist *ein* Zimmer.  
Rechts steht *eine* Bank.  
Links steht *ein* Tisch.

Das ist **mein** Zimmer.

. . . . .  
. . . . .

Auf dem Tisch liegen Bücher. . . . .  
Da steht *ein* Schlitten. . . . .  
Hier liegen Bleistifte. . . . .  
Ich nehme *ein* Tuch. . . . .

#### 4. *mein* oder *meine*?

Beispiel: **Mein** Vater kommt.

Wer kommt? (der Vater, die Mutter, der Lehrer)

Was liegt auf dem Tisch? (das Buch, die Hefte, der Federhalter, die Bleistifte)

Was steht links? (die Bank, der Tisch, der Stuhl)

Was liegt im Schnee? (die Schier, der Schlitten, die Schlittschuhe)

#### 5. Wie ist der Plural?

Beispiel: Links *steht* mein *Bett*.

Links **stehen** meine **Betten**.

1. *Du siehst ein Haus.* 2. *Das Haus ist neu.* 3. Hier *wohne ich.* 4. *Das Zimmer ist warm.* 5. Am Fenster *steht ein Tisch.* 6. Auf dem Tisch *liegt mein Buch* und *mein Heft.* 7. Rechts *steht ein Schrank.* 8. *Der Arbeiter geht in die Fabrik.*

#### 6. Übersetzel!

1. Ma armastan lilli, puid, linde ja loomi. 2. Minu koolimaja on uus. 3. Täna on külm. 4. Minu tuba on soe. 5. Minu vanaisa on väga vana. 6. Minu raamatud seisavad kapis. 7. Sa võtad veel ühe raamatu.

## NR. 36 NUMMER SECHSUNDREIßIG

### Wie alt bist du?

- Wie heißt du?
- Ich heiße Ursula.
- **Wie alt** bist du?
- Ich bin elf Jahre alt.
- Hast du einen **Bruder** und eine **Schwester**?
- Ja, ich habe einen Bruder und eine Schwester.
- Wie alt ist **dein** Bruder?
- Mein Bruder ist noch klein, er ist fünf Jahre alt.

- Wie alt ist **deine** Schwester?
- Meine Schwester ist siebzehn Jahre alt.
- Hat Peter auch Brüder und Schwestern?
- Peter hat einen Bruder und eine Schwester.
- Wie alt sind sie?
- **Sein** Bruder ist fünfzehn Jahre alt und **seine** Schwester ist sechs Jahre alt.
- Hat Grete Brüder und Schwestern?
- Grete hat nur einen Bruder.
- Wie alt ist **ihr** Bruder?
- Ihr Bruder ist sechzehn Jahre alt.

### Grammatik

Nominativ		
	<i>mein, meine</i>	<b>dein, deine; sein, seine; ihr, ihre</b>
Singular	Das ist <i>meine</i> Bank. Das ist <i>mein</i> Buch. Das ist <i>mein</i> Ball.	Das ist <b>deine (seine, ihre)</b> Bank. Das ist <b>dein (sein, ihr)</b> Buch. Das ist <b>dein (sein, ihr)</b> Ball.
Plural	Das sind <i>meine</i> Bänke. Das sind <i>meine</i> Bücher. Das sind <i>meine</i> Bälle.	Das sind <b>deine (seine, ihre)</b> Bänke. Das sind <b>deine (seine, ihre)</b> Bücher. Das sind <b>deine (seine, ihre)</b> Bälle.

**Der Schüler** hat ein Buch.



**Sein** Buch ist neu.

**Das Kind** hat ein Buch.



**Sein** Buch ist neu.

**Die Schülerin** hat ein Buch.



**Ihr** Buch ist neu.

**Ich** nehme **mein** Buch.  
**Du** nimmst **dein** Buch.  
**Er** nimmt **sein** Buch.  
**Sie** nimmt **ihr** Buch.  
**Es** nimmt **sein** Buch.

### Fragen

- |                              |                            |
|------------------------------|----------------------------|
| 1. Wie heißt du?             | 5. Hast du eine Schwester? |
| 2. Wie heißt deine Mutter?   | 6. Hast du einen Bruder?   |
| 3. Wie alt bist du?          | 7. Wie alt sind sie?       |
| 4. Wie alt ist deine Mutter? | 8. Wie heißen sie?         |

### Übungen

#### 1. [e:] oder [ɛ:]?

Die 'Mädchen | **nehmen** die "Federhalter.  
 Ich **zähle** die 'Fehler.  
 Im 'Februar | gibt es "Schnee.

#### 2. Lies!

Ich nehme mein Heft. Ich zeichne meine Schwester.  
 Du nimmst — Heft. Du zeichnest — Schwester.  
 Er nimmt — Heft. Er zeichnet — Schwester.  
 Sie nimmt — Heft. Sie zeichnet — Schwester.  
 Es nimmt — Heft. Es zeichnet — Schwester.

#### 3. *sein, seine oder ihr, ihre?*

1. *Der Schüler* hat eine Mappe, — Mappe ist neu. 2. *Grete* hat einen Bruder, — Bruder ist sechs Jahre alt. 3. *Das Kind* hat einen Ball, — Ball ist blau. 4. *Hans* hat einen Schlitten, — Schlitten ist gelb. 5. *Meine Mutter* hat ein Tuch, — Tuch ist weiß. 6. *Der Arbeiter* hat einen Sohn, — Sohn ist Pionier.

#### 4. *sein, seine oder ihr, ihre?*

1. Peter zählt — Hefte. 2. Grete schreibt — Übung.  
 3. Hans liest — Buch. 4. Der Lehrer fragt — Schüler. 5. Die

Lehrerin fragt — Schülerinnen. 6. Der Bruder liebt — Schwester. 7. Meine Schwester liebt — Lehrerin. 8. Die Mutter liebt — Kind. 9. Das Kind liebt — Mutter. 10. Der Vater ruft — Kind.

### 5. Übersetze!

1. Minu tuba on soe. 2. Kas sinu tuba on ka soe? 3. Hansul on ka tuba, tema tuba on suur. 4. Ma võtan sinu raamatu. 5. Sina võtad minu raamatu. 6. Grete võtab oma raamatu.

## NR. 37 NUMMER SIEBENUNDDREIßIG

### Onkel Karl

Peter, Grete und Paul sitzen **im Zimmer** am Tisch. Peter **öffnet** sein Heft, nimmt **seinen** Federhalter und schreibt eine Übung. Grete nimmt auch ihr Heft und **ihren** Federhalter. Sie schreibt auch eine Übung.

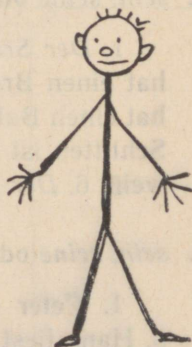
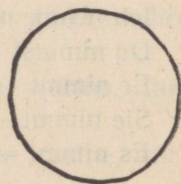
Paul ist noch klein, er schreibt nicht, er hat **keinen** Federhalter. Er nimmt seinen Bleistift und zeichnet. Dann fragt er:

«Grete, was ist das?»

Grete: «Das ist ein Ball.»

Paul: «Nein, das ist kein Ball,  
das ist —»

Grete: «Ich **weiß**, das ist ein **Kopf**.»



Hier ist das **Haar** und da sind zwei **Ohren**, zwei **Augen**, eine **Nase** und ein **Mund**.»

Paul: «Ja! Und nun?»

Grete: «Das ist Peter.»

Paul: «Nein, das ist nicht Peter.»



Grete: «Ich weiß, ich weiß,  
das ist **Onkel** Karl.»

Nun **schließt** auch Peter sein Heft,  
und alle drei zeichnen.

### Grammatik

#### öffnen

#### Präsens

ich öffne  
du öffnest  
er öffnet  
wir öffnen  
ihr öffnet  
sie öffnen

#### Akkusativ

#### Singular

*Ich* zeichne **meine** Bank, **mein** Buch, **meinen** Ball  
(**keine** Bank, **kein** Buch, **keinen** Ball)  
*Du* zeichnest **deine** Bank, **dein** Buch, **deinen** Ball  
(**keine** Bank, **kein** Buch, **keinen** Ball)  
*Er* zeichnet **seine** Bank, **sein** Buch, **seinen** Ball  
(**keine** Bank, **kein** Buch, **keinen** Ball)  
*Sie* zeichnet **ihre** Bank, **ihr** Buch, **ihren** Ball  
(**keine** Bank, **kein** Buch, **keinen** Ball)

## Plural

*Ich* zeichne **meine** Bänke, Bücher, Bälle

(**keine** Bänke, Bücher, Bälle)

*Du* zeichnest **deine** Bänke, Bücher, Bälle

(**keine** Bänke, Bücher, Bälle)

*Er* zeichnet **seine** Bänke, Bücher, Bälle

(**keine** Bänke, Bücher, Bälle)

*Sie* zeichnet **ihre** Bänke, Bücher, Bälle

(**keine** Bänke, Bücher, Bälle)

## Fragen

- |                                     |                                |
|-------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Wo sitzen Peter, Grete und Paul? | 7. Wer hat keinen Federhalter? |
| 2. Was tut Peter?                   | 8. Was tut er?                 |
| 3. Was nimmt er?                    | 9. Was zeichnet er?            |
| 4. Was schreibt er?                 | 10. Wen zeichnet er?           |
| 5. Was nimmt Grete?                 | 11. Wer schließt sein Heft?    |
| 6. Was tut sie?                     | 12. Was machen alle drei?      |

## Übungen

### 1. Lies!

Peter und Grete | gehen "rodeln.

'Hänschen | zeichnet die 'Augen, | die 'Ohren | und die "Nase.

### 2. Lies!

Ich liebe meine Schwester und meinen Bruder.

Du . . . . .

Er . . . . .

Sie . . . . .

Es . . . . .

Ich nehme mein Heft und meinen Bleistift.

Du . . . . .

Er . . . . .

Sie . . . . .

Es . . . . .

Ich öffne meine Bücher.

Du . . . . .

Er . . . . .

Sie . . . . .

Es . . . . .

### 3. Wie ist der Akkusativ?

Beispiel: Ich liebe **meinen Vater**.

*mein Vater*: Ich liebe — —.

*deine Zimmertür*: Du öffnest — —.

*sein Fenster*: Er schließt — —.

*ihr Lehrer*: Aino liebt — —.

*seine Mutter*: Das Kind ruft — —.

*mein Bruder*: Ich liebe — —.

### 4. Antworte und übersetze!

Beispiel:

*mein*: Wen liebst du? (*Vater*)

Ich liebe **meinen Vater**.

*mein*: Wen rufst du? (*Mutter*)

*dein*: Wen fragst du? (*Lehrer*)

*sein*: Was trägst du? (*Mappe*)

*ihr*: Was liest du? (*Buch*)

*mein*: Was öffnest du? (*Heft*)

*sein*: Was schließt er? (*Bücher*)

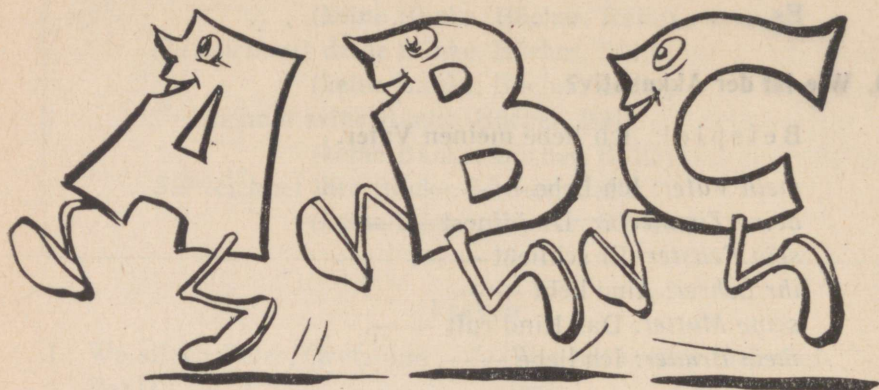
*ihr*: Was zeichnet sie? (*Blumen*)

*dein*: Was zählt er? (*Bleistifte*)

### 5. Übersetze!

1. Peeter võtab oma vihiku ja oma pliiatsi.
2. Mina võtan sinu sullepa.
3. Helga võtab minu raamatu.
4. Laps võtab oma pallid.
5. Sinu raamatud on kapis.
6. Karl avab oma kapi.
7. Mina sulen oma akna.

## Eine Stunde



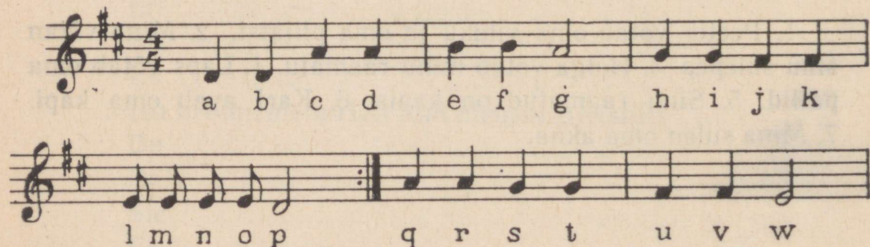
Es klingelt. Die Pause ist **zu Ende**. Die Jungen und Mädchen laufen schnell in die Klasse. Nun kommt auch die Lehrerin, und die Stunde beginnt.

Die Schüler und Schülerinnen nehmen die Bücher und Hefte, sie lesen und schreiben.

Peter liest gut. Die Lehrerin **lobt** Peter. Dann nimmt sie Gretes Heft und sagt: «Dein Heft ist nicht sauber. Du machst viele Fehler.»

Nun geht Paul an die Tafel und schreibt eine Übung. Er schreibt gut. Die Lehrerin lobt Paul. Dann sagt sie: «Heute singen wir das ABC-Lied. Helga, kennst du das ABC?» «Ja», ruft Helga, «ich kenne es gut!» und sie sagt schnell: «a, b, c, d, e, f, g, h, i, j, k, l, m, n, o, p, q, r, s, t, u, v, w, x, y, z.»

Dann singen alle:



q r s t u v w x y p - si - lon

z juch-he! So, nun kenn ich das A B C!

## Grammatik

Wessen<sup>1</sup> Heft ist sauber?  
Peters Heft ist sauber.

## Fragen

- |  |                            |
|--|----------------------------|
| 1. Was ist zu Ende?                            | 10. Was sagt sie?          |
| 2. Wohin laufen die Jungen<br>und Mädchen?     | 11. Wohin geht Paul?       |
| 3. Wer kommt in die Klasse?                    | 12. Was schreibt er?       |
| 4. Was beginnt?                                | 13. Wie schreibt er?       |
| 5. Was nehmen die Schüler<br>und Schülerinnen? | 14. Wen lobt die Lehrerin? |
| 6. Was tun sie?                                | 15. Was sagt sie dann?     |
| 7. Wie liest Peter?                            | 16. Was fragt sie Helga?   |
| 8. Wer lobt Peter?                             | 17. Wer kennt das ABC gut? |
| 9. Wessen Heft nimmt sie?                      | 18. Wie sagt sie das ABC?  |
|  | 19. Was tun alle Schüler?  |

## Übungen

- [e:], [ɛ:], [ɛ] oder [ə]?  
Ich nehme Gretes Heft.  
Er lernt gern.  
Das Mädchen zählt von elf bis sechzehn.

<sup>1</sup> wessen? — kelle? mille?

## 2. Frage!

Beispiel: Das ist *Karls* Ball.

**Wessen** Ball ist das?

1. Die Lehrerin nimmt *Gretes* Heft.
2. *Pauls* Bruder ist Pionier.
3. Er kennt *Peters* Mutter.
4. Links steht *Helgas* Bank.
5. Hier liegen *Oskars* Bücher.
6. *Onkel Karls* Haus ist klein.

## 3. Antworte!

1. Wessen Tisch ist das? (*Karl*)
2. Wessen Schlitten ist neu? (*Hilda*)
3. Wessen Schwester ist Helga? (*Peter*)
4. Wessen Bruder ist Klaus? (*Grete*)
5. Wessen Mappe trägst du? (*Onkel Oskar*)
6. Wessen Bett steht rechts? (*Kalju*)

## 4. Lies!

Beispiel: Der Schüler nimmt **sein Heft**.

Der Schüler	}	nimmt	}	(sein Heft)
Das Kind				(ein Ball)
Der Lehrer				(ein Bild)
Die Lehrerin				(ihr Bleistift)
Der Pionier				(sein Buch)
Der Junge				(kein Schlitten)
Die Schülerin				(ihr Tuch)
Das Mädchen				(sein Federhalter)

## 5. Lies die Übung 4 im Plural!

Beispiel: Der Schüler nimmt **seine Hefte**.

## 6. Antworte!

Beispiel: Wen liebst du? (*mein Vater*)

Ich liebe **meinen Vater**.

1. Wen siehst du? (dein Onkel)
2. Was öffnest du? (mein Schrank)
3. Was schließt der Lehrer? (sein Buch)
4. Wen lobt die Lehrerin? (ihre Schülerin)
5. Wen kennt Peter? (ihr Sohn)
6. Was zeichnet das Kind? (ein Vogel)



NR. 39 NUMMER  
NEUNUNDDREIßIG

Bald ist der Frühling da

H. Hoffmann von Fallersleben

Tra-ri-ra!  
**Bald ist der Frühling da!**  
 Bald werden grün die **Felder**,  
 die **Wiesen** und die **Wälder**.  
 Tra-ri-ra!  
 Bald ist der Frühling da!

Musical score for the song "Bald ist der Frühling da". The score is written on four staves in G major (one sharp) and 2/4 time. The lyrics are written below the notes.

Tra-ri - ra! Bald ist der Früh-ling  
 da! Bald wer-den grün die Fel - der, die  
 Wie - sen und die Wäl - der. Tra - ri -  
 ra! Bald ist der Früh-ling da!

**NR. 40 NUMMER VIERZIG**  
**Wiederholung**

**1. s, ss oder ß?**

1. We—en Kla—e ist gro—? 2. Mein Gro—vater ist sehr flei—ig. 3. Auf der Ei—bahn ist es lu—tig. 4. Dien—tag und Donner—tag haben wir Ru—sch. 5. Ich mache keinen Kleck—. 6. Wie hei—en die Jungen? 7. Alle— ist wei—. 8. Ge—tern war es hei—. 9. Er schlie—t das Fen—ter. 10. Recht— und link— stehen Häu—er. 11. Auf der Wie—e ist Ei—. 12. «Lo—!» ruft der Lehrer.

**2. nach Hause oder zu Hause?**

1. Mein Vater ist heute nicht —. 2. Ich habe einen Schlitten und Schier —. 3. Kommst du bald —? 4. Wir tragen das Kind —. 5. Ich bin gern —. 6. Mein Bruder ist auch —. 7. Sie kommt morgen oder übermorgen —.

**3. Antworte!**

- |                          |   |
|--------------------------|---|
| 1. Was tust du?          | 7. Wohin gehen alle Jungen und Mädchen? |
| 2. Was siehst du hier?   | 8. Wessen Hefte sind sauber?            |
| 3. Wer arbeitet fleißig? | 9. Wieviel Tage hat eine Woche?         |
| 4. Wen liebst du?        | 10. Der wievielte ist heute?            |
| 5. Wie alt bist du?      |   |
| 6. Wo steht die Lampe?   |   |

**4. Lies!**

1. Der 4. Schüler antwortet. 2. Die 6. Stunde ist Deutsch. 3. Bald kommt der 1. Mai. 4. Morgen ist der 16. März. 5. Nun beginnt die 3. Stunde. 6. Der 30. April ist ein Sonnabend.

**5. Übersetze!**

1. Sinu silmad on sinised. 2. Tema (ms.) juuksed on pruunid. 3. Kas sa tunnud minu venda ja minu õde? 4. See on tema (ns.) vanaisa. 5. Tema (ns.) armastab oma vanaisa.

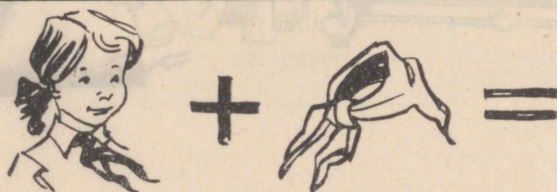
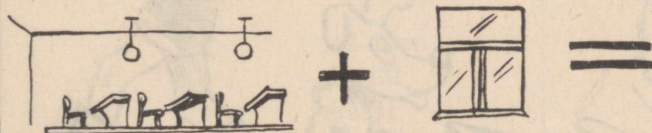
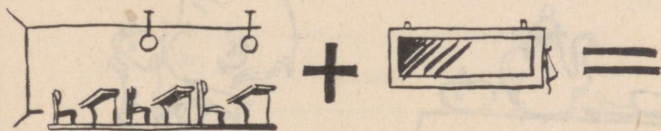
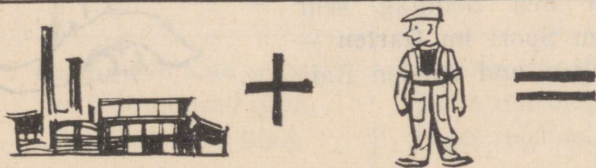
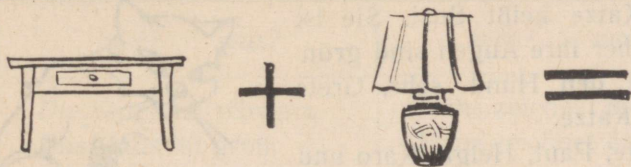
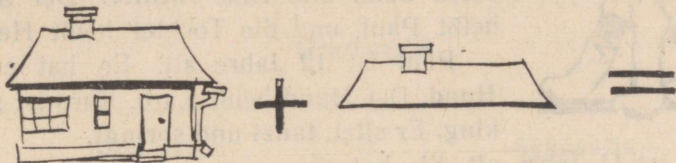
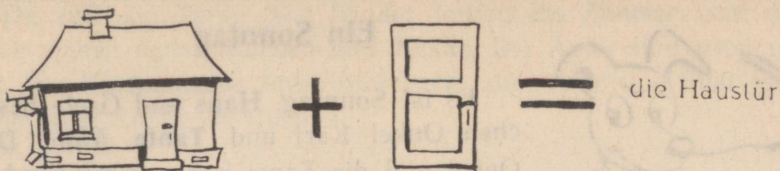
**6. Bilde Sätze!**

Beispiel: Lehrer, loben, Hans

**Der Lehrer lobt Hans.**

- |                        |                                |
|------------------------|--------------------------------|
| 1. Er, zeichnen, Kopf  | 5. Bald, beginnen, Stunde      |
| 2. Felder, sein, groß  | 6. Peter, haben, 2 Fehler      |
| 3. Frühling, sein, da  | 7. Ich, haben, kein, Schlitten |
| 4. Ihr, öffnen, Bücher | 8. Alle, Bäume, sein, grün     |

7. Bilde Substantive!



## Ein Sonntag



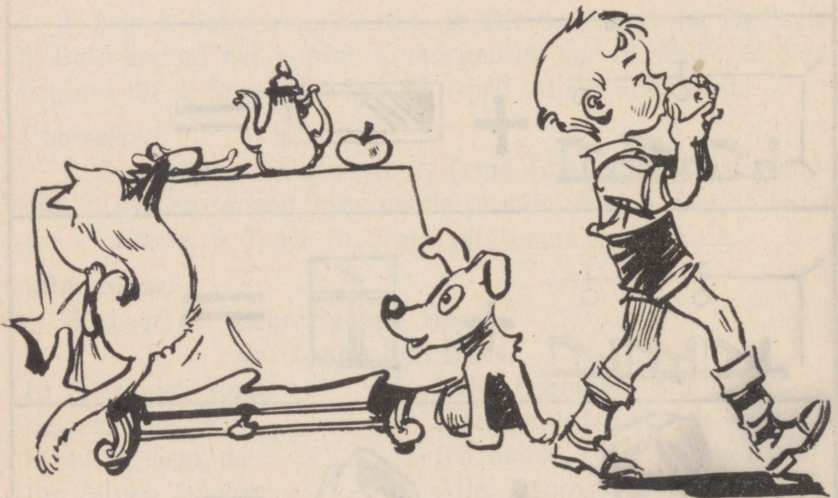
Es ist Sonntag. Hans und Grete **besuchen** Onkel Karl und **Tante** Aino. Der Onkel und die Tante haben zwei Kinder: einen Sohn und eine **Tochter**. Der Sohn heißt Paul, und die Tochter heißt Helga.

Paul ist 12 Jahre alt. Er hat einen **Hund**. Der Hund heißt Karo. Karo ist sehr **klug**. Er sitzt, **tanzt** und **springt**.

Helga ist 11 Jahre alt. Sie hat eine **Katze**. Die Katze heißt Susi. Sie ist schneeweiß, aber ihre Augen sind grün.

Hans **liebt den** Hund sehr, Grete aber **liebt** die Katze.

Hans, Grete, Paul, Helga, Karo und Susi **verbringen** den Sonntag sehr lustig. Sie treiben Sport **im Garten** — sie laufen, **springen** und spielen Ball.



Auch Karo treibt Sport, er läuft und springt **mit**. Aber Susi sitzt nur dabei.

Da ruft die Tante. Die Kinder laufen **ins Zimmer**. Auf dem Tisch stehen **Äpfel, Kuchen** und **Kakao**. Die Äpfel sind groß und **süß**. Die Kinder **essen** Äpfel sehr gern, aber Karo und Susi essen keine Äpfel, sie lieben **Kuchen**.

### Grammatik

		Nominativ	Akkusativ
		<i>wer? was?</i>	<i>wen? was?</i>
Singular		<i>Die Katze ist schwarz.</i>	Hans zeichnet <b>die</b> Katze.
		<i>Das Haus ist groß.</i>	Hans zeichnet <b>das</b> Haus.
		<i>Der Hund ist klug.</i>	Hans zeichnet <b>den</b> Hund.
Plural		<i>Die Katzen sind schwarz.</i>	Hans zeichnet <b>die</b> Katzen.
		<i>Die Häuser sind groß.</i>	Hans zeichnet <b>die</b> Häuser.
		<i>Die Hunde sind klug.</i>	Hans zeichnet <b>die</b> Hunde.

essen
Präsens
ich esse
du <b>ißt</b>
er <b>ißt</b>
wir essen
ihr eßt
sie essen

## Fragen

1. Wen besuchen Hans und Grete?
2. Wieviel Kinder hat der Onkel?
3. Wie heißen die Kinder?
4. Wie alt sind sie?
5. Wer hat einen Hund?
6. Was hat Helga?
7. Wie heißen die Tiere?
8. Wie ist Karo?
9. Was tut er?
10. Wie ist die Katze?
11. Wie sind ihre Augen?
12. Wen liebt Hans?
13. Wer liebt die Katze?
14. Wie verbringen die Kinder den Sonntag?
15. Wo treiben sie Sport?
16. Was tut Karo?
17. Was tut Susi?
18. Wer ruft die Kinder?
19. Wohin laufen sie?
20. Was steht auf dem Tisch?
21. Wie sind die Äpfel?
22. Was essen die Kinder gern?
23. Was lieben Karo und Susi?

## Übungen

### 1. [u:] oder [u]?

Kurt und 'Susi | besuchen 'Uno.  
Der Hund ist 'klug.  
Ist der Kuchen 'gut?

### 2. Konjugiere!

Ich besuche den Onkel und die Tante.  
Ich tanze gern.  
Ich esse Kuchen.

### 3. *die, das* oder *den*?

1. Wir besuchen — Onkel und — Tante. 2. Hans liebt — Hund sehr, Grete aber liebt — Katze. 3. Ich liebe — Frühling, aber meine Mutter liebt — Sommer. 4. Er schließt — Buch und nimmt — Federhalter. 5. Wir öffnen — Fenster. 6. Siehst du — Vogel? 7. Mein Bruder zeichnet — Haus und — Baum.

#### 4. Wie ist der Plural?

Beispiel: *Der Schüler nimmt das Heft.*

**Die Schüler nehmen die Hefte.**

1. Die Lehrerin fragt den Schüler. 2. Ich schreibe die Übung. 3. Du zeichnest das Haus. 4. Das Mädchen schließt das Fenster. 5. Der Pionier trägt die Fahne. 6. Der Junge nimmt den Bleistift. 7. Er kennt den Lehrer.

#### 5. *die, das oder den?*

Beispiel: Das Mädchen ist fleißig. Die Lehrerin lobt — Mädchen.

Das Mädchen ist fleißig. Die Lehrerin lobt **das** Mädchen.

1. Auf dem Tisch liegen Hefte. Wir nehmen — Hefte. 2. Meine Tante hat eine Katze und einen Hund. Ich liebe — Katze und — Hund. 3. Die Kinder spielen im Garten. Die Mutter ruft — Kinder. 4. Dort steht ein Baum. Siehst du — Baum? 5. Heute ist Sonntag. Wir verbringen — Sonntag sehr lustig. 6. Hier ist ein Apfel. Wer ißt — Apfel?

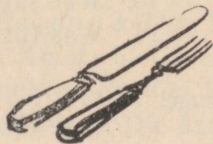
#### 6. Übersetze!

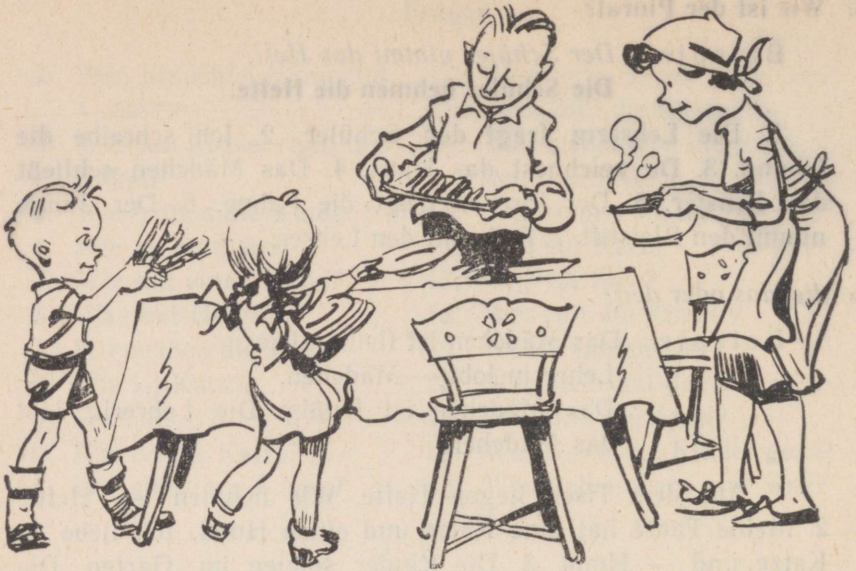
1. Minu onul on poeg ja tütar. 2. Poisil on koer. 3. Ta armastab oma koera. 4. Kas sina armastad ka loomi? 5. Meie veedame pühapäeva lõbusalt. 6. Tädi kutsus lapsed tuppa.

## NR. 42 NUMMER ZWEIUNDVIERZIG

### Die Kinder decken den Tisch

Die Schule ist aus. Hans und Grete kommen nach Hause. Sie laufen in die **Küche** und rufen: «Guten Tag, Mutter! Wir sind **schon** da, und wir sind **hungrig!**» Die Mutter sagt: «Das **Essen** ist bald **fertig.**»





Da kommt auch schon der Vater. Die Kinder **decken** schnell den Tisch. Grete nimmt die **Teller**.

Hans nimmt die **Löffel**, die **Messer** und die **Gabeln** und legt sie **neben** die Teller. Der Vater **bringt** den **Brotteller** und die Mutter die **Suppe**. «Bitte setzt euch!<sup>1</sup>» sagt sie.

«Guten Appetit!<sup>2</sup>» sagt der Vater.

Nun sitzt die **Familie** am Tisch und ißt.

### Fragen

- |                              |   |
|------------------------------|---|
| 1. Wer kommt nach Hause?     | 8. Was nimmt Hans?                              |
| 2. Wohin laufen sie?         | 9. Wohin legt er die Löffel, Messer und Gabeln? |
| 3. Was rufen sie?            | 10. Was bringt der Vater?                       |
| 4. Was sagt die Mutter?      | 11. Wer bringt die Suppe?                       |
| 5. Wer kommt nun nach Hause? | 12. Was sagt die Mutter?                        |
| 6. Was tun die Kinder?       | 13. Was sagt der Vater?                         |
| 7. Was nimmt Grete?          | 14. Was tut nun die Familie?                    |

<sup>1</sup> Bitte setzt euch! — Palun istuge!

<sup>2</sup> Guten Appetit! — Head isu!

## Übungen

### 1. [y:] oder [y]?

Im 'Frühling | werden die Wiesen "grün.  
Fünf 'Schülerinnen | gehen in die "Küche.

### 2. Antwortel

Beispiel: Ich frage **den** Schüler.

Wen fragst du?

der Schüler  
der Lehrer  
das Kind  
ein Mädchen  
ein Pionier  
die Arbeiter  
der Großvater  
mein Bruder  
deine Schwester  
sein Onkel

### 3. Bilde Sätze!

Beispiel: Lehrerin, loben, Mädchen

**Die Lehrerin lobt das Mädchen.**

1. Schülerin, schreiben, Übung
2. Kind, nehmen, Bleistift
3. Mädchen, essen, Apfel
4. Mutter, rufen, Tochter
5. Kinder, decken, Tisch
6. Grete, nehmen, Teller

### 4. Wie ist der Singular?

Beispiel: Hans nimmt *die Bleistifte*.

Hans nimmt **den Bleistift**.

1. Kennst du *die Lehrer*?
2. Peter nimmt *die Löffel, die Messer* und *die Gabeln*.
3. Das Mädchen schließt *die Fenster*.
4. Der Junge ißt *Äpfel*.
5. Grete bringt *die Bücher* und *die Hefte*.
6. Wir verbringen *die Sonntage* sehr lustig.
7. Die Pioniere spielen *Spiele*.
8. Die Kinder singen *Lieder*.

## 5. Ergänze!<sup>3</sup>

*in, ins, an, am, im,  
nach, zu, auf, neben, hinter*

Beispiel: Hans geht — die Schule.  
Hans geht **in** die Schule.

1. Die Kinder laufen — die Klasse. 2. Sie spielen — Garten Ball. 3. Paul kommt — die Tafel. 4. Der Großvater sitzt — Fenster. 5. — dem Tisch liegen Bücher. 6. Der Vater ist nicht — Hause. 7. Die Stunde ist — Ende. 8. Die Kinder kommen — Zimmer. 9. Ich gehe — Hause. 10. Sie legen die Messer und Gabeln — die Teller. 11. Die Schüler laufen — das Schulhaus. 12. Dort spielen sie — Schnee.

## 6. Übersetze!

1. Talvel on külm, suvel on soe. 2. Töölised lähevad vabrikusse. 3. Minu õde istub toas ja töötab. 4. Aias on (gibt es) palju puid ja lilli. 5. Meie jookseme koolimaja taha. 6. Helga paneb lusikad taldriku kõrvale. 7. Tunnid on lõppenud ja kõik õpilased lähevad koju.

## NR. 43 NUMMER DREIUNDVIERZIG

### Am Telefon

Karl: Hier Karl. Wer dort?

Max: Hier Max. Guten Tag, Karl, was ist los<sup>1</sup>? Bist du noch **krank**?

Karl: Guten Tag, Max. Nein, ich bin **wieder gesund**. **Kannst du mir** sagen — haben wir morgen eine Klassenarbeit?

Max: Ja, morgen schreiben wir ein **Diktat**. Wir **müssen** Nummer 34, 35, 36 und 37 **wiederholen**.

<sup>3</sup> Ergänze! — Täienda!

<sup>1</sup> Was ist los? — Mis on lahti?



Karl: O wie viel! Dann muß ich heute **viel** lernen.

Max: Ich bin schon fertig und gehe Ball spielen. Kommst du auch?

Karl: Nein, ich kann doch nicht kommen, ich muß arbeiten.

Max: **Schade!** Auf Wiedersehen dann — bis morgen.

Karl: Auf Wiedersehen, Max, und danke schön<sup>2</sup>.



## Grammatik

können	müssen
Präsens	
ich kann	ich muß
du kannst	du mußt
er kann	er muß
wir können	wir müssen
ihr könnt	ihr müßt
sie können	sie müssen

## Übungen

### 1. [o:] oder [ɔ]?

Hallo, | was ist 'los?

Onkel 'Oskar | hat doch ein Tele"fon.

### 2. Konjugiere!

Ich kann nicht kommen.

Ich muß arbeiten.

<sup>2</sup> Danke schön! — Palju tänul

### 3. Ergänze!

Beispiel: Ich **muß** arbeiten.

*müssen*

Ich — arbeiten.  
Wir — nach Hause gehen.  
Er — den Tisch decken.  
Ihr — die Tante besuchen.  
Du — in die Küche gehen.  
Sie (Pl.) — im Garten arbeiten.

*können*

Der Junge — nicht in die Schule gehen.  
Die Mädchen — gut singen.  
Du — mir das Buch bringen.  
— ihr mir das sagen?  
Wir — das Diktat nicht schreiben.

### 4. können oder müssen?

1. — du mich morgen besuchen? 2. Wir — Nr. 41 wiederholen. 3. — ihr mir sagen, wo er wohnt? 4. Ich — heute nicht kommen, ich — arbeiten. 5. Hans — schnell nach Hause laufen.

### 5. viel oder viele?

1. Wir müssen heute — lernen. 2. Hans hat — Bücher. 3. — Schüler treiben Sport. 4. — Kinder laufen Schlittschuh. 5. Im Winter gibt es — Schnee. 6. Im Walde gibt es — Tiere und Vögel. 7. Auf dem Tisch liegen — Bücher. 8. Wir treiben auch im Sommer — Sport. 9. Ich esse —. 10. Ich weiß —.

## NR. 44 NUMMER VIERUNDVIERZIG

### Bitte!

«Helga, kannst du mir deinen Bleistift **geben**?» ruft Paul.  
«Nein», sagt Helga, «du **bekommst** keinen Bleistift.»  
«**Warum** nicht?» fragt Paul. «Ich **brauche** den Bleistift.»  
«Dann **mußt** du **anders** fragen», sagt Helga.  
Pauls Bruder Klaus sitzt am Tisch und liest die **Zeitung**.



«Gib mir die Zeitung!» ruft Paul laut.

Klaus antwortet nicht.

Nun wird Paul böse. Er **weint** und läuft in die Küche.

«Warum weinst du?» fragt die **Großmutter**.

«Helga und Klaus sind böse», antwortet Paul. «Helga gibt mir keinen Bleistift und Klaus **zeigt** mir die Zeitung nicht.»

«Komm **her**», ruft die Großmutter und sagt Paul **etwas** ins Ohr.

Paul läuft wieder ins Zimmer.

«Helga», sagt er, «bitte gib mir einen Bleistift!»

Helga gibt Paul den Bleistift.

«Klaus», sagt Paul dann, «bitte zeige mir die Zeitung!»

Klaus lacht und gibt Paul die Zeitung.

Warum bekommt er nun den Bleistift und die Zeitung?



### Grammatik

<b>geben</b>
Präsens
ich gebe du <b>gibst</b> er <b>gibt</b> wir geben ihr <b>gebt</b> sie geben

Präsens	Imperativ <sup>1</sup>
<i>Du kommst</i> an die Tafel. <i>Du nimmst</i> das Heft. <i>Du antwortest</i> schnell. <i>Du läufst</i> ins Zimmer.	<b>Komm</b> an die Tafel! <b>Nimm</b> das Heft! <b>Antworte</b> schnell! <b>Lauf(e)</b> ins Zimmer!

### Fragen

- |                              |   |
|------------------------------|---|
| 1. Was ruft Paul?            | 9. Was antwortet Paul?                                  |
| 2. Was antwortet Helga?      | 10. Was sagt die Großmutter Paul ins Ohr?               |
| 3. Wo sitzt Pauls Bruder?    | 11. Wohin läuft Paul wieder?                            |
| 4. Was tut er?               | 12. Wie fragt er?                                       |
| 5. Was ruft Paul laut?       | 13. Warum bekommt er nun den Bleistift und die Zeitung? |
| 6. Wer antwortet nicht?      |   |
| 7. Was tut Paul nun?         |   |
| 8. Was fragt die Großmutter? |   |

### Übungen

#### 1. [i:] oder [i]?

Siehst du die Fa'abrik?  
 Die 'Kinder | sind nicht im 'Zimmer.  
 Gib mir das 'Bild!

#### 2. Konjugiere!

Ich gebe Peter Äpfel.  
 Ich esse gern Kuchen.  
 Ich nehme die Zeitung.  
 Ich sehe etwas.  
 Ich lese Deutsch.

#### 3. Wie ist die 2. Person im Singular und im Plural?

Beispiel: *Ich nehme* einen Apfel.  
**Du nimmst** einen Apfel.  
**Ihr nehmt** einen Apfel.

<sup>1</sup> *der Imperativ* — *käskiv kõneviis*.

1. *Ich gebe* Peter ein Messer. 2. *Ich esse* gern Brot. 3. *Ich sehe* Helga heute nicht. 4. *Ich nehme* den Hund mit. 5. Im Winter *laufe ich* Schi. 6. *Ich öffne* die Tür. 7. Im Frühling *arbeite ich* im Garten. 8. *Ich kann* heute nicht antworten. 9. *Muß ich* das tun? 10. *Ich lese* die Zeitung.

#### 4. Wie ist der Imperativ?

Beispiel: *Du rufst* deinen Bruder.

**Rufe** deinen Bruder!

1. *Du gibst* mir die Zeitung. 2. *Du kommst* bald. 3. *Du antwortest* schnell. 4. *Du läufst* in die Klasse. 5. *Du ißt* Kuchen. 6. *Du sagst* «bitte!» 7. *Du liest* viel. 8. *Du arbeitest* fleißig. 9. *Du rechnest* gut.

#### 5. Übersetze!

1. Tule siia! 2. Seisa seal! 3. Mine edasi! 4. Loe valjusti!  
5. Kirjuta puhtalt! 6. Jookse kiiresti! 7. Võta kriit! 8. Anna mulle oma vihik!

## NR. 45 NUMMER FÜNFUNDVIERZIG

### Die Mütze

Vater, Mutter, Klaus und Erich sitzen im **Zug**. Sie **fahren** in die **Stadt**.

Klaus ist elf Jahre alt und Erich ist vier Jahre alt. Sie stehen am Fenster und **stecken** die Köpfe **hinaus**.

«**Steht** nicht am Fenster, und **steckt** die Köpfe nicht hinaus!» sagt die Mutter. «Setzt euch **auf die Bank!**»

Klaus nimmt ein Buch und liest, aber Erich **steckt** wieder den Kopf hinaus.

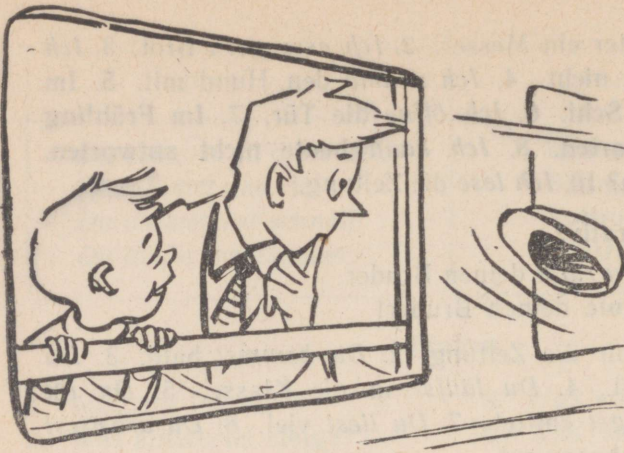
Da nimmt der Vater schnell Erichs **Mütze** und ruft: «Warum **steckst** du den Kopf hinaus? Nun ist deine Mütze **weg**.»

Erich ist sehr **traurig**.

«**Pfeif**», sagt der Vater, «dann kommt deine Mütze wieder **zurück!**»

Erich **pfeift**.

Schnell legt der Vater die Mütze auf die Bank und ruft: «Da ist sie wieder!»



Erich ist sehr froh. «O wie lustig!» ruft er, nimmt Vaters Mütze und wirft sie hinaus.

«Pfeif», sagt er, «dann bekommst du deine Mütze wieder.»

### Grammatik

Präsens	Imperativ
<i>Ihr kommt</i> an die Tafel. <i>Ihr nehmt</i> die Hefte. <i>Ihr antwortet</i> schnell. <i>Ihr lauft</i> ins Zimmer.	<b>Kommt</b> an die Tafel! <b>Nehmt</b> die Hefte! <b>Antwortet</b> schnell! <b>Lauft</b> ins Zimmer!

fahren	werfen
Präsens	
ich fahre du fährst er fährt wir fahren ihr fahrt sie fahren	ich werfe du wirfst er wirft wir werfen ihr werft sie werfen

## Fragen

1. Wo sitzt die Familie?
2. Wohin fährt sie?
3. Wie alt sind die Söhne?
4. Wo stehen sie?
5. Was tun sie?
6. Was sagt die Mutter?
7. Was tut Klaus?
8. Was tut Erich?
9. Was nimmt der Vater?
10. Was ruft er?
11. Wie ist Erich?
12. Warum pfeift Erich?
13. Wohin legt der Vater die Mütze?
14. Wer ist froh?
15. Was tut er nun?
16. Was sagt er?

## Übungen

### 1. [a:] oder [a]?

Hans und der 'Vater | fahren in die "Stadt.  
Alle tragen 'Fahnen.

### 2. Konjugiere!

Ich fahre in die Stadt.  
Ich werfe den Ball.

### 3. Wie ist der Imperativ?

Beispiel: *Ihr ruft* die Mutter.  
**Ruft** die Mutter!

1. *Ihr gebt* mir Äpfel. 2. *Ihr kommt* bald. 3. *Ihr antwortet* schnell. 4. *Ihr lauft* in die Klasse. 5. *Ihr eßt* Kuchen. 6. *Ihr lest* viel. 7. *Ihr arbeitet* fleißig. 8. *Ihr rechnet* gut. 9. *Ihr fahrt* in die Stadt. 10. *Ihr steht* nicht am Fenster.

### 4. Wie ist der Imperativ?

Beispiel: eine Übung *schreiben*.  
**Schreibe** eine Übung!  
**Schreibt** eine Übung!

laut *lesen*  
in die Stadt *fahren*  
die Mütze auf die Bank *legen*  
den Vater *fragen*

einen Bleistift *nehmen*  
schnell *laufen*  
Peter die Zeitung *geben*  
die Tür *schließen*

### 5. Übersetze!

1. Tulge siit! 2. Seiske seal! 3. Minge edasi! 4. Lugege valjusti! 5. Kirjutage puhtalt! 6. Jookske kiiresti! 7. Võtke kriit! 8. Andke mulle vihikud!

## NR. 46 NUMMER SECHSUNDVIERZIG

### Ursulas Schwester ist krank

Eines Morgens kommt Ursula in die Klasse und erzählt: «Meine Schwester Käte ist sehr krank, sie hat **Scharlach**.»

Die Lehrerin **hört** es und sagt: «Aber Ursula, dann kannst du doch nicht in die Schule kommen. Du mußt zu Hause **bleiben**.»

Ursula nimmt schnell ihre Mappe und geht nach Hause.

**Am nächsten Morgen** sieht die Lehrerin Ursula **auf der Straße** und fragt: «**Wie geht es Käte?**»

«Ich weiß nicht», antwortet Ursula, «wir haben noch keinen **Brief**. Käte wohnt bei Tante Emilie<sup>1</sup> in Berlin<sup>2</sup>.»

### Fragen

- |                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| 1. Was erzählt Ursula eines Morgens? | 5. Wo sieht die Lehrerin Ursula am nächsten Morgen? |
| 2. Wer hört es?                      | 6. Was fragt sie?                                   |
| 3. Was sagt die Lehrerin?            | 7. Was antwortet Ursula?                            |
| 4. Wohin geht Ursula schnell?        |   |

<sup>1</sup> bei Tante Emilie — tädi Emilie juures

<sup>2</sup> in Berlin — Berliinis

## Übungen

### 1. [ø:] oder [œ]?

Er öffnet den 'Schrank | und nimmt zwölf 'Löffel.  
Der 'Vater | hört seine Söhne 'kommen.

### 2. Konjugiere!

Ich bleibe zu Hause.  
Ich gehe nach Hause.

### 3. Wie ist der Imperativ?

Beispiel: den Schüler *fragen*.  
**Frage** den Schüler!  
**Fragt** den Schüler!

ein Lied <i>singen</i>	fleißig <i>lernen</i>
zu Hause <i>bleiben</i>	die Fahne <i>tragen</i>
nach Hause <i>gehen</i>	am Tisch <i>sitzen</i>
Ball <i>spielen</i>	nicht <i>lachen</i>
ein Dach <i>zeichnen</i>	Nr. 44 <i>lesen</i>

### 4. Übersetze!

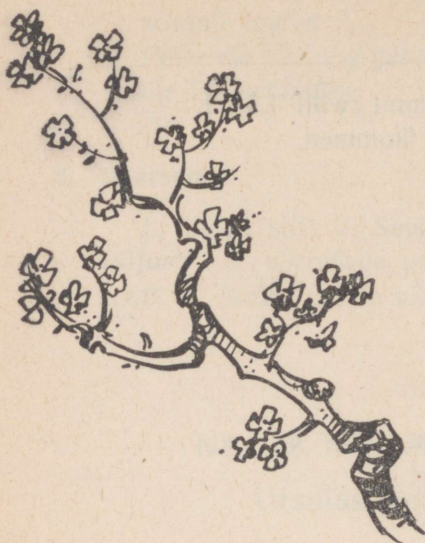
1. Loenda 10-st kuni 20-ni! 2. Harrastage sporti! 3. Avage kapp!  
4. Külasta mind homme! 5. Arge vilistage toas! 6. Söö kiiresti!  
7. Katke laud! 8. Pane lusikad taldrikute kõrvale!  
9. Tooge mulle leivataldrik! 10. Korrake harjutusi! 11. Näita mulle oma mütsi!  
12. Sõitke linna!

### 5. Übersetze!

1. Kuidas käsi käib? 2. Järgmisel hommikul näeb õpetaja Pauli.  
3. Ühel hommikul ütleb õpetaja: «Täna meie läheme suusatama.»  
4. Lapsed lähevad koolimaja taha palli mängima.  
5. Kõik töölisel lähevad vabrikusse. 6. Tunnid on lõppenud.  
7. Jääge koju! 8. Kell heliseb jälle. 9. Ärge seiske tänaval, minge tupp!  
10. Ta pani portfelli pingile. 11. Kevad on saabunud.

## NR. 47 NUMMER SIEBENUNDVIERZIG

### Der Erste Mai



Nun **blühen** alle Bäume.  
Heut' ist der Erste Mai.  
Da klingen schöne Lieder,  
und wir sind froh und **frei**.

## NR. 48 NUMMER ACHTUNDVIERZIG

### Zwei Freunde

Kalju lebt in der Sowjetunion. Er hat einen Freund in der **DDR**<sup>1</sup>. Sein Freund heißt Günther und er lebt in Berlin.

Kalju schreibt Günther viele Briefe, und auch Günther schreibt Kalju oft Briefe und Postkarten.



---

<sup>1</sup> in der *DDR* [de:de:'er] — Saksu Demokraatlikus Vabariigis

Tallinn, den 10. Mai

Lieber Günther!

Nun ist der Frühling wieder da. Die Bäume im Park sind schon grün. Es ist schön warm, und auch Blumen blühen. Wir treiben jetzt oft Sport.

Im Frühling ist Tallinn sehr schön. Die Stadt ist alt, und die Straßen sind nicht breit, aber hier fahren viele Autos, Autobusse und Straßenbahnen.

Komm besuche mich bald, dann kann ich dir zeigen, wie schön<sup>1</sup> Tallinn im Frühling ist.

Dein Freund Kalju

<sup>1</sup> wie schön — kui ilus

## Grammatik

Subjekt <sup>2</sup>	Fragen
<b>Die Schüler</b> schreiben. <b>Das Haus</b> ist groß.	<b>Wer</b> schreibt? <b>Was</b> ist groß?

Prädikat <sup>3</sup>	Fragen
Der Schüler <b>schreibt</b> . Das Haus <b>ist groß</b> . Sein Vater <b>ist Lehrer</b> .	<b>Was tut</b> der Schüler? <b>Wie ist</b> das Haus? <b>Was ist</b> sein Vater?

- |  |   |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wo lebt Kalju?</li> <li>2. Wo hat er einen Freund?</li> <li>3. Wie heißt sein Freund?</li> <li>4. Wo lebt der Freund?</li> <li>5. Wer schreibt Günther viele Briefe?</li> <li>6. Was tut Günther?</li> <li>7. Wie beginnt Kaljus Brief?</li> <li>8. Wie sind die Bäume im Park?</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>9. Was blüht?</li> <li>10. Was tun die Jungen jetzt oft?</li> <li>11. Was ist sehr schön im Frühling?</li> <li>12. Wie ist die Stadt?</li> <li>13. Wie sind die Straßen?</li> <li>14. Was gibt es in Tallinn?</li> </ol> |
|--|---|

### Übungen

1. Lies!

\_\_\_\_\_ ↘ \_\_\_\_\_  
 'Kalju | lebt in der So'wjetunion.

\_\_\_\_\_ ↘  
 Gib mir das 'Buch!

↗ \_\_\_\_\_ ↘  
 'Wo lebt Kaljus 'Freund?

2. **Wo ist das Subjekt? Wie ist die Frage?**

Beispiel: **Der Schüler** geht in die Schule.

**Wer** geht in die Schule?

<sup>2</sup> das Subjekt — alus

<sup>3</sup> das Prädikat — öeldis

1. Die Lehrerin sieht Ursula auf der Straße. 2. Wir sind froh. 3. Das Dach ist rot. 4. Der Zug fährt schnell. 5. Schnell legt der Vater die Mütze auf die Bank. 6. Hier fahren viele Autos, Autobusse und Straßenbahnen. 7. Im Frühling ist Tallinn sehr schön. 8. Im Park sind die Bäume schön grün. 9. Jetzt treiben wir oft Sport.

### 3. Wo ist das Prädikat? Wie ist die Frage?

Beispiel: Der Schüler **geht** in die Schule.

**Was tut** der Schüler?

Das Haus **ist groß**.

**Wie ist** das Haus?

Sein Vater **ist Lehrer**.

**Was ist** sein Vater?

1. Meine Schwester ist krank. 2. Ich stehe am Fenster. 3. Klaus nimmt ein Buch und liest. 4. Erich ist traurig. 5. Günther ist mein Freund. 6. Mein Bruder ist Arbeiter. 7. Kalju schreibt einen Brief. 8. Der Autobus fährt in die Stadt.

### 4. Erweitere die Sätze!<sup>4</sup>

Beispiel: Das Kind zeichnet.

Das Kind zeichnet **ein Haus**.

1. Günther schreibt. 2. Die Bäume sind grün. 3. Die Straßen sind nicht breit. 4. Klaus und Erich sitzen. 5. Sie fahren. 6. Er steht. 7. Ursula kommt. 8. Ich frage.

### 5. *der, die, das, den* oder *ein, eine, einen*?

1. Kalju hat — Freund in der DDR; — Freund heißt Günther. 2. Kalju schreibt Günther — Brief; bald ist — Brief fertig. 3. Hier liegt — Federhalter; nimm — Federhalter! 4. Es klingelt, und — Lehrerin kommt in — Klasse; — 3. Stunde beginnt. 5. Ich habe — Hund; — Hund heißt Karo.

### 6. Übersetze!

1. Ma olen näljane, palun anna mulle leiba! 2. Meie sööme suppi; supp on palav. 3. Lapsed söövad meeleldi õunu; õunad on magusad. 4. Anna mulle õuna! 5. Tädi annab mulle kakaod ja kooki. 6. Pista raamatud portfelli! 7. See on Peetri isa; tema isa on õpetaja. 8. Ma saan sageli kirju.

---

<sup>4</sup> *Erweitere die Sätze!* — Laienda laused!

Berlin, den 18. Mai

Lieber Kalju!

Vielen Dank für den Brief.<sup>1</sup>

Hier in Berlin ist es auch Frühling. Bald ist die Schule zu Ende, und alle Schüler fahren aufs Land

Mein Vater und meine Mutter fahren im Sommer in die Sowjetunion, ich aber fahre in eine LPG<sup>2</sup> Dort arbeiten mein Großvater und meine Großmutter.

Es ist sehr schön dort. Ich liebe die Landarbeit sehr. Ich arbeite oft im Garten und im Feld

Dort gibt es viele Pferde, Kühe, Schafe und Schweine. Ich liebe Tiere sehr. Liebst du auch Tiere?

Schreibe bald, was du im Sommer machst.

Dein Freund Günther

<sup>1</sup> Vielen Dank für den Brief. — Palju tänu kirja eest.

<sup>2</sup> die LPG [elpe:ge:] — kolhoosi nimetus Saksa Demokraatlikus Vabariigis.

Das Prädikat im Satz	
Prädikat	
S—P	Wir <b>singen</b> heute ein Lied.
P—S	Heute <b>singen</b> wir ein Lied.
P—S	<b>Singen</b> wir heute ein Lied?

Fragen

- |  |                           |
|--|---------------------------|
| 1. Wie beginnt Günthers Brief?             | 6. Wohin fährt Günther?   |
| 2. Wo ist es auch Frühling?                | 7. Wer lebt dort?         |
| 3. Was ist bald zu Ende?                   | 8. Was liebt Günther?     |
| 4. Wohin fahren alle Schüler?              | 9. Wo arbeitet er oft?    |
| 5. Wer fährt im Sommer in die Sowjetunion? | 10. Was gibt es dort?     |
|  | 11. Wer liebt Tiere sehr? |

Übungen

1. Lies!

'Wer bekommt oft 'Briefe?
   
  
 Bekommst du 'oft Briefe?

2. Bilde Fragen!

Beispiel: Bald ist *die Schule* zu Ende.

**Was** ist bald zu Ende?

*Er arbeitet* oft im Garten.

**Was** tut er oft?

1. *Mein Vater* fährt in die Sowjetunion. 2. Günther *fährt* in eine LPG. 3. *Er* liebt die Landarbeit. 4. *Die Straße* ist breit. 5. Helga und Klaus *sind böse*. 6. Meine Mutter *ist Lehrerin*. 7. *Das Haus* liegt im Park. 8. Die Katze *ist schneeweiß*.

### 3. Beginne die Sätze mit dem Subjekt!<sup>3</sup>

Beispiel: Heute fahren wir in die Stadt.  
**Wir** fahren heute in die Stadt.

1. Im Sommer fährt mein Vater in die Sowjetunion. 2. Oft arbeitet er im Garten und im Feld. 3. Im Garten blühen schon die Blumen. 4. Hier fahren viele Straßenbahnen. 5. Eines Morgens kommt Ursula in die Klasse. 6. Am Fenster steht ein Tisch. 7. Übermorgen schreiben wir ein Diktat. 8. Schnell decken die Kinder den Tisch.

### 4. Beginne die Sätze mit: *den Sonntag, im Garten, auch, auf dem Tisch, überall, die Wochentage, im Winter, heute, im Park, am Fenster.*

Beispiel: Den Sonntag **verbringen wir** sehr lustig.

1. Wir verbringen den Sonntag sehr lustig. 2. Wir spielen Ball im Garten. 3. Karo treibt auch Sport. 4. Äpfel, Kuchen und Kakao stehen auf dem Tisch. 5. Schnee liegt überall. 6. Peter kennt die Wochentage nicht. 7. Es ist lustig im Winter. 8. Es ist heute nicht kalt. 9. Es gibt eine Eisbahn im Park. 10. Ein Stuhl steht am Fenster.

### 5. Übersetze!

1. Kas sa armastad loomi? 2. Kas teie sõidate suvel maale? 3. Kas isa töötab aias? 4. Kas seal on palju hobuseid, lehma, lambaid ja sigu? 5. Kas Kalju kirjutab Güntherile sageli kirju? 6. Kas sinu õde on juba terve? 7. Kas sa võid mulle oma pliatsit anda? 8. Kas teie peate koju minema?

## NR. 50 NUMMER FÜNFZIG

### Wiederholung

#### 1. Lies!

[f] oder [v]? Mein 'Vater | fährt wieder "weiter.

[s] oder [z]? Sie essen 'Suppe.

---

<sup>3</sup> *Beginne die Sätze mit dem Subjekt!* — Alusta laused alusega!

- [p] oder [b]? Peter und 'Paul | spielen 'Ball im Park.  
 [t] oder [d]? Drei 'Mädchen | arbeiten im "Feld.  
 [k] oder [g]? 'Karl | geht in die Küche | Kuchen essen.

## 2. Kurz oder lang?

1. Der Schüler sagt: «Guten Tag!» 2. Die Bücher liegen auf dem Stuhl. 3. Wir tragen Fahnen und singen Lieder. 4. Die Äpfel sind rot und schön süß. 5. Wir lesen die Übung. 6. Ein Monat hat vier Wochen. 7. Der Montag ist der erste Wochentag. 8. Im Frühling sind die Felder, Wiesen und Wälder grün. 9. Das Mädchen trägt eine Mappe.

## 3. g, k oder ck?

1. Der On—el sa—t: «—inder, de—t den Tisch im —arten!»  
 2. Die —abel lie—t im Schran—. 3. Der Zu— ist schon we—.  
 4. Er ste—t die Post—arte in die Mappe. 5. Mein Di—tat ist ferti—. 6. Meine —atze ist klu—. 7. Mein —roßvater ist kran—, und ich bin sehr trauri—. 8. Es ist Sonnta—. 9. Mache —einen Kle—s! 10. Peter kommt morgen zurü—.

## 4. z, tz oder ts?

1. Die Ka—e ist schwar—. 2. —eige mir deine Mü—e! 3. Er —ählt von sech—ehn bis sech—ig. 4. Er er—ählt gut. 5. Se—t euch! 6. Das Mädchen si—t rech—. 7. Wir tan—en im —immer. 8. Der —ug kommt bald —urück. 9. Der De—ember ist der —wölfte Monat.

## 5. s, ss oder ß?

1. Die Kla—en sind gro— und hell. 2. Wir lernen flei—ig Ru—isch. 3. Ich wei—, we—en Buch das ist. 4. Er i—t gern Kuchen. 5. Er i—t hungrig. 6. Hier fährt kein Autobu—, hier fährt eine Stra—enbahn. 7. Auf der Stra—e stehen drei—ig Autobu—e. 8. Nun mü—en wir arbeiten. 9. Wie hei—t du? 10. Er lie—t das Buch von A bi— Z. 11. Im Park gibt es eine Ei—bahn. 12. Heute ist es hei—.

## 6. Wie ist der Singular?

1. Ich sehe *Pferde, Kühe, Schafe* und *Schweine*. 2. Er bekommt *Postkarten* und *Briefe*. 3. Hier gibt es *keine Autobusse* und *keine Straßenbahnen*. 4. *Meine Freunde* treiben Sport. 5. *Teller, Messer, Löffel* und *Gabeln* liegen im Schrank. 6. *Meine Brüder* und *meine Schwestern* fahren aufs Land. 7. *Die Wände* sind weiß und *die Dächer* sind rot. 8. *Die Arbeiter* und die *Arbeiterinnen* gehen in die Fabrik.

## 7. Wie ist die 2. Person im Singular und im Plural?

1. Wir *tragen* Pioniertücher. 2. Sie *sind* wieder gesund. 3. Ich *habe* keinen Hund. 4. Er *läuft* schnell. 5. Wir *fahren* in die Stadt. 6. Sie *liest* laut. 7. Ich *gehe* an die Tafel und *nehme* die Kreide. 8. Dort *sehen* wir eine Fabrik. 9. Ich *öffne* das Fenster und *werfe* die Mütze hinaus. 10. Wir *müssen* nach Hause gehen. 11. Ich *kann* nicht kommen. 12. Er *gibt* mir einen Löffel.

## 8. Bilde den Imperativ!

den Brotteller in die Küche tragen  
in die Stadt fahren  
gut lesen  
den Löffel nehmen und die Suppe essen  
den Ball ins Zimmer werfen  
die Tür schließen und das Fenster öffnen

## 9. Bilde Sätze und beginne die Sätze mit:

Im Park (ein Auto, steht).  
In der Sowjetunion (Städte, viele, es gibt).  
In der DDR (ich, Freunde, habe, viele).  
Oft (sie, Briefe, schreiben, mir).  
Eines Morgens (die Lehrerin, Peter, sieht, auf der Straße).  
Traurig (der Junge, hinaus, geht).  
Heute (wir, ein Diktat, schreiben).  
Schon wieder (er, ist krank).

### 10. Übersetze!

1. Juba kaks päeva sajab lund. 2. Toas on soe. 3. Kell heliseb ja tund algab. 4. Suvel on palav. 5. Talvel on külm. 6. Tallinnas on palju parke. 7. Kuidas käsi käib? 8. Aias on palju lilli.

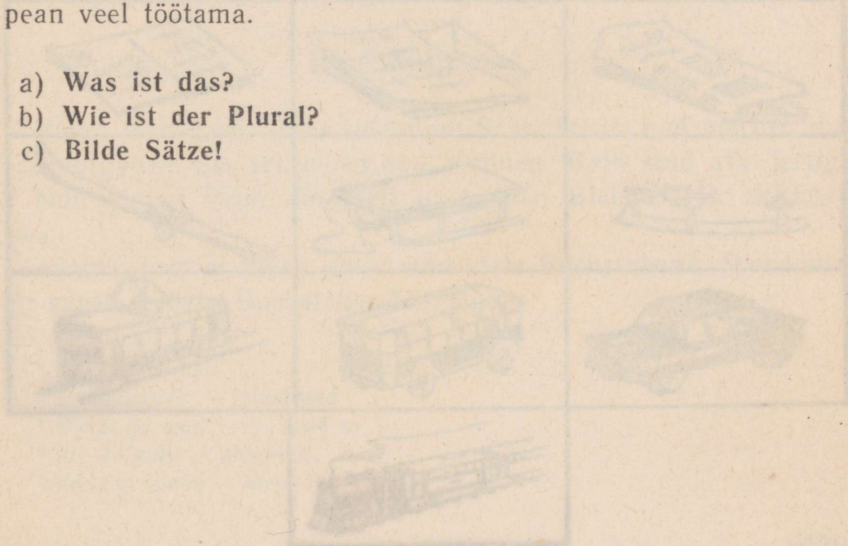
### 11. Übersetze!

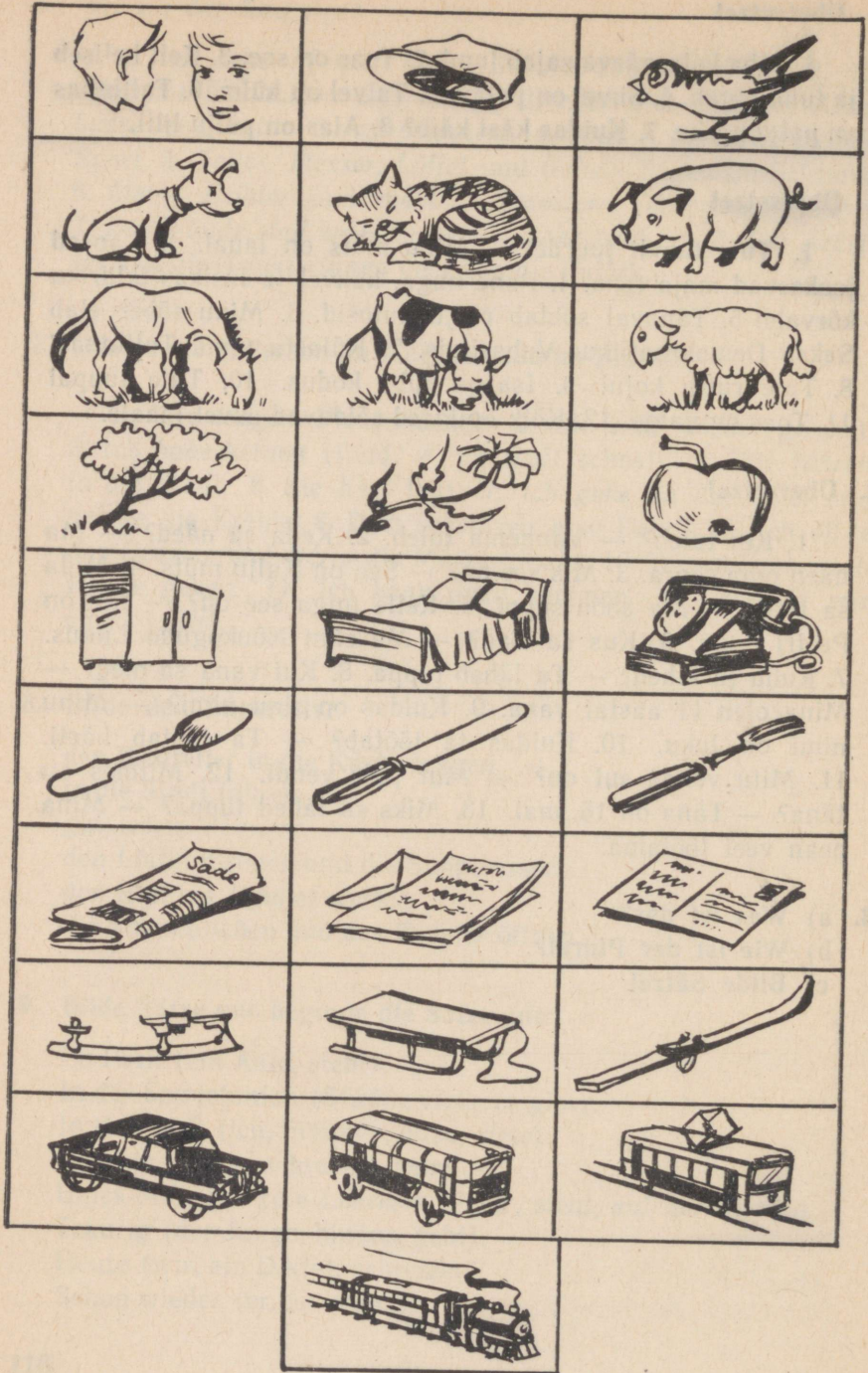
1. Tule tahvli juurde! 2. Minu müts on laual. 3. Lapsed jooksevad maja taha. 4. Pane nuga, kahvel ja lusikas taldriku kõrvale! 5. Tänaval sõidab palju autosid. 6. Minu sõber elab Saksa Demokraatlikus Vabariigis. 7. Külasta mind Tallinnas! 8. Tule ruttu koju! 9. Isa on juba kodus. 10. Tule tuppa! 11. Toas on valge. 12. Kõik õpilased sõidavad suvel maale.

### 12. Übersetze!

1. Kes tuleb? — Vanaema tuleb. 2. Keda sa näed? — Ma näen oma sõpra. 3. Mis see on? — See on Kalju müts. 4. Mida sa teed? — Ma süüa suppi. 5. Kelle nuga see on? — See on Peetri nuga. 6. Kus sa elad? — Ma elan Nõukogude Liidus. 7. Kuhu ta läheb? — Ta läheb tuppa. 8. Kui vana sa oled? — Mina olen 11 aastat vana. 9. Kuidas on sinu nimi? — Minu nimi on Juku. 10. Kuidas ta töötab? — Ta töötab hästi. 11. Mitu venda sul on? — Mul pole vendi. 12. Mitmes on täna? — Täna on 16. mai. 13. Miks sa lähed tuppa? — Mina pean veel töötama.

13. a) Was ist das?  
b) Wie ist der Plural?  
c) Bilde Sätze!





## ANHANG <sup>1</sup>

### ERZÄHLUNGEN <sup>2</sup>

#### Wieviel Äpfel sind auf dem Teller?

Auf dem Tisch steht ein Teller. Auf dem Teller liegen 10 Äpfel.

«Grete», fragt Hans, «wieviel Äpfel sind auf dem Teller?»

Grete zählt die Äpfel und sagt: «Auf dem Teller sind 10 Äpfel. Kannst du nicht zählen? Warum fragst du?»

Hans lacht: «Dort sind nicht 10 Äpfel, dort sind 15 Äpfel.»

«Nein», sagt Grete, «ich sehe nur 10 Äpfel.»

«Wo 10 Äpfel sind, da sind auch 5 Äpfel, und 10 Äpfel und 5 Äpfel sind 15 Äpfel», ruft Hans lustig.

«Weißt du was»<sup>3</sup>, lacht Grete, «ich nehme 10 Äpfel und du nimmst 5 Äpfel.»

Bekommt Hans 5 Äpfel?

#### Eine Aufgabe <sup>4</sup>

Peter, Hans und Klaus sitzen am Schreibtisch und machen die Hausaufgaben. Sie schreiben und rechnen. Bald sind alle fertig.

Nun nimmt Peter ein Heft und einen Bleistift. Er zeichnet etwas.

«Seht», sagt er dann, «hier sind viele Buchstaben»<sup>5</sup>. Wer kann mir sagen, wieviel Buchstaben hier sind?»

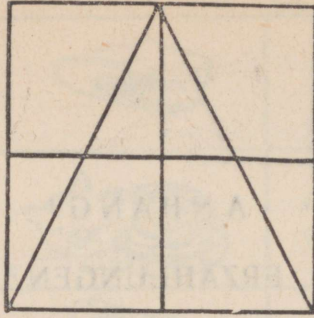
<sup>1</sup> Anhang — lisa

<sup>2</sup> Erzählungen — jutustused

<sup>3</sup> Weißt du was... — Tead sa...

<sup>4</sup> die Aufgabe — ülesanne

<sup>5</sup> der Buchstabe — kirjátäh



Hans nimmt schnell seinen Bleistift und schreibt: 1. A. 2. T.  
3. —4. —5. —6. — . . . . .  
Wieviel Buchstaben sieht Hans?

### Der Hase<sup>6</sup> und der Igel<sup>7</sup>



Der Hase und der Igel laufen um die Wette<sup>8</sup>. «Eins, zwei, drei!» ruft der Hase und läuft schon.

<sup>6</sup> der Hase — jänes

<sup>7</sup> der Igel — siil

<sup>8</sup> um die Wette — vöidu

Er läuft sehr schnell. Bald kommt er ans Ziel<sup>9</sup>. Wer sitzt da? — Da sitzt der Igel und sagt lustig: «Ich bin schon da!»

Der Hase ist böse. «Wir laufen zurück!» ruft er laut. Er läuft und läuft. Er kommt ans Ziel. Aber was ist das?! Da sitzt schon wieder der Igel und sagt: «Ich bin schon da!»

Laufen die Igel wirklich<sup>10</sup> so<sup>11</sup> schnell?

## Das Häuschen im Wald

Es ist sehr kalt. Überall liegt Schnee. Alles ist weiß.

Im Walde steht ein Häuschen. Es ist sehr klein: die Tür ist klein und die Fenster sind auch klein.

Da kommt ein Hase. Er sieht das Häuschen und sagt:



«Es ist sehr kalt, aber im Häuschen ist es schön warm. Hier kann ich im Winter wohnen.» Er öffnet die Tür und geht ins Häuschen.

Bald kommt eine Maus<sup>12</sup>. Sie sieht das Haus und ruft laut: «Wer wohnt hier? Kann ich auch hier wohnen?»

Der Hase öffnet die Tür und sagt: «Komm schnell ins Zimmer, hier ist es warm.» Das Mäuschen läuft froh ins Zimmer.

Nun sieht ein Fuchs<sup>13</sup> das Häuschen. Der Fuchs ist schon sehr alt und er bittet traurig: «Es ist sehr kalt, bitte öffne die Tür.»

<sup>9</sup> ans Ziel — sihile

<sup>10</sup> wirklich — tõesti

<sup>11</sup> so — nii

<sup>12</sup> die Maus — hiir

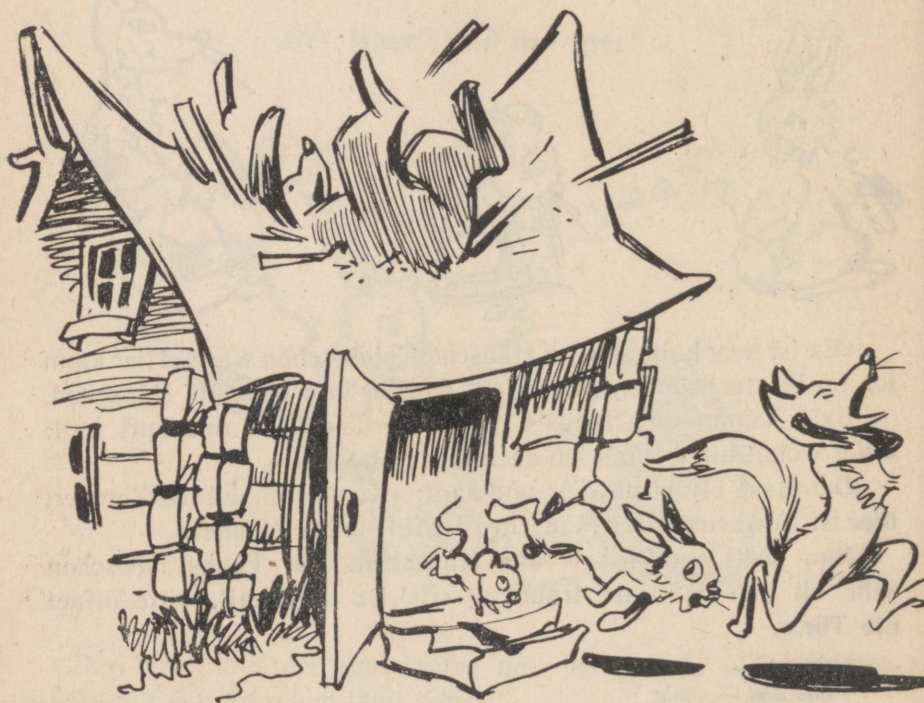
<sup>13</sup> der Fuchs — rebane

Der Hase und die Maus öffnen die Tür, und der Fuchs kommt auch ins Zimmer. Alle drei sitzen nun im Zimmer, dort ist es schön warm, und alle sind iron und lustig.

Da kommt ein Bär<sup>14</sup>. Der Bär ist groß und sehr böse. Er sieht die Tiere im Häuschen und ruft: «Das ist mein Haus, geht schnell weg!»

«Nein», antworten der Hase, die Maus und der Fuchs, «wir gehen nicht weg. Das ist nicht dein Haus: das Haus ist klein und du bist groß.»

Da springt der Bär auf das Dach<sup>15</sup> und fällt durch das



<sup>14</sup> der Bär — karu

<sup>15</sup> auf das Dach — katusele

Dach<sup>16</sup> ins Zimmer. Der Hase, die Maus und der Fuchs laufen schnell weg.

Der Bär sitzt noch heute im Häuschen, aber dort ist es jetzt sehr kalt.

### Die Grille<sup>17</sup> und die Ameise<sup>18</sup>



Der Sommer ist zu Ende. Die Wälder, Felder und Wiesen sind schon gelb und braun.

Im Walde steht ein Häuschen. Dort wohnt eine Ameise. Die Ameise ist sehr fleißig. Sie arbeitet im Sommer. Nun aber ist es kalt, und die Ameise sitzt im Zimmer. Dort ist es schön warm.

Die Ameise ist sehr froh und sagt: «Wer im Sommer fleißig ist, kann im Winter im Zimmer sitzen und essen.»

Da kommt eine Grille. Die Grille ist sehr traurig.

«Warum bist du so traurig?» fragt die Ameise.

«Es ist kalt, und ich bin hungrig», weint die Grille.

<sup>16</sup> fällt durch das Dach — kukub läbi katuse

<sup>17</sup> die Grille — rohutirts

<sup>18</sup> die Ameise — sipelgas

«Warum arbeitest du im Sommer nicht?» fragt die Ameise.

«Ich habe im Sommer keine Zeit<sup>19</sup>. Im Sommer muß ich tanzen, singen und springen.»

«Dann singe und springe weiter!» sagt die Ameise und schließt die Tür.

### Am Abend<sup>20</sup>

Es ist Abend<sup>21</sup>. Die Familie ist zu Hause. Der Vater liest die Zeitung, und die Mutter liest ein Buch. Die Kinder sitzen am Tisch und lernen.

«So», sagt Helga, «ich bin fertig.» Sie nimmt ihre Bücher und Hefte und steckt sie in die Mappe.

Bald ist auch Hans fertig. Er steckt die Bücher, die Hefte und den Federhalter in seine Mappe, nimmt dann einen Bleistift und zeichnet etwas.

Paul und Grete arbeiten noch.

«Seid ihr noch nicht fertig?» fragt Hans. «Bald, bald», antwortet Paul. «Ich habe heute viele Übungen, und Grete hat morgen eine Klassenarbeit. Wir müssen noch arbeiten.»

Endlich<sup>22</sup> sind auch Pauls und Gretes Schularbeiten fertig.

«Nun spielen wir!» ruft Hans. «Kennt ihr das ABC?» «Ja», antworten alle. «Gut», lacht Hans. «Ich zeichne vier Tische. Das ist der erste Tisch, hier liegen 16 Bücher. Das ist der zweite Tisch, hier liegt 1 Buch. Das ist der dritte Tisch, hier liegen 21 Bücher, und das ist der vierte Tisch, hier liegen 12 Bücher.

Es sind vier Buchstaben und die vier Buchstaben sind ein Name<sup>23</sup>.»

Alle zählen. «Ich weiß, ich weiß», ruft Helga. «Hier sind 16 Bücher, der 16. Buchstabe ist P. Dort liegt 1 Buch, das ist der 1. Buchstabe, also A. Hier sind 21 Bücher, der 21. Buchstabe aber ist U, und hier liegen 12 Bücher, der 12. Buchstabe ist L. Also ist der Name PAUL.»

«Richtig<sup>24</sup>!» rufen alle und lachen.

---

<sup>19</sup> *Ich habe keine Zeit* — Mul pole aegā

<sup>20</sup> *am Abend* — õhtul

<sup>21</sup> *der Abend* — õhtu

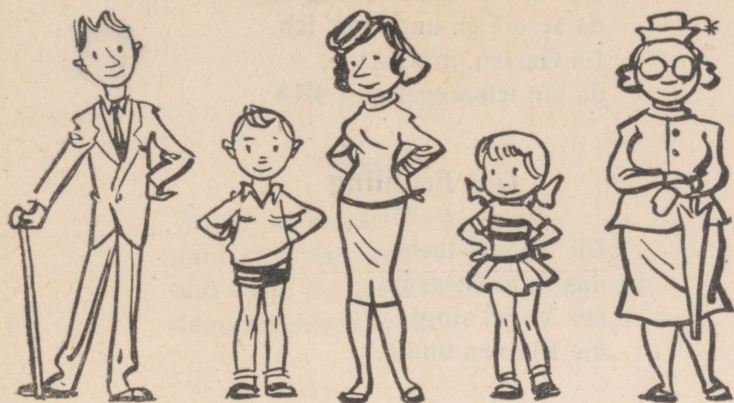
<sup>22</sup> *endlich* — lõpuks

<sup>23</sup> *der Name* — nimi

<sup>24</sup> *richtig* — õige

# GEDICHTE <sup>1</sup> UND LIEDER

## Die Familie



Der Vater heißt Franz,  
der Sohn heißt Hans,  
die Mutter heißt Käte,  
die Tochter heißt Grete,  
die Tante heißt Emilie,  
nun kennst du die Familie.

## Die Schule ist aus

Es klingelt schon wieder,  
die Schule ist aus.  
Die Arbeit ist fertig,  
wir gehen nach Haus.

## Im Garten

Am Haus ist ein Garten,  
da bin ich so gern.  
Da lauf' ich und spring' ich,  
da spiel' ich und sing' ich.  
Im Garten, im Garten,  
da bin ich so gern.

## Der Frühling

Die Sonne<sup>2</sup> lacht,  
das Feld ist grün,  
der Vogel singt,  
die Blumen blühen.

## Die Jahreszeiten<sup>3</sup>

Das Jahr ist die Mutter,  
und sie hat vier Kinder:  
den Frühling, den Sommer,  
den Herbst<sup>4</sup> und den Winter.  
Der Frühling bringt Blumen,  
der Sommer bringt Klee<sup>5</sup>,  
der Herbst bringt Äpfel,  
der Winter bringt Schnee.

## Das ABC

ABCD — in den Garten geh!  
EFGH — der Frühling ist da!  
IJKL — kommt doch schnell!

---

<sup>2</sup> die Sonne — päike

<sup>3</sup> die Jahreszeiten — aastaaajad

<sup>4</sup> der Herbst — sügis

<sup>5</sup> der Klee — ristik

MNOP — nun gibt's keinen Schnee!  
QRST — Vögel und Blumen ich seh'!  
UVWX — sei recht fix!<sup>6</sup>  
YZ — das ist nett!<sup>7</sup>

## Alle machen so<sup>8</sup>

(Singspiel)

Wenn<sup>9</sup> die Kinder fleißig sind,  
dann sind sie immer<sup>10</sup> froh,  
und wenn sie dann recht<sup>11</sup> lustig sind,  
dann machen alle so.



<sup>6</sup> *Sei recht fix!* — Ole väle!

<sup>7</sup> *Das ist nett!* — See on kena!

<sup>8</sup> *so* — nii

<sup>9</sup> *wenn* — kui

<sup>10</sup> *immer* — ikka, alati

<sup>11</sup> *recht* = sehr

Wenn die Kin - der flei - ßig sind, dann  
sind sie im - mer froh, dann  
sind sie im - mer froh,  
und wenn sie dann recht lu - stig sind, dann  
ma - chen al - le so.

### Der Winter ist da

A, a, a, der Winter, der<sup>12</sup> ist da!  
Herbst und Sommer sind vergangen<sup>13</sup>,  
Winter, der hat angefangen<sup>14</sup>.  
A, a, a, der Winter, der ist da!

A, a, a, der Win-ter, der ist da!  
Herbst und Som - mer sind ver - gan - gen,

<sup>12</sup> der — see

<sup>13</sup> sind vergangen — on möödunud

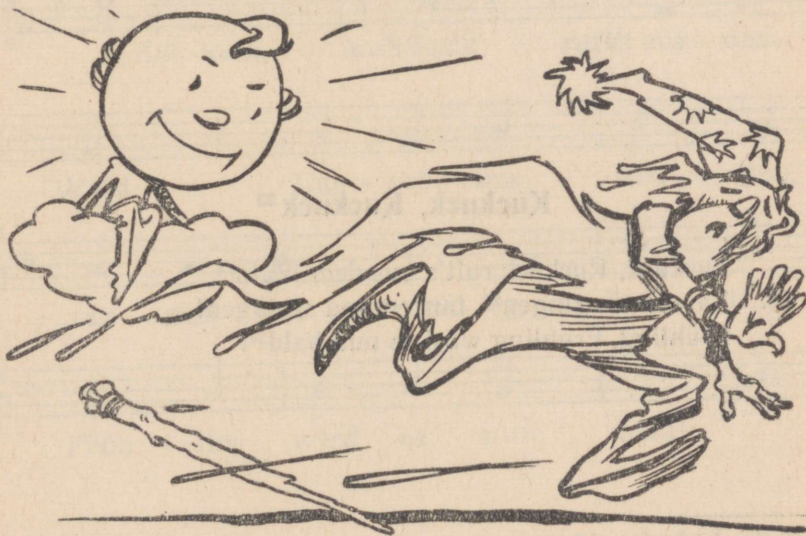
<sup>14</sup> hat angefangen — on alanud

Win - ter, der hat an - ge - fan - gen.

A, a, a, der Win-ter, der ist da!

### Winter, ade<sup>20</sup>!

Winter, adel  
 Scheiden tut weh<sup>21</sup>!  
 Aber dein Scheiden macht,  
 daß mir das Herze lacht<sup>22</sup>,  
 Winter, ade!  
 Scheiden tut weh!



<sup>20</sup> adel — hüvastil

<sup>21</sup> Scheiden tut weh. — Lahkumine on valus.

<sup>22</sup> daß mir das Herze lacht — et mul süda naerab

Win-ter, a - de! Schei-den tut  
weh! A - ber dein Schei-den macht,  
daß mir das Her - ze lacht. Win-ter, a -  
de! Schei-den tut weh!

### Kuckuck, Kuckuck<sup>23</sup>

Kuckuck, Kuckuck ruft's aus dem Wald<sup>24</sup>.  
Lasset uns singen<sup>25</sup>, tanzen und springen!  
Frühling, Frühling wird es nun bald<sup>26</sup>!

<sup>23</sup> *der Kuckuck* — kätu

<sup>24</sup> *aus dem Wald* — metsast

<sup>25</sup> *Lasset uns singen!* — Laulgem!

<sup>26</sup> *Frühling wird es nun bald.* — Kevad saabub pea.



Kuk-kuck, kuk-kuck ruft's aus dem  
Wald. Las - set uns sin - gen,  
tan - zen und sprin - gen! Früh - ling,  
Früh - ling wird es nun bald!

# RÄTSEL<sup>1</sup>

Wie alt ist der Zahlenjunge?



Finde Reime!<sup>2</sup>

die Bank	— der Sch — — — — —, k — — — — —
die Lieder	— w — — — — —
das Brot	— r — — —
das Buch	— das T — — — —
das Eis	— w — — — —, h — — — —
der Hund	— der M — — — —, u — — —
das Schwein	— k — — — —, n — — — —
das Spiel	— v — — — —
der Sohn	— das T — — — — — — — —
das Tier	— h — — — —, w — — —, v — — — —
der Wald	— k — — — —, a — — —, b — — — —
singen	— s — — — — — — — —
lieben	— s — — — — — — — —
schreiben	— t — — — — — — — —
machen	— l — — — — — — — —
gehen	— s — — — — — — — —

<sup>1</sup> Rätsel [ˈrɛɪtsəl] — mõistatused

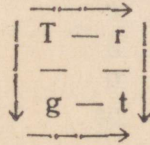
<sup>2</sup> Finde Reime! — Leia riime!

geben — l — — — — — , n — — — — —  
 fragen — t — — — — — , s — — — — —  
 fleißig — d — — — — —  
 hell — sch — — — — —  
 doch — n — — — — —

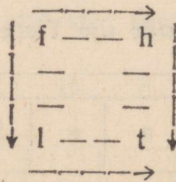
**Welche<sup>3</sup> Buchstaben fehlen?**

der F — — — — — r v — — — — — n  
 die S — — — — — n ü — — — — — n  
 das S — — — — — s d — — — — — g  
 der D — — — — — g f — — — — — g  
 die K — — — — — t t — — — — — g

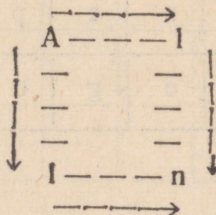
**Finde<sup>4</sup> 4 Wörter mit 3 Buchstaben!**



**Finde 4 Wörter mit 4 Buchstaben!**



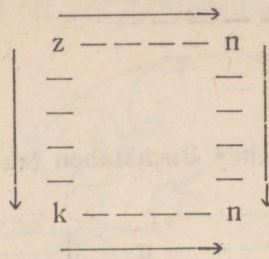
**Finde 4 Wörter mit 5 Buchstaben!**



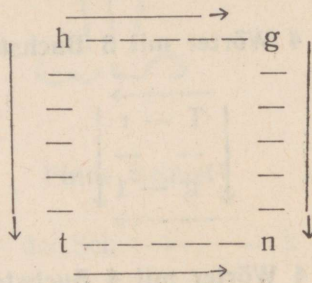
<sup>3</sup> welche? — missugused?

<sup>4</sup> Findel — Leial

### Finde 4 Wörter mit 6 Buchstaben!



### Finde 4 Wörter mit 7 Buchstaben!



### Finde die Tiere!

	→				
1)	h	a	s	f	c
2)	z	e	k	a	t
3)	d	r	e	p	f
4)	l	o	g	e	v

1. das .....
2. die .....
3. das .....
4. der .....

Dein Bruder gibt dir<sup>5</sup> einen Apfel.

Was sagst du?

Die ersten Buchstaben sagen es dir!

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.

1. palju

2. tema oma

3. lõpp

4. maa

5. umbmäärane artikkel

6. nina

7. siis

8. aga

9. üheksa

10. pea

### Zahlen mit vier Buchstaben

A B C D E F G H

	e		z				
		i		c	w		
u							
						f	i

Die Zahlen  $A + B + C + D + E + F + G + H = 42$

<sup>5</sup> dir — sulle

## Bilde Wörter<sup>6</sup>!

### Die ersten Buchstaben sind eine Stadt.

- ber blu ein ich leh me no re rin rus sisch und vem vier zig.  
1 — blüht im Sommer in Feld und Wald und auch im Garten.  
2 — ist eine Zahl.  
3 — lernen wir in der Schule<sup>7</sup>.  
4 — kommt in die Klasse und die Stunde beginnt.  
5 — ist die 1. Person.  
6 — ist ein Monat.

## SPRICHWÖRTER<sup>1</sup>

Ist der Winter kalt und weiß,  
ist der Sommer schön und heiß.

Viel Schnee, viel Brot.

Was Hänschen nicht lernt,  
lernt Hans auch nicht.

Wer A sagt, muß auch B sagen.

Wie die Frage, so<sup>2</sup> die Antwort.

Erst<sup>3</sup> die Arbeit, dann das Spiel.

Ende<sup>4</sup> gut, alles gut.

---

<sup>6</sup> Wörter — sōnad

<sup>7</sup> in der Schule — koolis

<sup>1</sup> Sprichwörter — vanasōnad

<sup>2</sup> so — nīi

<sup>3</sup> er. t — enne

<sup>4</sup> das Ende — lōpp

## GRAMMATIKA (DIE GRAMMATIK).

### § 1. Artikel (der Artikel).

Nimisõna tarvitatakse saksa keeles koos artikliga. Artikkel seisab nimisõna ees ega ole eesti keelde tõlgitav.

Artikleid on kahte liiki:

1. määrav artikkel (der bestimmte Artikel) **der** (meessugu), **die** (naissugu), **das** (kesksugu); **die** (kõigi kolme soo mitmus);
2. umbmäärane artikkel (der unbestimmte Artikel) **ein** (meessugu), **eine** (naissugu), **ein** (kesksugu); umbmäärasel artiklil puudub mitmus.

Näiteks:

Ainsus

Mitmus

der Lehrer

— die Lehrer

die Schülerin

— die Schülerinnen

das Bild

— die Bilder

ein Lehrer

— Lehrer

eine Lehrerin

— Lehrerinnen

ein Bild

— Bilder

## § 2. Artikli käänamine.

	Ainsus (der Singular)			Mitmus (der Plural)
	meessugu	naissugu	kesksugu	mees-, nais- ja kesksugu
Nominativ (nimetav)	der, ein	die, eine	das, ein	} die, —
Akkusativ (osastav)	den, einen	die, eine	das, ein	

## § 3. Määrava artikli tarvitamine.

Nimisõna tarvitatakse koos määrava artikliga:

1. kui kõneldakse tuntu esemest või olendist.

Näiteks:

**Der** Lehrer kommt in die Klasse. Õpetaja tuleb klassi.  
(Koolis kõigile tuntud isik.)

2. kui ese või olend on kõnes jubanimetatud.

Näiteks:

Hier ist *ein* Ball. Siin on pall.  
**Der** Ball ist weiß. See pall on valge.

3. järgarvude ees.

Näiteks:

**Die dritte** Stunde beginnt. Kolmas tund algab.

## § 4. Umbmäärase artikli tarvitamine.

Nimisõna tarvitatakse koos umbmäärase artikliga:

1. kui esemest või olendist kõneldakse esmakordselt.

Näiteks:

**Ein** Schüler geht in die Schule. Õpilane läheb kooli.  
(Meile tundmatu õpilane.)

2. kui nimisõna on lauses öeldistäiteks.

Näiteks:

Das ist **eine** Lampe. See on lamp.

*Märkus:* Elukutset tähendava öeldistäite ees puudub artikkel.

Näiteks:

Er ist Lehrer. Ta on õpetaja.

## § 5. Artikli puudumine.

Artiklit ei tarvitata:

1. ainenimetuste ees.

Näiteks:

Ich esse Brot. Ma süön leiba.

2. pärisnimede ees.

Näiteks:

Paul ist fleißig. Paul on hoolas.

3. mitmuses sel juhul, kui ainsuses esineb umbmäärane artikkel.

Näiteks:

Das ist *ein* Bleistift.

See on pliiats.

Das sind Bleistifte.

Need on pliiatsid.

## Nimisõna (das Substantiv).

### § 6. Nimisõna käänamine.

	Ainsus (der Singular)	Mitmus (der Plural)
	meessugu naissugu kesksugu	meessugu naissugu kesksugu
Nominativ (nimetav)	der Tisch die Lampe das Kind ein Tisch eine Lampe ein Kind	die Tische die Lampen die Kinder Tische Lampen Kinder
Akkusativ (osastav)	den Tisch die Lampe das Kind einen Tisch eine Lampe ein Kind	die Tische die Lampen die Kinder Tische Lampen Kinder

Nominativ vastab küsimustele **wer? was?** (kes? mis?)

Akkusativ vastab küsimustele **wen? was?** (keda? mida?)

Näiteks:

Wer kommt?

*Die Lehrerin* kommt.

Was liegt auf dem Tisch?

*Das Buch* liegt auf dem Tisch.

Wen rufst du?

Ich rufe *den Schüler*.

Was zeichnest du?

Ich zeichne *das Haus*.

## § 7. Nimisõnade tuletamine.

Nimisõnade tuletamine tuletusliidetega **-in**, **-chen** ja **-lein**.

Elusolendeid tähendavatest meessugu nimisõnadest tuletatakse naissugu nimisõnu tuletusliitega **-in**.

Näiteks:

der Lehrer — die **Lehrerin**

der Schüler — die **Schülerin**

der Arbeiter — die **Arbeiterin**

der Freund — die **Freundin**

*Märkus:* Tuletusliites **-in** kirjutatakse täht **n** mitmuses *kahekordselt*.

Näiteks:

die Lehrerin — die **Lehrerinnen**

die Schülerin — die **Schülerinnen**

Tuletusliiteid **-chen** ja **-lein** tarvitatakse nimisõnade hellitus- ja vähendusvormide tuletamiseks. Tuletatud nimisõnad on alati *kesksugu* ja neis muutub sageli **a—ä-ks**, **o—ö-ks** ja **u—ü-ks**.

Näiteks:

die Bank—

— das Bänkchen	} pingike
— das Bänklein	

der Sohn—

— das Söhnchen	} pojake
— das Söhnlein	

## § 8. Liitnimisõnad.

Saksa keeles esineb rohkesti liitnimisõnu. Põhisõna, milleks on viimane sõna, määrab liitnimisõna soo. Täiendsõnale, s. o. liitnimisõna esimesele sõnale, langeb pearõhk.

der Tisch + *die* Lampe = **die** 'Tischlampe (laualamp)

der Pionier + *das* Tuch = **das** Pio'niertuch (pioneeri kaelarätt)

die Fabrik + *der* Arbeiter = **der** Fa'brikarbeiter (vabrikutöoline)

## Asesõna (das Pronomen).

### § 9. Isikuline asesõna (das Personalpronomen).

Isikulised asesõnad on: **ich** (mina), **du** (sina), **er** (tema ms.), **sie** (tema ns.), **es** (tema ks.), **wir** (meie), **ihr** (teie) ja **sie** (nemad).

Isikulisel asesõnal on 3. pöördes kolm erinevat vormi: **er** — tema ms., **sie** — tema ns. ja **es** — tema ks.

Näiteks:

*Der* Schüler lernt.

Er lernt.

*Die* Schülerin lernt.

Sie lernt.

*Das* Kind lernt.

Es lernt.

### § 10. Omastav asesõna (das Possessivpronomen).

Ainsuse 1., 2. ja 3. pöörde omastavad asesõnad on järgmised: **mein** (m.nu), **dein** (sinu), **sein** (tema oma ms.), **ihr** (tema oma ns.) ja **sein** (tema oma ks.).

Saksa keeles vastab igale isikulise asesõna pöördele omastav asesõna:

Pööre (die Person)	Ainsus (der Singular)
1.	ich — <b>mein</b>
2.	du — <b>dein</b>
3.	er — <b>sein</b>
	sie — <b>ihr</b>
	es — <b>sein</b>

Iga omastav asesõna võib esineda kõigis kolmes soos.  
Näiteks:

- Das ist **mein** Heft (ks.).  
Das ist **meine** Mutter (ns.).  
Das ist **mein** Bruder (ms.).

### § 11. Omastavate asesõnade käänamine.

	A i n s u s (der Singular)			M i t m u s (der Plural)
	meessugu	naissugu	kesksugu	kõik kolm sugu
Nominativ	1. <b>mein</b> 2. <b>dein</b> 3. <b>sein</b> <b>ihr</b> <b>sein</b>	<b>meine</b> <b>deine</b> <b>seine</b> <b>ihre</b> <b>seine</b>	<b>mein</b> <b>dein</b> <b>sein</b> <b>ihr</b> <b>sein</b>	<b>meine</b> <b>deine</b> <b>seine</b> <b>ihre</b> <b>seine</b>
Akkusativ	1. <b>meinen</b> 2. <b>deinen</b> 3. <b>seinen</b> <b>ihren</b> <b>seinen</b>	<b>meine</b> <b>deine</b> <b>seine</b> <b>ihre</b> <b>seine</b>	<b>mein</b> <b>dein</b> <b>sein</b> <b>ihr</b> <b>sein</b>	<b>meine</b> <b>deine</b> <b>seine</b> <b>ihre</b> <b>seine</b>

Saksa keeles puudub omastav asesõna «o m a», mida eesti keeles tarvitatakse kõikide isikute puhul. Saksa keeles kuulub iga isiku juurde *erinev* omastav asesõna.

Näiteks:

- |                                |                               |
|--------------------------------|-------------------------------|
| Ich liebe <b>meinen</b> Vater. | Mina armastan <b>oma</b> isa. |
| Du liebst <b>deinen</b> Vater. | Sina armastad <b>oma</b> isa. |
| Er liebt <b>seinen</b> Vater.  | Tema armastab <b>oma</b> isa. |
| Sie liebt <b>ihren</b> Vater.  | Tema armastab <b>oma</b> isa. |
| Es liebt <b>seinen</b> Vater.  | Tema armastab <b>oma</b> isa. |

Kolmanda pöörde omastavate asesõnade **sein** ja **ihr** tarvitamine oleneb alusest, mille juurde nad kuuluvad. Kui lause aluseks

on naissugu nimisõna, tarvitatakse sihitise ees omastavat asesõna **ihr**. Kui aga aluseks on mees- või kesksugu nimisõna, tarvitatakse omastavat asesõna **sein**. Eesti keeles esineb mõlemal juhul o m a.

Näiteks:

*Der Schüler* nimmt **sein** Buch. Meesõpilane võtab oma raamatu.

*Die Schülerin* nimmt **ihr** Buch. Naisõpilane võtab oma raamatu.

*Das Kind* nimmt **sein** Buch. Laps võtab oma raamatu.

## § 12. Küsiv asesõna.

**Wer?** (kes?) ja **was?** (mis?) on küsivad asesõnad. Akkusatiiv nendest küsivatest asesõnadest on **wen?** (keda?) ja **was?** (mida?).

**Wer?** ja **wen?** tarvitatakse *elusolendite* kohta, **was?** *esemete* kohta.

## § 13. Umbmäärane asesõna.

Umbmäärane asesõna **kein, keine, kein** käändub nagu umbmäärane artikkel *ein, eine, ein* ja mitmuses nagu määrav artikkel *die*.

	Singular			Plural
	meessugu	naissugu	kesksugu	kõik kolm sugu
Nominativ	<b>kein</b>	<b>keine</b>	<b>kein</b>	<b>keine</b>
Akkusativ	<b>keinen</b>	<b>keine</b>	<b>kein</b>	<b>keine</b>

Umbmäärast asesõna **kein, keine, kein** tarvitatakse nimisõna eitamiseks sel juhul, kui jaatavas kõnes esineb nimisõna ees umbmäärane artikkel *ein, eine, ein*. Eesti keeles puudub nimisõna eitamiseks vastav sõna.

Näiteks:

Ich habe *einen* Bruder. Ich habe **keinen** Bruder. Mul ei ole venda.

## § 14. Umbisikuline asesõna.

Umbisikulist asesõna es tarvitatakse ainult *nominatiivis* ja ta on lauses aluseks. See asesõna ei ole eesti keelde tõlgilav.

Es tarvitatakse:

1. lausetes, kus puudub tegija.

Näiteks:

Es ist warm im Zimmer.

Toas on soe.

Es klingelt.

Heliseb.

2. lausetes, mis väljendavad ilmastikunähtusi.

Näiteks:

Es schneit.

Sajab lund.

Es ist kalt.

On külm.

3. väljendeis es gibt (on olemas, leidub) ja wie geht es? (kuidas käsi käib?).

Näiteks:

Es gibt viel Schnee.

On palju lund.

Er fragt: «Wie geht es?»

Ta küsib: «Kuidas käsi käib?»

## § 15. Omadussõna öeldistaitena.

Saksa keeles omadussõna öeldistaitena ei muutu mitmuses. Eesti keeles aga omadussõna öeldistaitena ühildub nimisõnaga arvus.

Näiteks:

Das Haus ist groß.

Maja on suur.

Die Häuser sind groß.

Majad on suured.

## Arvsõna.

### § 16. Põhiarvud.

Arvud 1—12-ni ja 100 on lihtarvud:

1 eins

5 fünf

9 neun

2 zwei

6 sechs

10 zehn

3 drei

7 sieben

11 elf

4 vier

8 acht

12 zwölf

100 hundert

Kümmelised 20—90-ni tuletatakse tuletusliitega **-zig**, välja arvatud 30 **dreißig**.

20 <b>zwanzig</b>	70 siebzig
40 <b>vierzig</b>	80 achtzig
50 <b>fünzig</b>	90 neunzig
60 <b>sechzig</b>	

Erandlikult moodustatakse **zwanzig**, **sechzig** ja **siebzig**. Arvud 13—19-ni on liitarvud; nad moodustatakse üheliste arvsõna **zehn** liitmise teel:

13 <b>dreizehn</b>	17 siebzehn
14 <b>vierzehn</b>	18 achtzehn
15 <b>fünfzehn</b>	19 neunzehn
16 <b>sechzehn</b>	

Erandlikult moodustatakse arvsõnad **sechzehn** ja **siebzehn**.

Liitarvsõnad on ka arvud 21—99-ni; nad moodustatakse sidesõnaga **und**, kusjuures erinevalt eesti keelest ühelised seisavad kümmeliste ees:

21 <b>einundzwanzig</b>	65 fünfundsechzig
32 <b>zweiunddreißig</b>	76 sechsundsiebzig
43 <b>dreiundvierzig</b>	87 siebenundachtzig
54 <b>vierundiünfzig</b>	98 achtundneunzig

Liitarvud kirjutatakse alati kokku.

## § 17. Järgarvud.

Järgarvud tuletatakse vastavatest põhiarvudest 2—19-ni tuletusliitega **-t-** ja lõpuga **-e** ning 20-st alates tuletusliitega **-st-** ja lõpuga **-e**; järgarve tarvitatakse koos määrava artikliga:

*zwei* — **der (die, das) zweite**  
*sieben* — **der (die, das) siebente**  
*dreißig* — **der (die, das) dreißigste**  
*hundert* — **der (die, das) hundertste**

Erandlikult tuletatakse järgarvud **der erste**, **der dritte** ja **der achte**.

Kuupäevi märgitakse numbri ja punktiga.

Näiteks:

**den 12. Januar** (den zwölften Januar) — kaheteistkümmenda  
jaanuaril

**der 1. März** (der erste März) — esimene märts

Heute ist **der 5. April** (der fünfte April).

## § 18. Eessõna.

Eessõnu tarvitatakse koos nimisõnaga.

Näiteks:

Komm **an die Tafel!** Tule tahvli juurde!

Er geht **in die Schule.** Ta läheb kooli.

Enamikku saksakeelseid eessõnu väljendatakse eesti keeles  
käänete abil.

Näiteks:

<b>auf</b> dem Tisch	— laual (alalütlev)
<b>auf</b> der Straße	— tänaval (alalütlev)
<b>aufs</b> Land	— maale (alaleütlev)
<b>auf</b> die Bank	— pingile (alaleütlev)
<b>im</b> Zimmer	— toas (seesütlev)
<b>im</b> Garten	— aias (seesütlev)
<b>im</b> Zug	— rongis (seesütlev)
<b>im</b> Schrank	— kapis (seesütlev)
<b>in</b> die Fabrik	— vabrikusse (sisseütlev)
<b>in</b> die Klasse	— klassi (sisseütlev)
<b>in</b> die Schule	— kooli (sisseütlev)
<b>in</b> die Stadt	— linna (sisseütlev)
<b>ins</b> Zimmer	— tuppa (sisseütlev)
<b>ins</b> Ohr	— kõrva (sisseütlev)
<b>mit</b> Buchstaben	— tähtedega (kaasaütlev)
<b>mit</b> Peter	— Peetriga (kaasaütlev)

Mõningaid saksakeelseid eessõnu väljendatakse eesti keeles  
kaassõnade abil.

Näiteks:

<b>am</b> Tisch	— laua juures
<b>am</b> Fenster	— akna juures
<b>ans</b> Fenster	— akna juurde
<b>an</b> die Tafel	— tahvli juurde

hinter das Haus — maja taha  
 neben den Teller — taldriku kõrvale

### § 19. Tegusõna (das Verb).

Tegusõna algvormi ehk tegevusnime nimetatakse saksa keeles infinitiiviks (der Infinitiv). Infinitiivi tunnuseks on tuletusliide **-(e)n**.

Näiteks:

mach-en — tegema  
 rodel-n — kelgutama

### § 20. Olevik (das Präsens).

Olevik (das Präsens) moodustatakse tegusõna tüvest, lisades pöördelõpud:

	Singular	Plural
1.	ich mach- <b>e</b>	wir mach- <b>en</b>
2.	du mach- <b>st</b>	ihr mach- <b>t</b>
3.	er mach- <b>t</b>	
	sie mach- <b>t</b>	sie mach- <b>en</b>
	es mach- <b>t</b>	

Kui tegusõna tüve lõpus esinevad **t, chn, ff**, lisatakse ainsuse 2. pöördes lõpp **-est** ja ainsuse 3. pöördes ning mitmuse 2. pöördes lõpp **-et**.

Näiteks:

ainsuse 2. pööre	ainsuse 3. pööre	mitmuse 2. pööre
du arbeit- <b>est</b>	er arbeit- <b>et</b>	ihr arbeit- <b>et</b>
du rechn- <b>est</b>	er rechn- <b>et</b>	ihr rechn- <b>et</b>
du öffn- <b>est</b>	er öffn- <b>et</b>	ihr öffn- <b>et</b>

Tegusõnadele **s-** ja **ß-**lõpulise tüvega lisatakse ainsuse 2. pöördes lõpu **-st** asemel ainult lõpp **-t**.

Näiteks:

ich lese	ich heiße
du lies- <b>t</b>	du heiß- <b>t</b>

Mõnede a- ja au-tüveliste tegusõnade juures muutub ainsuse 2. ja 3. pöördes a — ä-ks ja au — äu-ks.

Näiteks:

ich trage	ich laufe
du trägst	du läuist
er trägt	er läuit

Mõnede e-tüveliste tegusõnade juures muutub e ainsuse 2. ja 3. pöördes i-ks või ie-ks.

Näiteks:

ich gebe	ich lese
du gibst	du liest
er gibt	er liest

Erandlikult moodustub olevik tegusõnadest **haben**, **sein**, **können** ja **müssen**:

Präsens	
haben — omama	sein — olema
ich habe du hast er } sie } hat es } wir haben ihr habt sie haben	ich bin du bist er } sie } ist es } wir sind ihr seid sie sind
können — võima	müssen — pidama
ich kann du kannst er } sie } kann es } wir können ihr könnt sie können	ich muß du mußt er } sie } muß es } wir müssen ihr müßt sie müssen

## § 21. Käs kiv kõneviis (der Imperativ).

Käs kiv kõneviis esineb kahes arvus: ainsuses ja mitmuses.

1. Ainsus tuletatakse olevikust, ainsuse 2. pöörde tüvest, kusjuures mõnede tegusõnade tüvele lisatakse lõpp **-e**.

Näiteks:

(du) schreib(st) — **schreibe!** kirjuta!

(du) komm(st) — **komm!** tule!

(du) gib(st) — **gib!** anna!

Kui tegusõna tüve lõpus esinevad **t**, **chn** ja **ffn**, lisatakse alati lõpp **-e**.

Näiteks:

(du) schreit(est) — **schreite!** — sammul

(du) rechn(est) — **rechne!** — arvuta!

(du) öffn(est) — **öffne!** — ava!

Kui oleviku 2. pöördes esineb **ä** või **äu**, muutub **ä** käsivas kõneviisis **a**-ks ja **äu** — **au**-ks.

(du) träg(st) — **trage!**

(du) läuf(st) — **laufe!**

2. Käs kiva kõneviisi mitmus tuletatakse olevikust, mitmuse 2. pöördest.

Näiteks:

(ihr) lest — **lest!** lugege!

(ihr) nehmt — **nehmt!** võtke!

(ihr) singt — **singt!** laulge!

## § 22. Lause (der Satz).

Sisu järgi jagunevad laused

1. jutustavateks lauseteks,

Näiteks:

Der Lehrer kommt in die Klasse. Õpetaja tuleb klassi.

2. küsilauseteks,

Näiteks:

Kommt der Lehrer in die Klasse? Kas õpetaja tuleb klassi?

Wer kommt in die Klasse? Kes tuleb klassi?

### 3. käsklauseteks.

Näiteks:

Komm in die Klasse! Tule klassi!

Kui lause koosneb ainult alusest ja öeldisest, nimetame seda laiendamata lihtlauseks. Alust ja öeldist nimetatakse lause pealiikmeteks.

Laiendamata lihtlauset saab laiendada, lisades sõnu (laiendid), mis alust ja öeldist täiendavad. Niisugust lauset nimetatakse laiendatud lihtlauseks. Laiendid on lause kõrvalliikmed.

Näiteks:

Laiendamata  
lihtlause.

Der Junge läuft.

Poiss jookseb.

Laiendatud  
lihtlause.

Der Junge läuft nach Hause.

Poiss jookseb koju.

## § 23. Lause pealiikmed.

### Alus (das Subjekt).

Alus vastab küsimustele:

**wer?** — kes?      **was?** — mis?

Näiteks:

*Die Schüler* schreiben. **Wer** schreibt? (die Schüler — das Subjekt).

*Das Buch* liegt hier. **Was** liegt hier? (das Buch — das Subjekt).

*Märkus:* Kui küsilausest lause aluseks on küsivad sõnad **wer?** ja **was?**, seisab tegusõna nende järel ainsuse 3. pöördes.

### Öeldis (das Prädikat).

Öeldis vastab küsimustele:

**Was tut das Subjekt?** Mis teeb alus?

**Was ist das Subjekt?** Mis on alus?

**Wie ist das Subjekt?** Missugune on alus?

Näiteks:

Mein Vater *arbeitet*. Was tut dein Vater? (arbeitet — das Prädikat)

Mein Vater *ist Arbeiter*. Was ist dein Vater? (ist Arbeiter — das Prädikat)

Mein Vater *ist fleißig*. Wie ist dein Vater? (ist fleißig — das Prädikat)

## § 24. Sõnade järjestus lauses.

Lauseliikmed esinevad saksakeelses lauses kindlas järjestuses.

*Jutustavas lauses ja küsiva sõnaga algavas küsilause* seisab öeldis alati **teisel kohal**. Esimesel kohal lauses võivad esineda alus, mõni lause kõrvalliige või küsilause küsiv sõna.

Näiteks:

1. koht

2. koht

Er

ist

heute zu Hause.

Heute

ist

er zu Hause.

Wo

ist

er heute?

*Küsiva sõnata küsilause* ja *käsklause* seisab öeldis esimesel kohal.

Näiteks:

1. koht

Ist er zu Hause?

Geh nach Hause!

## § 25. Otsene ja pöördne sõnade järjestus.

Kui alus seisab lauses öeldise ees, nimetatakse sõnade järjestust otseseks. Kui aga alus seisab öeldise järel, on lauses pöördne sõnade järjestus.

Näiteks:

Otsene sõnade järjestus.

alus

öeldis

Ich

fahre im Sommer aufs Land.

Es

ist kalt im Winter.

## Pöördne sõnade järjestus.

öeldis	alus
Im Sommer fahre	ich aufs Land.
Im Winter ist	es kalt.

Pöördne sõnade järjestus esineb jutustavas lauses, kui mõni lause kõrvalliige seisab esimesel kohal.

### Näiteks:

	öeldis	alus
Auf der Straße	fahren	Autos.
Im Garten	blühen	Blumen.
In der Schule	lernen	wir Russisch.

## § 26. Sõnarõhk.

1. Saksakeelsetes sõnades, mis ei ole laenatud teistest keeltest, langeb rõhk enamasti sõna tüvele.

### Näiteks:

die 'Tafel, der 'Arbeiter, 'sagen  
aga:  
der Pio'nier, das Tele'fon

2. Liitsõnades on pearõhk, nagu eesti keeleski, alati täiend-sõnal (esimesel sõnal).

### Näiteks:

die 'Tischlampe, das 'Schulhaus, der 'Großvater  
*Märkus:* Rõhumärk'' seisab rõhutatud silbi ees.

## § 27. Lauserõhk.

Pearõhk langeb lause mõtte seisukohalt kõige olulisemale sõnale lauses.

Lauses võib rõhutada mistahes sõna olenevalt sellest, misugust sõna tahetakse eriti esile tõsta.

### Näiteks:

'Peter — 'tema, mitte keegi teine  
'öffnet — 'avab, ei sule  
das 'Fenster — 'akna, mitte ukse

Eessõnad, sidesõnad, artiklid, asesõnad ja  
eitav sõna nicht on tavaliselt rõhuta.

Näiteks:

im 'Sommer, ich und 'du, die 'Mutter,  
ein 'Brief, er 'lernt, sie 'kommt nicht.

## § 28. Rõhk laiendamata lihtlauses.

1. Nimisõnaline alus umbmäärase artikliga on rõhu-  
line.

Näiteks:

Ein 'Vogel singt.

2. Kui nimisõnalise aluse ees seisab määrav artikkel, lan-  
geb rõhk öeldisele.

Näiteks:

Der Vogel 'singt.

3. Asesõnaline alus on rõhuta.

Näiteks:

Er 'singt.

4. Öeldistäide laiendamata lihtlauses on pearõhu-  
line.

Näiteks:

Das ist eine 'Fahne.

Die Fahne ist 'rot.

## § 29. Pausid ja kõnetaktid.

Et öeldu või loetu oleks kuulajaile arusaadav, tuleb mõtteli-  
selt kokkukuuluvad sõnad lauses ühendada kõnetaktideks  
ning kõnetaktid eraldada pausidega. Pausiga eraldatakse  
tavaliselt *nimisõnaline alus*.

Näiteks:

Der Schüler | liest.

Die Lehrerin | kommt in die Klasse.

Heute | haben wir Russisch.

Im Sommer | fahre ich aufs Land.

Peter | liebt Tiere.

## § 30. Intonatsioon jutustavas lauses, käsk- ja küsilauses.

Intonatsiooniks nimetatakse hääletooni vaheldumist kõnelemisel. Hääletoon võib rääkimisel tõusta või langeda.

1. Hääletoon langeb jutustavas lauses, käsklauses ja küsiva sõnaga küsilauses.

Näiteks:

Wir treiben im Sommer Sport.

Geh in die Schule!

Wo ist mein Buch?

2. Hääletoon tõuseb küsiva sõnata küsilauses.

Näiteks:

Ist dein Bruder hier?

Kommst du bald?

## § 31. Õigekirjutuse juhiseid.

Saksakeelsete sõnade kirjutamisel tuleb silmas pidada järgmist.

1. Sõna tüvi kirjutatakse alati ühteviisi. Nii kirjutatakse sõnas *Häuser* alati **äu**, sest sõna tüvi on **Haus**. Sõnas *fragte* kirjutatakse alati **g**, sest sõna tüvi on **frag**.

2. Hääliku lühidus või pikkus kajastub sageli ka kirjas. Nii osutab kahekordne kaashäälik sellele, et eelnev täishäälik on lühike: **kommen, bitte**.

Täishääliku järel märgitakse selle pikkust mõnel juhul tähega **h** ning **i** järel tähega **e**, kusjuures tähti **h** ja **e** ei loeta.

### Suur algustäht.

Saksa keeles kirjutatakse nimisõnad ja kõik nimisõnana tarvitatavad sõnad suure algustähega: der **V**ater, der **F**rühling, die **V**ier.

## Kahekordne kaashäälik.

Pärast lühikest täishäälikut kirjutatakse kaashäälik kahekordselt: der Sommer, **nimm**, dann. Erandid on lühisõnad, nagu **es**, **das**, **was**, **hat**.

Kui lühikese täishääliku järel seisavad erinevad kaashäälikud, ei kirjutata kumbagi neist kahekordselt: der Park, das Kind, tanzen.

Kahekordset **k**-d märgitakse saksakeelses kirjas **ck**-ga ja kahekordset **z**-i märgitakse **tz**-iga:

zurück, die Katze, stecken, sitzen

### ä

**ä** kirjutatakse **a**-tüvelistes sõnades:

zählen — die Zahl; die Wände — die Wand;

die Dächer — das Dach.

### äu

**äu** kirjutatakse sel juhul, kui sõna tüves esineb **au**:

die Häuser — das Haus; die Bäume — der Baum.

Teistel juhtudel kirjutatakse **eu**: neu, neun, heute.

### v, f

**v** kirjutatakse järgmistes sõnades:

der Vater, der Vogel, vier, viel, von, vorgestern, verbringen.

Teistel juhtudel kirjutatakse **f**: das Fenster, das Feld, der Frühling, der Brief.

### s, ss, ß

**s** kirjutatakse

1. sõna ja silbi algul:

sagen, lesen, die Wiese

2. sõna ja silbi lõpul sel juhul, kui sõna muudetes esineb heliline [z]:

das Haus, das Häuschen — die Häuser.

**ss** kirjutatakse kahe lühikese täishääliku vahel:

das Messer, wessen, essen, müssen, Russisch

## **B** kirjutatakse

1. pärast pikki täishäälikuid ja kaksiktäishäälikuid:  
ich weiß, heiß, die Straße, schließen
2. sõnades, mis on tuletatud ss-tüvelistest sõnadest:  
iB — essen; ich muß — müssen

aga:

lies — lesen

**b, d, g sõna lõpul**

Saksa keeles loetakse kaashäälikud **b, d, g** sõna lõpul **h e l i-**

**t u l t:**

der Tag, der Wald, und

Et teada, kas kirjutada **b, d, g** või **p, t, k**, tuleb muuta sõna nii, et kaashäälikule järgneks täishäälik:

der Tag — die Tage; der Wald — die Wälder,

die Wand — die Wände.

**sch, sp, st**

Häälikut [ʃ] märgitakse kirjas enamasti **sch-ga**, kuid **t ja p** ees tüve algul ainult tähega **s**:

die Schule, das Schaf, das Schwein, schnell, schön;

spielen, springen, der Sport;

die Stunde, der Stuhl, stehen, die Straße.

## Das deutsche Alphabet

Trükitäht	Tähe nimetus	Kirjatäht	Trükitäht	Tähe nimetus	Kirjatäht
A a	[ˈa:]	<i>A a</i>	N n	[ˈen]	<i>N n</i>
B b	[be:]	<i>B b</i>	O o	[ˈo:]	<i>O o</i>
C c	[tse:]	<i>C c</i>	P p	[pe:]	<i>P p</i>
D d	[de:]	<i>D d</i>	Q q	[ku:]	<i>Q q</i>
E e	[e:]	<i>E e</i>	R r	[ˈer]	<i>R r</i>
F f	[ef]	<i>F f</i>	S s ß	[ˈes] [ˈesˈtset]	<i>S s ß</i>
G g	[ge:]	<i>G g</i>	T t	[te:]	<i>T t</i>
H h	[ha:]	<i>H h</i>	U u	[ˈu:]	<i>U u</i>
I i	[i]	<i>I i</i>	V v	[ˈfao]	<i>V v</i>
J j	[jot]	<i>J j</i>	W w	[ve:]	<i>W w</i>
K k	[ka:]	<i>K k</i>	X x	[ˈiks]	<i>X x</i>
L l	[el]	<i>L l</i>	Y y	[ˈypsiˌlon]	<i>Y y</i>
M m	[em]	<i>M m</i>	Z z	[tset]	<i>Z z</i>

## Wörterverzeichnis

### zu den Texten Nr. 1 — Nr. 50

#### Nr. 1

Nummer — number  
eins — üks  
was? — mis?  
was ist das? — mis see on?  
das ist... — see on...  
eine — (naissugu, umbmäärane  
artikkel)  
eine 'Klasse — klass  
eine 'Tafel — tahvel  
eine 'Bank — pink  
eine 'Lampe — lamp  
eine 'Mappe — portfell

#### Nr. 2

zwei — kaks  
wie? — missugune? kuidas?  
die — (naissugu, määrav artikkel)  
groß — suur  
schwarz — must  
gelb — kollane  
braun — pruun  
hell — hele; valge  
weiß — valge (värvuselt)  
die 'Kreide — kriit

#### Nr. 3

drei — kolm  
ja — jah  
und — ja  
oder — või

nein — ei  
... ist nicht — ei ole  
auch — ka

#### Nr. 4

vier — neli  
wo? — kus?  
die 'Tür — uks  
dort — seal  
hier — siin  
keine — (eitus, naissugu, nimisõna  
ees)

#### Nr. 5

fünf — viis  
wer? — kes?  
wer ist das? — kes see on?  
ein — (meessugu, umbmäärane  
artikkel)  
ein 'Schüler — meesõpilane  
kein — (eitus, meessugu, nimisõna  
ees)  
eine 'Schülerin — naisõpilane  
fleißig — hoolas, virk  
ein 'Lehrer — meesõpetaja  
eine 'Lehrerin — naisõpetaja

#### Nr. 6

sechs — kuus  
die 'Schule — kool  
da — seal

kommt — tuleb  
der — (meessugu, määrav artikkel)  
geht — läheb  
in die 'Schule — kooli  
in die 'Klasse — klassi  
nun — nüüd

#### Nr. 7

sieben — seitse  
der 'Tisch — laud  
der 'Stuhl — tool  
ein — (kesksugu, umbmäärane artikkel)  
das — (kesksugu, määrav artikkel)  
das 'Fenster — aken  
breit — lai  
das 'Bild — pilt  
schön — ilus

#### Nr. 8

acht — kaheksa  
er — tema (meessugu)  
sie — tema (naissugu)  
das 'Kind — laps  
es — tema (kesksugu)  
spielt — mängib  
der 'Ball — pall  
spielt 'Ball — mängib palli

#### Nr. 9

neun — üheksa  
der 'Singular — ainsus  
der 'Plural — mitmus  
sind — on (mitmus)  
alle — kõik

#### Nr. 10

zehn — kümme  
keine — (eit, nimisõna ees, mitmuses)

#### Nr. 11

elf — üksteist  
gehen — lähevad

viele — palju  
die — (määrav artikkel, mitmuses)  
kommen — tulevad  
zeichnen — joonistavad  
schreiben — kirjutavad

#### Nr. 12

zwölf — kaksteist  
sie — nemad  
klein — väike

#### Nr. 13

dreizehn — kolmteist  
guten 'Tag! — tere!  
lernen — õppima  
ich — mina  
du — sina  
wir — meie  
ihr — teie  
Deutsch — saksa keel  
Russisch — vene keel  
das Präsens — olevik

#### Nr. 14

vierzehn — neliteist  
sagen — ütlevad  
auf dem 'Tisch — laual  
liegen — olema, asetsema, lamama  
das 'Buch, die 'Bücher — raamat  
das 'Heft, die 'Hefte — vihik  
fragen — küsima  
blau — sinine  
rot — punane  
an die 'Tafel — tahvli juurde

#### Nr. 15

fünfzehn — viisteist  
der 'siebente — seitsmes  
der No'vember — november  
tragen — kandma  
die 'Fahne, die 'Fahnen — lipp  
schreiten — sammuma  
singen — laulma  
froh — rõõmus  
das 'Lied, die 'Lieder — laul

Ich bin — mina olen  
da'bei — kaasas, hulgas

Nr. 16

sechzehn — kuusteist  
die Wieder'holung — kordamine

Nr. 17

siebzehn — seitseteist  
tun — tegema  
sitzen — istuma  
stehen — seisma  
auf 'Wiedersehen! — nägemisenil

Nr. 18

achtzehn — kaheksateist  
antworten — vastama  
der 'Junge, die 'Jungen — poiss  
das 'Mädchen, die 'Mädchen — tüdruk  
lustig — lõbus  
der Pio'nier, die 'Pio'nere — pioneer

Nr. 19

neunzehn — üheksateist  
laufen — jooksuma  
heute — täna  
nach 'Hause — koju  
das 'Tuch, die 'Tücher — rätik

Nr. 20

zwanzig — kakskümmend  
am 'Tisch — laua ääres  
der 'Bleistift, die 'Bleistifte — pliiats  
der 'Federhalter, die 'Federhalter —  
sulepea  
sauber — puhas  
machen — tegema  
der 'Klecks, die 'Kleckse — tindi-  
plekk  
lachen — naerma  
schnell — kiiresti, ruttu

Nr. 21

einundzwanzig — kakskümmend üks  
das 'Haus, die 'Häuser — maja

die 'Wand, die 'Wände — sein  
das 'Dach, die 'Dächer — katus  
haben — omama  
wohnen — elama

Nr. 22

zweiundzwanzig — kakskümmend  
kaks  
arbeiten — töötama  
die Fa'abrik, die Fa'abriken — vabrik  
in die Fa'abrik — vabrikusse  
der 'Arbeiter, die 'Arbeiter — mees-  
tööline  
die 'Arbeiterin, die 'Arbeiterinnen —  
naistööline  
nehmen — võtma  
lesen — lugema  
rechnen — arvutama

Nr. 23

dreiundzwanzig — kakskümmend  
kolm  
heißen — nimetama  
ich 'heiße — minu nimi on  
sein — olema  
faul — laisk  
rufen — hüüdma  
aus — läbi

Nr. 24

vierundzwanzig — kakskümmend nelj  
zu 'Haus(e) — kodus  
dann — siis  
die 'Übung, die 'Übungen — harjutus  
laut — valjusti  
halt! — peal  
der 'Fehler, die 'Fehler — viga  
doch — ju, ometi  
der 'Vater, die 'Väter — isa  
die 'Frage, die 'Fragen — küsimus  
wieviel? — kui palju? mitu?  
der 'Großvater, die 'Großväter —  
vanaisa  
der 'Sohn, die 'Söhne — poeg

Nr. 25

zählen — loendama  
 von 1 bis 10 — ühest kümneni  
 weiter — edasi  
 bitte — palun

Nr. 26

böse — kuri  
 das 'Spiel, die 'Spiele — mäng  
 'also — niisiis  
 statt — asemel  
 los! — läheb lahtil  
 gut — hästi, hea  
 es 'klingelt — kell heliseb  
 die 'Stunde, die 'Stunden — tund

Nr. 28

der 'Winter — talv  
 der 'Winter ist da — talv on saabu-  
 nud  
 der 'fünfzehnte — viieteistkümmes  
 der 'Januar — jaanuar  
 es 'schneit — sajab lund  
 der 'Schnee — lumi  
 über'all — kõikjal  
 alles — kõik  
 der 'Baum, die 'Bäume — puu  
 der 'Schlitten, die 'Schlitten — kelk,  
 saan  
 wo'hin? — kuhu?  
 rodeln — kelgutama

Nr. 29

das 'Jahr, die 'Jahre — aasta  
 der 'Monat, die 'Monate — kuu  
 die 'Woche, die 'Wochen — nädal  
 der 'Tag, die 'Tage — päev  
 nur — ainult  
 der 'Februar — veebruar  
 der 'März — märts  
 der A'pril — aprill  
 der 'Mai — mai  
 der 'Juni — juuni  
 der 'Juli — juuli  
 der Au'gust — august  
 der Sep'tember — september  
 der Ok'tober — oktoober  
 der De'zember — detsember

Nr. 30

der 'Wochentag, die 'Wochentage —  
 nädalapäev  
 der 'Montag — esmaspäev  
 der 'Dienstag — teisipäev  
 der 'Mittwoch — kesknädal  
 der 'Donnerstag — neljapäev  
 der 'Freitag — reede  
 der 'Sonabend — laupäev  
 der 'Sonntag — pühapäev  
 kennen — tundma  
 morgen — homme  
 'übermorgen — ülehomme  
 gestern — eile  
 'vorgestern — üleile

Nr. 31

der 'Sport — sport  
 der 'Wintersport — talisport  
 'Wintersport treiben — talisporti har-  
 rastama  
 im 'Winter — talvel  
 es ist 'lustig — on lõbus  
 gern — meelsasti  
 der 'Schi, der 'Schier — suusk  
 'Schi laufen — suusatama  
 der 'Schlittschuh, die 'Schlittschuhe —  
 uisk  
 'Schlittschuh laufen — uisutama  
 was? — mida?  
 wen? — keda?

Nr. 32

alt — vana  
 neu — uus  
 kalt — külm  
 der 'Sommer — suvi  
 im 'Sommer — suvel  
 heiß — palav

Nr. 33

die 'Pause, die 'Pausen — vahetund  
 be'ginnen — algama  
 hinter — taha; taga  
 es 'gibt — on  
 die 'Rodelbahn, die 'Rodelbahnen —  
 kelgumägi

die 'Eisbahn, die 'Eisbahnen — liu-  
väli  
das 'Eis — jää  
im 'Schnee — lumes

Nr. 34

lieben — armastama  
mich — mind  
die 'Mutter, die 'Mütter — ema  
das 'Tier, die 'Tiere — loom  
der 'Vogel, die 'Vögel — lind  
das 'Vög(e)lein, die 'Vög(e)lein —  
linnuke  
mein, meine — minu (oma)  
die 'Blume, die 'Blumen — lill  
noch — veel

Nr. 35

das 'Zimmer, die 'Zimmer — tuba  
sehen — nägema  
sehr — väga  
aber — aga  
warm — soe  
rechts — paremal  
der 'Schrank, die 'Schränke — kapp  
im 'Schrank — kapis  
das Bett, die 'Betten — voodi  
links — vasakul

Nr. 36

wie 'alt? — kui vana?  
der 'Bruder, die 'Brüder — vend  
die 'Schwester, die 'Schwestern — õde  
dein, deine — sinu (oma)  
sein, seine — tema (oma) (meessugu)  
ihr, ihre — tema (oma) (naissugu)

Nr. 37

der 'Onkel, die 'Onkel — onu  
im 'Zimmer — toas  
öffnen — avama  
ich weiß — ma tean  
der 'Kopf, die 'Köpfe — pea  
das 'Haar, die 'Haare — juuksed  
das 'Ohr, die 'Ohren — kõrv  
das 'Auge, die 'Augen — silm  
die 'Nase, die 'Nasen — nina

der 'Mund, die 'Münder — suu  
schließen — sulgema

Nr. 38

zu 'Ende — lõppenud, läbi  
loben — kiitma  
wessen? — kelle? mille?

Nr. 39

bald — varsti  
der 'Frühling — kevad  
werden — muutuma  
grün — roheline  
das 'Feld, die 'Felder — põld  
die 'Wiese, die 'Wiesen — aas  
der 'Wald, die 'Wälder — mets

Nr. 41

be'suchen — külastama  
die 'Tante, die 'Tanten — tädi  
die 'Tochter, die 'Töchter — tütar  
der 'Hund, die 'Hunde — koer  
klug — tark  
tanzen — tantsima  
springen — hüppama  
die 'Katze, die 'Katzen — kass  
ver'bringen — veetma  
der 'Garten, die 'Gärten — aed  
im 'Garten — aias  
mit — kaasa  
ins 'Zimmer — tuppa  
der 'Apfel, die 'Äpfel — õun  
der 'Kuchen, die 'Kuchen — kook  
der Ka'kao — kakao  
süß — magus  
essen — sööma

Nr. 42

decken — katma  
die 'Küche, die 'Küchen — köök  
schon — juba  
hungrig — näljane  
das 'Essen — söök  
fertig — valmis  
der 'Teller, die 'Teller — taldrik  
der 'Löffel, die 'Löffel — lusikas  
das 'Messer, die 'Messer — nuga

die 'Gabel, die 'Gabeln — kahvel  
legen — panema, asetama  
neben — kõrvale  
bringen — tooma  
das 'Brot — leib  
die 'Suppe, die 'Suppen — supp  
die Fa'milie, die Fa'milien — perekond

#### Nr. 43

das Tele'fon, die Tele'fone — telefon  
krank — haige  
wieder — jälle  
ge'sund — terve  
können — võima  
mir — mulle  
das Dik'tat, die Dik'tate — etteütlus  
müssen — pidama  
wieder/holen — kordama  
viel — palju  
schadel — kahjul  
danken — tänama

#### Nr. 44

geben — andma  
be'kommen — saama  
wa'rum? — miks?  
brauchen — vajama  
anders — teisiti  
die 'Zeitung, die 'Zeitungen — aja-  
leht  
weinen — nutma  
die 'Großmutter, die 'Großmütter —  
vanaema  
zeigen — näitama  
her — siia  
etwas — midagi

#### Nr. 45

die 'Mütze, die 'Mützen — müts  
der 'Zug, die 'Züge — rong  
fahren — sõitma  
die 'Stadt, die 'Städte — linn  
stecken — pistma  
hi'naus — välja  
auf die 'Bank — pingile  
weg — ära  
traurig — kurb  
pfeifen — vilistama

zu'rück — tagasi  
werfen — viskama

#### Nr. 46

der 'Morgen, die 'Morgens — hommik  
eines 'Morgens — ühel hommikul  
er'zählen — jutustama  
der 'Scharlach — sarlakid  
hören — kuulma  
bleiben — jääma  
am nächsten 'Morgen — järgmisel  
hommikul  
die 'Straße, die 'Straßen — tänav  
auf der Straße — tänaval  
wie 'geht es? — kuidas käsi käib?  
der 'Brief, die 'Briefe — kiri

#### Nr. 47

blühen — õitsema  
klingen — kõlama  
frei — vaba

#### Nr. 48

der 'Freund, die 'Freunde — sõber  
leben — elama  
die So'wjetunion — Nõukogude Liit  
in der So'wjetunion — Nõukogude  
Liidus  
die DDR = die Deutsche Demo'kra-  
tische Repu'blik — Saksa Demo-  
kraatlik Vabariik  
oft — sageli  
die 'Postkarte, die 'Postkarten — post-  
kaart  
der 'Park, die 'Parke oder die 'Parks —  
park  
das 'Auto, die 'Autos — auto  
der 'Autobus, die 'Autobusse — auto-  
buss  
die 'Straßenbahn, die 'Straßenbahnen —  
tramm

#### Nr. 49

das 'Land — maa  
aufs 'Land — maale  
das 'Pferd, die 'Pferde — hobune  
die 'Kuh, die 'Kühe — lehm  
das 'Schaf, die 'Schafe — lammas  
das 'Schwein, die 'Schweine — siga

# Alphabetisches Wörterverzeichnis

(Deutsch—Estnisch)

## Sõnastikuse esinevad lühendid

(Sing.)	— Singular
(Pl.)	— Plural
(ms.)	— meessugu
(ns.)	— naissugu
(ks.)	— kesksugu

### A

aber — aga  
acht — kaheksa  
achtzehn — kaheksateist  
alle — kõik (Pl.)  
alles — kõik (Sing.)  
also — niisiis  
alt — vana  
am nächsten 'Morgen — järgmisel hommikul  
am 'Tisch — laua juures  
an — juurde  
an die 'Tafel — tahvli juurde  
anders — teisiti  
ans 'Fenster — akna juurde  
antworte! — vasta!  
antworten — vastama  
der Apfel, die Äpfel — õun  
der Appe'tit — isu  
guten Appe'tit! — head isu!  
der A'pril — aprill  
die Arbeit, die Arbeiten — töö  
arbeiten — töötama  
der Arbeiter, die Arbeiter — tööline  
die Arbeiterin, die Arbeiterinnen — naistöoline

auch — ka  
auf dem 'Tisch — laual  
auf der 'Straße — tänaval  
aufs 'Land — maale  
auf die 'Bank — pingile  
auf 'Wiedersehen! — nägemisen!  
das Auge, die Augen — silm  
das Au'gust — august  
aus — läbi, lõppenud  
die Schule ist aus — kool on läbi, tunnid on lõppenud  
die Stunde ist aus — tund on lõppenud  
das Auto, die Autos — auto  
der Autobus, die Autobusse — buss

### B

bald — varsti  
der Ball, die Bälle — pall  
'Ball spielen — palli mängima  
die Bank, die Bänke — pink  
auf die 'Bank — pingile  
der Baum, die Bäume — puu  
be'ginnen — algama  
das Beispiel, die Beispiele — näide  
be'kommen — saama  
be'suchen — külastama

das **Bett**, die **Betten** — voodi  
 das **Bild**, die **Bilder** — pilt  
**bilde!** — moodustal  
**bis** — kuni  
**bitte!** — paluni  
**blau** — sinine  
**bleiben** — jääma  
 zu 'Hause **bleiben** — koju jääma  
 der **Bleistift**, die **Bleistifte** — pliiats  
**blühen** — õitsema  
 die **Blume**, die **Blumen** — lill  
**böse** — kuri, tige  
**brauchen** — vajama  
**braun** — pruun  
**breit** — lai  
 der **Brief**, die **Briefe** — kiri  
**bringen** — tooma  
 das **Brot** — leib  
 der **Bruder**, die **Brüder** — vend  
 das **Buch**, die **Bücher** — raamat  
 der **Buchstabe**, die **Buchstaben** — kirjatäh

## D

**da** — seal; kohal, saabunud  
**da'bei** — sealjuures  
 das **Dach**, die **Dächer** — katus  
 der **Dank** — tänu  
**vielen 'Dank!** — palju tänu!  
**danken** — tänama  
**danke schön!** — tänan!  
**dann** — siis  
**das** — see  
**das ist** — see on  
 die **DDR** = die Deutsche Demo'kra-  
 tische Repu'blik — Saksa Demo-  
 kraatlik Vabariik  
**decken** — katma  
**den 'Tisch decken** — lauda katma  
**dein (ms.), deine (ns.), dein (ks.)** —  
 sinu  
**der, die, das; die (Pl.)** — määrav  
 artikkel  
**Deutsch** — saksa keel  
 der **De'zember** — detsember  
 der **Dienstag** — teisipäev  
 das **Dik'tat**, die **Dik'tate** — etteütllus  
**doch** — ju, ometi

der **Donnerstag** — neljapäev  
**dort** — seal  
**drei** — kolm  
**dreißig** — kolmkümmend  
**dreiundzwanzig** — kakskümmend  
 kolm  
**dreizehn** — kolmteist  
**du** — sina

## E

**ein (ms.), eine (ns.), ein (ks.)** — umb-  
 määrane artikkel  
**eines 'Morgens** — ühel hommikul  
**eins** — üks  
**einundzwanzig** — kakskümmend üks  
**das Eis** — jää  
 die **Eisbahn**, die **Eisbahnen** — liiväli  
**elf** — üksteist  
**das Ende** — lõpp  
 zu 'Ende — lõppenud  
 die **Endung**, die **Endungen** — lõpp  
**er** — tema (ms.)  
**er'gänze!** — täienda!  
**er'weitere!** — laienda!  
**er'zählen** — jutustama  
**es** — tema (ks.)  
**'gibt** — on  
**es ist 'warm** — on soe  
**es 'klingelt** — kell heliseb  
**es 'schneit** — sajab lund  
**essen (du ißt, er ißt)** — sööma  
**das Essen** — söök, toit  
**etwas** — midagi

## F

die **Fa'abrik**, die **Fa'abriken** — vabrik  
**in die Fa'abrik**, die **Fabrikusse**  
 die **Fahne**, die **Fahnen** — lipp  
**fahren (du fährst, er fährt)** — sõitma  
 die **Fa'milie**, die **Fa'milien** — pere-  
 kond  
**faul** — laisk  
**der Februar** — veebruar  
**der Federhalter**, die **Federhalter** —  
 sullepea  
**fehlen** — puuduma  
**der Fehler**, die **Fehler** — viga  
**das Feld**, die **Felder** — põld  
**das Fenster**, die **Fenster** — aken

fertig — valmis  
fleißig — hoolas  
frage! — küsi!  
die Frage, die Fragen — küsimus  
fragen — küsima  
frei — vaba  
der Freitag — reede  
der Freund, die Freunde — sõber  
froh — rõõmus; rõõmsalt  
frohes 'Spiel — rõõmus mäng  
der Frühling — kevad  
fünf — viis  
fünfzehn — viisteist  
der fünfzehnte — viieteistkümmes  
für — jaoks

### G

die Gabel, die Gabeln — kahvel  
der Garten, die Gärten — aed  
im 'Garten — aias  
geben (du gibst, er gibt) — andma  
gehen — minema  
wie 'geht es? — kuidas käsi käib?  
gelb — kollane  
gern — meelsasti  
gestern — eile  
ge'sund — terve  
die Gra'mmatik — grammatika  
groß — suur  
die Großmutter, die Großmütter —  
vanaema  
der Großvater, die Großväter — vana-  
isa  
grün — roheline  
gut — hea; hästi  
guten Appe'tit! — head isul  
guten Tag! — tere!

### H

das Haar, die Haare — juus  
haben — omama  
ha'лло! — hallo!  
halt! — pea kinni!  
das Haus, die Häuser — maja  
zu 'Hause — kodus  
nach 'Hause — koju  
das Heft, die Hefte — vihik  
heiß — palav

heiß (du heißt, er heißt) — nime-  
tama  
ich heiße — minu nimi on  
hell — valge, hele  
her — siia  
heute — täna  
hier — siin  
hi'naus — välja  
hinter — taha; taga  
hören — kuulma  
der Hund, die Hunde — koer  
hundert — sada  
hungrig — näljane

### I

ich — mina  
ich 'weiß — ma tean  
ihr (ms.), ihre (ns.), ihr (ks.) — tema  
(oma)  
im 'Garten — aias  
der Imperativ — käskiv kõneviis  
im 'Präsens — olevikus .  
im 'Schrank — kapis  
im 'Sommer — suvel  
im 'Winter — talvel  
im 'Zimmer — toas  
im 'Zug — rongis  
in — sees; sisse  
in die Fa'brik — vabrikusse  
in die 'Klasse — klassi  
in die 'Schule — kooli  
in die 'Stadt — linna  
ins 'Ohr — kõrva  
ins 'Zimmer — tuppa  
ist nicht — ei ole (ains.)

### J

ja — jah  
das Jahr, die Jahre — aasta  
der Januar — jaanuar  
der Juli — juuli  
der Junge, die Jungen — poiss  
der Juni — juuni

### K

der Ka'kao — kakao  
kalt — külm  
die Katze, die Katzen — kass

kein (*ms.*), keine (*ns.*), kein (*ks.*) —  
ei ükski  
kennen — tundma  
das Kind, die Kinder — laps  
die Klasse, die Klassen — klass  
die Klassenarbeit, die Klassenarbeiten  
— klassitöö  
der Klecks, die Kleckse — tindiplekk  
klein — väike  
klingeln — helisema  
es 'klingelt — kell heliseb  
klingen — kõlama  
klug — tark  
kommen — tulema  
konju'giere! — pööral  
konju'gieren — pöörama  
können (ich 'kann, du 'kannst, er  
'kann) — võima, suutma  
der Kopf, die Köpfe — pea  
krank — haige  
die Kreide — kriit  
die Küche, die Küchen — köök  
der Kuchen, die Kuchen — kook  
die Kuh, die Kühe — lehm  
kurz — lühike

## L

lachen — naerma  
die Lampe, die Lampen — lamp  
das Land, die Länder — maa  
aufs 'Land — maale  
lang — pikk  
laufen (du 'läufst, er 'läuft) —  
jooksma  
laut — valjusti  
leben — elama  
legen — panema, asetama  
der Lehrer, die Lehrer — õpetaja  
die Lehrerin, die Lehrerinnen — nais-  
õpetaja  
lernen — õppima  
lesen (du 'liest, er 'liest) — lugema  
lieb — armas  
lieben — armastama  
das Lied, die Lieder — laul  
liegen — asetsema, lamama  
lies! — loel  
links — vasakul

loben — kiitma  
der Löffel, die Löffel — lusikas  
los — lahti  
los! — läheb lahti!  
was ist 'los? — mis on lahti?  
die LPG (Landwirtschaftliche Produk-  
tionsgenossenschaft) — kolhoosi  
nimetus Saksa Demokraatlikus Vaba-  
riigis  
lustig — lõbus; lõbusalt

## M

machen — tegema  
das Mädchen, die Mädchen — tüdruk  
der Mai — mai  
die Mappe, die Mappen — portfell  
der März — märts  
mein (*ms.*), meine (*ns.*), mein (*ks.*) —  
minu  
das Messer, die Messer — nuga  
mich — mind  
mir — mulle  
mit — koos, ühes, kaasa; -ga  
mit 'Buchstaben — tähtedega  
der Mittwoch — kesknädal  
der Monat, die Monate — kuu  
der Montag — esmaspäev  
morgen — homme  
der Morgen — hommik  
am nächsten 'Morgen — järgmisel  
hommikul  
eines 'Morgens — ühel hommikul  
der Mund, die Mänder — suu  
müssen (ich 'muß, du 'mußt, er 'muß)  
— pidama  
die Mutter, die Mütter — ema  
die Mütze, die Mützen — müts

## N

nach 'Hause — koju  
die Nase, die Nasen — nina  
neben — kõrval; kõrvale  
nehmen (du 'nimmst, er 'nimmt) —  
võtma  
nein — ei  
neu — uus  
neun — üheksa  
neunzehn — üheksateist  
nicht — ei, mitte

ist nicht — ei ole  
noch — veel  
der No'vember — november  
die Nummer, die Nummern — number  
nun — nüüd  
nur — ainult

O

oder — vöi  
öffnen — avama  
oft — sageli  
das Ohr, die Ohren — kõrv  
ins 'Ohr — kõrva  
der Ok'tober — oktoober  
der Onkel, die Onkel — onu  
die Ordnungszahl, die Ordnungszahlen — järgarv

P

der Park, die Parke oder die Parks — park  
die Pause, die Pausen — vaheaeg  
die Per'son, die Per'sonen — pööre, isik  
pfeifen — vilistama  
das Pferd, die Pferde — hobune  
der Pio'nier, die Pio'niere — pioneer  
der Plural — mitmus  
im 'Plural — mitmuses  
die Postkarte, die Postkarten — postkaart  
das Prädi'kat, die Prädi'kate — öeldis  
das Präsens — olevik  
im 'Präsens — olevikus

R

rechnen (du 'rechnest, er 'rechnet) — arvutama  
rechts — paremal  
die Rodelbahn, die Rodelbahnen — kelgumägi  
rodeln — kelgutama  
rot — punane  
rufen — hüüdma  
Russisch — vene keel

S

sagen — ütleva  
der Satz, die Sätze — lause  
sauber — puhas; puhtalt  
schadel! — kahjul

das Schaf, die Schafe — lammas  
das Schaltjahr, die Schaltjahre — liigaasta  
im 'Schaltjahr — liigaastas  
der Scharlach — sarlakid  
der Schi, die Schier — suusk  
'Schi laufen — suusatama  
schließen — sulgema  
der Schlitten, die Schlitten — kelk  
der Schlittschuh, die Schlittschuhe — uisk  
'Schlittschuh laufen — uisutama  
der Schnee — lumi  
im 'Schnee — lumes  
schneien — sadama (lund)  
es 'schneit — sajab lund  
schnell — kiiresti  
schon — juba  
schön — ilus  
der Schrank, die Schränke — kapp  
im 'Schrank — kapis  
schreiben — kirjutama  
schreiten — sammuma  
die Schule, die Schulen — kool  
in die 'Schule — kooli  
der Schüler, die Schüler — õpilane  
die Schölerin, die Schölerinnen — naisõpilane  
schwarz — must  
das Schwein, die Schweine — siga  
die Schwester, die Schwestern — õde  
sechs — kuus  
sechzehn — kuusteist  
sechzig — kuuskümmend  
sehen (du 'siehst, er 'sieht) — nägema  
sehr — väga  
sein (ich bin) — olema  
sein (ms.), seine (ns.), sein (ks.) — tema (oma)  
der Sep'tember — september  
'setzt euch! — istuge!  
sie — tema (ns.)  
sie — nemad  
sieben — seitse  
der siebente — seitsmes  
siebzehn — seitseteist  
siebzig — seitsekümmend

singen — laulma  
der Singular — ainsus  
im Singular — ainsuses  
sitzen (du 'sitzt) — istuma  
der Sohn, die Söhne — poeg  
der Sommer — suvi  
im Sommer — suvel  
der Sonnabend — laupäev  
der Sonntag — pühapäev  
die So'wjetunion — Nõukogude Liit  
in der So'wjetunion — Nõukogude  
Liidus

in die So'wjetunion — Nõukogude Liitu  
das Spiel, die Spiele — mäng  
spielen — mängima  
der Sport — sport  
'Sport treiben — sportima  
springen — hüppama  
die Stadt, die Städte — linn  
in die Stadt — linna  
statt — asemel  
stecken — pistma  
stehen — seisma  
die Straße, die Straßen — tänav  
auf der Straße — tänaval  
die Straßenbahn, die Straßenbahnen —  
tramm  
der Stuhl, die Stühle — tool  
die Stunde, die Stunden — tund  
das Su'bjekt, die Su'bjekte — alus  
mit dem Su'bjekt — alusega  
das Substantiv, die Substantive —  
nimisõna  
die Suppe, die Suppen — supp  
süß — magus

## T

der Tag, die Tage — päev  
die Tafel, die Tafeln — tahvel  
an die Tafel — tahvli juurde  
die Tante, die Tanten — tädi  
tanzen (du 'tanzt) — tantsima  
das Tele'fon, die Tele'fone — telefon  
der Teller, die Teller — taldrik  
das Tier, die Tiere — loom  
der Tisch, die Tische — laud  
am Tisch — laua ääres

auf dem Tisch — laual  
die Tochter, die Töchter — tütar  
tragen (du 'trägst, er 'trägt) —  
kandma  
traurig — kurb  
treiben — harrastama  
'Wintersport treiben — talisport  
harrastama  
das Tuch, die Tücher — rätik  
tun — tegema  
die Tür, die Türen — uks

## Ü

über'all — igal pool  
übermorgen — ülehomme  
über'setze! — tõlgi!  
über'setzen — tõlkima  
die Übung, die Übungen — harjutus  
und — ja

## V

der Vater, die Väter — isa  
ver'bringen — veetma  
ver'neine! — eita!  
viel — palju (+Sing.)  
viele — palju (+Pl.)  
vielen 'Dank! — palju tänu!  
vier — neli  
vierundzwanzig — kakskümmend neli  
vierzehn — neliteist  
vierzig — nelikümmend  
der Vogel, die Vögel — lind  
von zehn bis zwanzig — kümnest  
kahekümmeni  
vorgestern — üleile

## W

der Wald, die Wälder — mets  
die Wand, die Wände — sein  
warm — soe  
wa'rum? — miks?  
was? — mis? mida?  
weg — ära, kadunud  
weinen — nutma  
weiß — valge  
ich 'weiß — ma tean  
weiter — edasi

welcher? (*ms.*), weiche? (*ns.*),  
welches? (*ks.*) — missugune? mil-  
line?  
wen? — keda?  
wer? — kes?  
werden — muutuma, saama  
werfen (du 'wirfst, er 'wirft) — vis-  
kama  
wessen? — kelle? mille?  
wie? — missugune? kui? kuidas?  
wie 'alt? — kui vana?  
wie 'geht es? — kuidas käsi käib?  
wieder — jälle  
wieder'holen — kordama  
die Wieder'holung — kordamine  
das 'Wiedersehen — jällenägemine  
auf 'Wiedersehen! — nägemisen!  
die Wiese, die Wiesen — aas  
wieviel? — kui palju?  
der (die, das) wievielte? — mitmes?  
der Winter — talv  
der 'Winter ist da — talv on saabu-  
nud  
im 'Winter — talvel  
der Wintersport — talisport  
'Wintersport treiben — talisporti har-  
rastama  
wir — meie  
wo? — kus?

die Woche, die Wochen — nädal  
der Wochentag, die Wochentage —  
nädalapäev  
wo'hin? — kuhu?  
wohnen — elama

## Z

die Zahl, die Zahlen — arv  
zählen — loendada  
zehn — kümme  
zeichnen (du 'zeichnest, er 'zeichnet)  
— joonistama  
zeigen — näitama  
die Zeitung, die Zeitungen — ajaleht  
das Zimmer, die Zimmer — tuba  
im 'Zimmer — toas  
ins 'Zimmer — tuppa  
zu 'Ende — lõppenud  
der Zug, die Züge — rong  
im 'Zug — rongis  
zu 'Hause — kodus  
zu'rück — tagasi  
zwanzig — kakskümmend  
zwei — kaks  
zweiundzwanzig — kakskümmend  
kaks  
zwölf — kaksteist

# Alphabetisches Wörterverzeichnis zu den Übersetzungen

(Estnisch-Deutsch)

## A

aed — der Garten, die Gärten  
aias — im Garten  
aasta — das Jahr, die Jahre  
aga — aber  
aken — das Fenster, die Fenster  
algama — be'ginnen  
andma — geben (du gibst, er gibt)  
armastama — lieben  
arvutama — rechnen  
august — der Au'gust  
auto — das Auto, die Autos  
avama — öffnen

## D

detseember — der De'zember

## E

edasi — weiter  
ei — nein; nicht  
ei ole — ist nicht, sind nicht; es gibt nicht  
elama — wohnen, leben

## H

harjutus — die Übung, die Übungen  
harrastama sporti — Sport treiben  
heliseb — es klingelt  
hobune — das Pferd, die Pferde  
homme — morgen  
hoolas — fleißig  
hästi — gut

## I

ilus — schön  
isa — der Vater, die Väter  
istuma — sitzen

## J

ja — und  
jaanuar — der Januar  
jah — ja  
jooksma — laufen (du läufst, er läuft)  
joonistama — zeichnen  
juba — schon  
juuksed — das Haar, die Haare  
jääma — bleiben  
jälle — wieder  
järgmisel hommikul — am nächsten Morgen

## K

ka — auch  
kahvel — die Gabel, die Gabeln  
kakao — der Ka'kao  
kandma — tragen (du trägst, er trägt)  
kapp — der Schrank, die Schränke  
kapis — im Schrank  
katus — das Dach, die Dächer  
keda? — wen?  
kelgumägi — die Rodelbahn, die Rodelbahnen  
kelgutama — rodeln

kelk — der Schlitten, die Schlitten  
kelle? — wessen?  
kes? — wer?  
kesknädal — der Mittwoch  
kevad — der Frühling  
kiiresti — schnell  
kiri — der Brief, die Briefe  
kirjutama — schreiben  
klass — die Klasse, die Klassen  
klassi — in die Klasse  
kodus — zu Hause  
koer — der Hund, die Hunde  
koju — nach Hause  
kook — der Kuchen, die Kuchen  
kool — die Schule, die Schulen  
kooli — in die Schule  
koolimaja — das Schulhaus, die  
Schulhäuser  
kordama — wieder/holen  
kriit — die Kreide  
kuhu? — wo/hin?  
kui? — wie?  
kui vana? — wie alt?  
kuidas? — wie?  
kuidas käsi käib? — wie geht es?  
kuidas on sinu nimi? — wie heißt du?  
kus? — wo?  
kutsuma — rufen  
kuu — der Monat, die Monate  
kõik — alles (*Sing.*), alle (*Pl.*)  
kõrvale — neben  
küllastama — be'suchen  
kül'm — kalt  
kännest kahekümneni — von zehn  
bis zwanzig

## L

lai — breit  
lammas — das Schaf, die Schafe  
lamp — die Lampe, die Lampen  
laps — das Kind, die Kinder  
laual — auf dem Tisch  
laua ääres — am Tisch  
laud — der Tisch, die Tische  
lauda katma — den Tisch decken  
laul — das Lied, die Lieder  
laulma — singen

laupäev — der Sonnabend  
lehm — die Kuh, die Kühe  
leib — das Brot  
leivataldrik — der Brotteller, die  
Brotteller  
lill — die Blume, die Blumen  
lind — der Vogel, die Vögel  
linn — die Stadt, die Städte  
linna — in die Stadt  
lipp — die Fahne, die Fahnen  
liuväli — die Eisbahn, die Eisbahnen  
loendama — zählen  
loom — das Tier, die Tiere  
lugema — lesen (du liest, er liest)  
lumi — der Schnee  
lusikas — der Löffel, die Löffel  
lõbus — lustig  
lõbusalt — lustig  
lõppenud — zu Ende, aus

## M

maale — aufs Land  
magus — süß  
mai — der Mai  
maja — das Haus, die Häuser  
meelsasti — gern  
meie — wir  
mida? — was?  
miks? — wa'rum?  
mina — ich  
mind — mich  
mulle — mir  
minema — gehen  
minu — mein (*ms.*), meine (*ns.*),  
mein (*ks.*)  
mis? — was?  
mitmes? — der (die, das) wievielte?  
mitu? — wieviel?  
mängima — spielen  
müts — die Mütze

## N

naerma — lachen  
neljapäev — der Donnerstag  
nemad — sie  
nuga — das Messer, die Messer

**Nõukogude Liit** — die So'wjetunion  
**Nõukogude Liidus** — in der So'wjetunion  
**Nõukogude Liitu** — in die So'wjetunion  
**nädalapäev** — der Wochentag, die Wochentage  
**nägema** — sehen (du siehst, er sieht)  
**nägemisen!** — auf 'Wiederssehen!  
**näitama** — zeigen  
**näijane** — hungrig  
**nüüd** — nun, jetzt

## O

**on** — ist (*Sing.*), sind (*Pl.*)  
**on külm** — es ist kalt  
**on (olemas)** — es gibt  
**on lõppenud** — es ist zu Ende  
**on saabunud** — ist da  
**onu** — der Onkel, die Onkel  
**oma** — mein, dein, sein, ihr  
**olema** — sein  
**mina olen** — ich bin

## P

**palav** — heiß  
**palju** — viel (+*Sing.*), viele (+ *Pl.*)  
**pall** — der Ball, die Bälle  
**palli mängima** — Ball spielen  
**palun!** — bitte!  
**panema** — legen  
**park** — der Park, die Parke oder die Parks  
**pidama** — müssen (ich muß, du mußt, er muß)  
**pilt** — das Bild, die Bilder  
**pink** — die Bank, die Bänke  
**pingile** — auf die Bank  
**pioneer** — der Pio'nier, die Pio'niere  
**pistma** — stecken  
**pliiats** — der Bleistift, die Bleistifte  
**poeg** — der Sohn, die Söhne  
**poiss** — der Junge, die Jungen  
**portfell** — die Mappe, die Mappen  
**pruun** — braun  
**puhtalt** — sauber

**punane** — rot  
**puu** — der Baum, die Bäume  
**päev** — der Tag, die Tage  
**pühapäev** — der Sonntag

## R

**raamat** — das Buch, die Bücher  
**ruttu** — schnell  
**rõõmsalt** — froh  
**rõõmus** — froh

## S

**saama** — be'kommen  
**sageli** — oft  
**sajab lund** — es schneit  
**Saksa Demokraatlik Vabariik** — die DDR = die Deutsche Demo'kratische Repu'blik  
**Saksa Demokraatlikus Vabariigis** — in der DDR  
**saksa keel** — Deutsch  
**seal** — dort, da  
**see** — das  
**see on pall** — das ist ein Ball  
**sein** — die Wand, die Wände  
**seisma** — stehen  
**sig** — das Schwein, die Schweine  
**siin** — hier  
**silm** — das Auge, die Augen  
**sina** — du  
**sina oled** — du bist  
**sinine** — blau  
**sinu** — dein (*ms.*), deine (*ns.*), dein (*ks.*)  
**soe** — warm  
**sulepea** — der Federhalter, die Federhalter  
**sulgema** — schließen  
**supp** — die Suppe, die Suppen  
**suur** — groß  
**suusatama** — Schi laufen  
**suusk** — der Schi, die Schier  
**suvi** — der Sommer  
**suvel** — im Sommer  
**sõber** — der Freund, die Freunde  
**sõitma** — fahren (du fährst, er fährt)  
**sööma** — essen (du ißt, er ißt)

## T

**taha** — hinter  
**maja taha** — hinter das Haus  
**tahvel** — die Tafel, die Tafeln  
**tahvli juurde** — an die Tafel  
**taldrik** — der Teller, die Teller  
**Tallinnas** — in Tallinn  
**tal on** — er hat  
**talisporti harrastama** — Wintersport treiben  
**talv** — der Winter  
**talvel** — im Winter  
**talvekuu** — der Wintermonat, die Wintermonate  
**tegema** — machen  
**teie** — ihr  
**teie olete** — ihr seid  
**teisipäev** — der Dienstag  
**tema** — er (*ms.*), sie (*ns.*), es (*ks.*)  
**tema oma** — sein, seine; ihr, ihre  
**tere!** — guten Tag!  
**terve** — ge'sund  
**tindiplekk** — der Klecks, die Kleckse  
**tool** — der Stuhl, die Stühle  
**tooma** — bringen  
**tuba** — das Zimmer, die Zimmer  
**toas** — im Zimmer  
**tuppa** — ins Zimmer  
**tulema** — kommen  
**tund** — die Stunde, die Stunden  
**tundma** — kennen  
**tädi** — die Tante, die Tanten  
**täna** — heute  
**tänav** — die Straße, die Straßen  
**tänaval** — auf der Straße  
**tööline** — der Arbeiter, die Arbeiter; die Arbeiterin, die Arbeiterinnen  
**töötama** — arbeiten  
**tütär** — die Tochter, die Töchter  
**tütärlaps** — das Mädchen, die Mädchen

## U

**uisutama** — Schlittschuh laufen  
**uks** — die Tür, die Türen  
**uus** — neu

## V

**vabrik** — die Fa'abrik, die Fa'abriken  
**vabrikusse** — in die Fa'abrik  
**valge** — 1. (värv) weiß, 2. hell  
**valjusti** — laut  
**vana** — alt  
**kui vana?** — wie alt?  
**vanaema** — die Großmutter, die Großmütter  
**vanaisa** — der Großvater, die Großväter  
**veebuar** — der Februar  
**veel** — noch  
**veefma** — ver'bringen  
**vend** — der Bruder, die Brüder  
**vene keel** — Russisch  
**vihik** — das Heft, die Hefte  
**vilistama** — pfeifen  
**võima** — können (ich kann, du kannst, er kann)  
**võtma** — nehmen (du nimmst, er nimmt)  
**väga** — sehr  
**väike** — klein

## O

**õde** — die Schwester, die Schwestern  
**õpetaja** — der Lehrer, die Lehrer; die Lehrerin, die Lehrerinnen  
**õpilane** — der Schüler, die Schüler; die Schülerin, die Schülerinnen  
**õppima** — lernen  
**õun** — der Apfel, die Äpfel

## A

**ääres** — an  
**laua ääres** — am Tisch

## O

**ühel hommikul** — eines Morgens  
**ülehomme** — übermorgen  
**ütleva** — sagen

## Inhaltsverzeichnis<sup>1</sup>

Nr. 1 Was ist das? . . . . .	3	Nr. 31 Wir treiben Wintersport . . . . .	67
Nr. 2 Wie? . . . . .	5	Nr. 32 Alt ist nicht neu . . . . .	70
Nr. 3 Ja oder nein? . . . . .	6	Nr. 33 Die Pause . . . . .	71
Nr. 4 Wo? . . . . .	8	Nr. 34 Wen und was ich liebe . . . . .	74
Nr. 5 Wer ist das? . . . . .	11	Nr. 35 Mein Zimmer . . . . .	76
Nr. 6 Die Schule . . . . .	14	Nr. 36 Wie alt bist du? . . . . .	79
Nr. 7 Die Klasse . . . . .	16	Nr. 37 Onkel Karl . . . . .	82
Nr. 8 Er, sie oder es? . . . . .	18	Nr. 38 Eine Stunde . . . . .	86
Nr. 9 Singular und Plural . . . . .	20	Nr. 39 Bald ist der Frühling da . . . . .	89
Nr. 10 Was ist das? . . . . .	23	Nr. 40 Wiederholung . . . . .	90
Nr. 11 Die Schüler zeichnen und schreiben . . . . .	26	Nr. 41 Ein Sonntag . . . . .	92
Nr. 12 Peter zeichnet und schreibt . . . . .	28	Nr. 42 Die Kinder decken den Tisch . . . . .	95
Nr. 13 Peter, Paul und Grete . . . . .	31	Nr. 43 Am Telefon . . . . .	98
Nr. 14 Wir lernen Deutsch . . . . .	32	Nr. 44 Bitttel! . . . . .	100
Nr. 15 Der siebente November . . . . .	34	Nr. 45 Die Mütze . . . . .	103
Nr. 16 Wiederholung . . . . .	35	Nr. 46 Ursulas Schwester ist krank . . . . .	106
Nr. 17 Was tut Peter? . . . . .	38	Nr. 47 Der Erste Mai . . . . .	108
Nr. 18 Ich frage und du antwortest . . . . .	41	Nr. 48 Zwei Freunde . . . . .	108
Nr. 19 Hurra, nun bin ich Pionier! . . . . .	43	Nr. 49 Günthers Brief . . . . .	112
Nr. 20 Am Tisch . . . . .	45	Nr. 50 Wiederholung . . . . .	114
Nr. 21 Das Haus . . . . .	47		
Nr. 22 Alle arbeiten . . . . .	49	<b>Anhang</b>	
Nr. 23 Wir spielen Schule . . . . .	50	Erzählungen . . . . .	119
Nr. 24 Zu Hause . . . . .	52	Gedichte und Lieder . . . . .	125
Nr. 25 Wir rechnen . . . . .	54	Rätsel . . . . .	132
Nr. 26 Die böse Sieben . . . . .	56	Sprichwörter . . . . .	136
Nr. 27 Wiederholung . . . . .	57		
Nr. 28 Der Winter ist da . . . . .	60	<b>Grammatik</b>	
Nr. 29 Das Jahr . . . . .	63		
Nr. 30 Die Wochentage . . . . .	65		

<sup>1</sup> Inhaltsverzeichnis — sisukord

§ 1. Artikkel . . . . .	137
§ 2. Artikli käänamine . . . . .	138

§ 3. Määrava artikli tarvita- mine . . . . .	138	§ 21. Käävkiiv kõneviis . . . . .	149
§ 4. Umbmäärase artikli tarvi- tamine . . . . .	138	§ 22. Lause . . . . .	149
§ 5. Artikli puudumine . . . . .	139	§ 23. Lause pealiikmed . . . . .	150
§ 6. Nimisõna käänamine . . . . .	139	§ 24. Sõnade järjestus lauses . . . . .	151
§ 7. Nimisõnade tuletamine . . . . .	140	§ 25. Otsene ja pöördne sõnade järjestus . . . . .	151
§ 8. Liitnimisõnad . . . . .	141	§ 26. Sõnarõhk . . . . .	152
§ 9. Isikuline asesõna . . . . .	141	§ 27. Lauserõhk . . . . .	152
§ 10. Omastav asesõna . . . . .	141	§ 28. Rõhk laiendamata lihtlau- ses . . . . .	153
§ 11. Omastavate asesõnade käänamine . . . . .	142	§ 29. Pausid ja kõnetaktid . . . . .	153
§ 12. Kõsiv asesõna . . . . .	143	§ 30. Intonatsioon . . . . .	154
§ 13. Umbmäärane asesõna . . . . .	143	§ 31. Oigekirjutuse juhiseid . . . . .	154
§ 14. Umbisikuline asesõna . . . . .	144	Wörterverzeichnis zu den Tex- ten Nr. 1 — Nr. 50 . . . . .	158
§ 15. Omadussõna õeldistäitena	144	Alphabetisches Wörterver- zeichnis (Deutsch—Estnisch) . . . . .	164
§ 16. Põhiarvud . . . . .	144	Alphabetisches Wörterver- zeichnis zu den Übersetzungen (Estnisch—Deutsch) . . . . .	171
§ 17. Järgarvud . . . . .	145		
§ 18. Eessõna . . . . .	146		
§ 19. Tegusõna . . . . .	147		
§ 20. Olevik . . . . .	147		

Харриет Тоом, Эрика Вихман. УЧЕБНИК НЕМЕЦКОГО ЯЗЫКА ДЛЯ V КЛАССА. Издание 6-е. На немецком и эстонском языках. Художественное оформление К. Нийнепуу и Э. Вальтер. Иллюстрации Э. Вальтер. Издательство «Валгус». Таллин, Пярнуское шоссе, 10.

Toimetaja H. Abo. Kunstiline toimetaja H. Keigo. Tehniline toimetaja M. Tammes. Korrektor A. Toomaspoeg

Laduda antud 31. VIII 1967. Trükkida antud 30. XI 1967. Paber 60×90/16. Trükipaber nr. 2 — Kohila Paberivabrik. Trükipoognaid 11,0. Arvestuspoognaid 8,07. Trük arv 9000. Tellimuse nr. 8052. Trükikoda «Kommunist», Tallinn, Pikk tn. 2. Hind 18 kop.







18 kop.

II

1A-5053

TÜ RAAMATUKOGU



1 0300 00650979 0